



# Lexmark X203n und X204n Series

---

## Benutzerhandbuch

**August 2011**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

7011

Modell(e):

200, 215, 300, 315

# Inhalt

<b>Sicherheitsinformationen.....</b>	<b>9</b>
<b>Informationen zum Drucker.....</b>	<b>11</b>
Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!.....	11
Gewusst wo.....	11
Auswahl eines Druckerstandorts.....	12
Druckerkonfigurationen.....	13
Basisfunktionen des Scanners.....	15
Die ADZ und das Scannerglas.....	16
Die Bedienerkonsole des Druckers.....	17
<b>Konfiguration eines weiteren Druckers.....</b>	<b>21</b>
Anschließen von Kabeln.....	21
Installieren der Druckersoftware.....	21
Überprüfen der Druckereinrichtung.....	22
Drucken der Seite mit Menüeinstellungen .....	22
Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite.....	23
Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk.....	23
<b>Reduzieren der Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt.....</b>	<b>26</b>
Einsparen von Papier und Toner.....	26
Verwenden von Recycling-Papier .....	26
Einsparen von Verbrauchsmaterial.....	26
Energieeinsparung.....	27
Verwenden des Sparmodus .....	27
Anpassen des Energiesparmodus .....	28
Recycling-Papier.....	28
Recycling von Lexmark Produkten .....	29
Recycling der Verpackung von Lexmark .....	29
Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling.....	29
Geräuschpegel reduzieren.....	29
<b>Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>31</b>
Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....	31
Konfigurieren des Papierformats "Universal".....	31
Einlegen von Papier in das Papierfach.....	33
Verwenden der manuellen Einzelblattzuführung.....	36

Papiermengen.....	38
<b>Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>39</b>
Richtlinien für Papier.....	39
Papiereigenschaften .....	39
Unzulässige Papiersorten.....	40
Auswählen des Papiers .....	40
Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen .....	41
Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren .....	41
Aufbewahren von Papier.....	42
Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....	42
Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte.....	42
Vom Drucker unterstützte Papierformate .....	43
<b>Drucken.....</b>	<b>45</b>
Drucken eines Dokuments.....	45
Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck).....	45
Drucken auf Spezialdruckmedien.....	46
Verwenden von Briefbögen .....	46
Tipps für das Verwenden von Folien .....	46
Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen .....	47
Tipps für das Verwenden von Etiketten.....	48
Tipps für das Verwenden von Karten.....	49
Drucken von Informationsseiten.....	49
Drucken von Schriftartmusterlisten.....	49
Abbrechen von Druckaufträgen.....	49
Abbrechen von Druckaufträgen an der Bedienerkonsole des Druckers.....	49
Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer .....	50
<b>Kopieren.....</b>	<b>52</b>
Kopieren.....	52
Erstellen einer Schnellkopie.....	52
Kopieren über die Automatische Dokumentzuführung (ADZ).....	52
Kopieren über das Scannerglas.....	53
Beidseitiges Kopieren (Duplex).....	53
Kopieren von Fotos.....	54
Kopieren auf Spezialdruckmedien.....	55
Kopieren auf Folien.....	55
Kopieren auf Briefbögen.....	55
Anpassen von Kopiereinstellungen.....	56
Kopieren zwischen verschiedenen Papierformaten .....	56

Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien.....	56
Aufhellen bzw. Abdunkeln von Kopien.....	57
Anpassen der Kopierqualität.....	57
Sortieren von Kopien.....	58
Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt.....	58
Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien.....	59
Abbrechen eines Kopiervorgangs.....	60
Verbessern der Kopierqualität.....	60
<b>Versenden von E-Mails.....</b>	<b>61</b>
Einrichten des E-Mail-Betriebs.....	61
Einrichten der E-Mail-Funktion.....	61
Einrichten des Adressbuchs.....	62
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server.....	62
Versenden eines Dokuments per E-Mail.....	62
Versenden von E-Mails mithilfe der Tastatur.....	62
Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer.....	63
Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch.....	64
Abbrechen einer E-Mail.....	64
<b>Faxen.....</b>	<b>65</b>
Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb.....	65
Faxkonfiguration.....	65
Auswählen einer Faxverbindung.....	66
Anschließen an eine analoge Telefonleitung.....	67
Verbinden mit einer DSL-Leitung.....	67
Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung.....	68
Nutzen unterschiedlicher Rufsignale.....	68
Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung.....	69
Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region.....	71
Verbinden eines Modems mit einem Computer.....	75
Einstellen von Faxname und Faxnummer für abgehende Faxe.....	76
Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	77
Versenden eines Fax.....	77
Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers.....	77
Versenden eines Faxes über den Computer.....	78
Versenden eines Faxes zu einer bestimmten Uhrzeit.....	78
Anlegen von Kurzwahlen.....	79
Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server.....	79
Erstellen einer Fax-Kurzwahl über die Bedienerkonsole des Druckers.....	79
Verwenden von Kurzwahlen und Adressbuch.....	80

Verwenden von Fax-Kurzwahlnummern .....	80
Verwenden des Adressbuchs.....	80
Anpassen von Faxeeinstellungen.....	81
Ändern der Fax-Auflösung .....	81
Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Fax .....	81
Blockieren unerwünschter Faxe .....	82
Anzeigen eines Faxprotokolls .....	82
Abbrechen einer Faxsendung.....	82
Die Faxoptionen im Überblick.....	82
Originalformat .....	82
Inhalt.....	83
Auflösung.....	83
Tonerauftrag.....	83
Verbessern der Faxqualität.....	83
Faxweiterleitung.....	84
<b>Scannen an einen Computer.....</b>	<b>85</b>
Scannen an einen Computer.....	85
Die Optionen zum Scanprofil.....	86
Verbessern der Scanqualität.....	88
Verwenden der Scan Center-Software.....	88
Die Scan Center-Funktionen .....	88
<b>Die Druckermenüs.....</b>	<b>90</b>
Menüliste.....	90
Papier.....	90
Standardeinzug (Menü) .....	90
Papierformat/Sorte (Menü).....	91
Papierstruktur (Menü) .....	93
Papiergewicht (Menü) .....	94
Menü "Benutzerdefinierte Sorten".....	94
Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) .....	95
Menü "Universaleinrichtung" .....	96
Berichte.....	96
Berichte.....	96
Einstellungen (Menü).....	98
Allgemeine Einstellungen (Menü).....	98
Kopiereinstellungen (Menü) .....	100
Faxeeinstellungen .....	102
Druckeeinstellungen .....	106
Netzwerk/Anschlüsse.....	110

Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>" .....	110
Netzwerkberichte (Menü) .....	112
Menü "Netzwerkkarte" .....	112
TCP/IP (Menü).....	113
Menü "IPv6" .....	114
USB (Menü).....	115
Datum und Uhrzeit einstellen.....	116
<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>118</b>
Reinigen des äußeren Druckergehäuses.....	118
Reinigen des Scannerglases.....	119
Reinigen der ADZ-Trennrollen.....	120
Aufbewahren von Verbrauchsmaterial.....	122
Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers.....	122
Bestellen von Verbrauchsmaterial.....	123
Bestellen von Druckkassetten.....	123
Bestellen eines Fotoleiter-Kits .....	123
Austauschen von Verbrauchsmaterial.....	124
Austauschen der Druckkassette .....	124
Austauschen des Fotoleiter-Kits .....	126
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....	130
Versenden des Druckers.....	130
<b>Administratorunterstützung.....</b>	<b>131</b>
Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen.....	131
Verwendung des Embedded Web Server.....	131
Anzeigen von Berichten.....	131
Überprüfen des Gerätestatus.....	132
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	132
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	132
<b>Problemlösung.....</b>	<b>134</b>
Überprüfen eines nicht reagierenden Druckers.....	134
Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten.....	134
Es wurden nur Teile des Dokuments oder Fotos gedruckt, kopiert oder gescannt.....	134
Überprüfen der Dokumentposition .....	134
Überprüfen Sie, ob das richtige Papierformat ausgewählt ist. ....	135
Setzen Sie die Druckkassette wieder ein. ....	135
Bedeutung der Drucker Meldungen.....	135
Vordere Klappe schl. ....	135

Ungültiger Maschinencode.....	135
<Zuführung> auffüllen mit <x> .....	135
Netzwerk/Netzwerk <x> .....	135
Maschinencode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN.....	135
Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN.....	136
Wenig Toner in Druckkassette.....	136
Wartet.....	136
31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen.....	136
30 Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln.....	136
32 Nicht unterstützte Kassette austauschen .....	136
34 Papier ist zu kurz .....	136
37 Nicht genug Speicher zum Sortieren.....	137
38 Speicher voll.....	137
39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt .....	137
54 Standard-Netzwerk Softwarefehler .....	137
54 Netzwerk <x> Softwarefehler .....	137
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert.....	137
84 FL-Set erneuern.....	138
84 FL-Set ersetzen.....	138
88.yy Wenig Toner in Druckkassette .....	138
200 – 250 Papierstau .....	138
290–2945 Papierstaus .....	138
840.01 Scanner deaktiviert .....	141
840.02 Scanner deaktiviert .....	141
Beseitigen von Staus.....	141
Vermeiden von Papierstaus .....	141
200–201 Papierstaus .....	142
202 Papierstau .....	144
241 Papierstau .....	146
251 Papierstau .....	147
Lösen von Druckproblemen.....	149
Druckaufträge werden nicht gedruckt.....	149
Mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt .....	150
Das Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet .....	150
Es werden falsche Zeichen gedruckt.....	150
Große Druckaufträge werden nicht sortiert .....	150
Unerwartete Seitenumbrüche.....	151
Lösen von Kopierproblemen.....	151
Kopierer antwortet nicht .....	151
Scannereinheit lässt sich nicht schließen.....	151
Schlechte Kopierqualität.....	151
Lösen von Scannerproblemen.....	153
Überprüfen eines nicht reagierenden Scanners .....	153
Probleme beim Scannen .....	153

Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab .....	154
Schlechte Qualität des gescannten Bildes .....	154
Scannen mit dem Computer ist nicht möglich.....	154
Scan-Profil kann nicht erstellt werden.....	155
<b>Lösen von Faxproblemen.....</b>	<b>155</b>
Die Rufnummer wird nicht angezeigt .....	155
Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich .....	155
Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht .....	157
Empfangen von Faxen möglich, Versenden nicht.....	158
Schlechte Druckqualität des empfangenen Fax.....	158
<b>Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr.....</b>	<b>159</b>
Es kommt häufig zu Papierstaus .....	159
Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt .....	159
<b>Lösen von Problemen mit der Druckqualität.....</b>	<b>159</b>
Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme.....	159
Leere Seiten .....	160
Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf .....	160
Abgeschnittene Bilder.....	161
Grauer Hintergrund .....	161
Geisterbilder .....	161
Falsche Ränder.....	162
Papier wellt sich.....	163
Ausdruck ist zu dunkel .....	163
Ausdruck ist zu schwach .....	164
Verzerrter Ausdruck.....	165
Auf Folien oder Papier werden Streifen in vollschwarzen oder vollweißen Bereichen angezeigt.....	165
Horizontale Streifen.....	166
Senkrechte Streifen .....	167
Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf .....	168
Tonerabrieb .....	168
Tonerflecken.....	168
Die Druckqualität bei Folien ist nicht zufrieden stellend.....	169
<b>Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....</b>	<b>169</b>
Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungen. ....	169
Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.....	169
<b>Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....</b>	<b>169</b>
<b>Hinweise.....</b>	<b>171</b>
Produktinformationen.....	171
Hinweis zur Ausgabe.....	171
Energieverbrauch.....	174
<b>Index.....</b>	<b>184</b>

# Sicherheitsinformationen

Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.

Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung aufgestellt oder verwendet werden.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

Verwenden Sie für den Anschluss des Produkts an das öffentliche Fernsprechnet das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher.

Gehen Sie beim Austauschen einer Lithiumbatterie vorsichtig vor.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie die Lithiumbatterie nur gegen eine Batterie desselben Typs oder eines vergleichbaren Typs aus. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Batterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden, wenn Sie den Drucker absetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem ausgebildeten Servicemitarbeiter durchführen.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!

Dieses Gerät ist mit größter Sorgfalt entwickelt worden, um Ihren Anforderungen zu entsprechen.

Damit Sie Ihren Drucker sofort einsetzen können, nutzen Sie die mitgelieferten Unterlagen zur Druckereinrichtung und lesen Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* zur Ausführung grundlegender Funktionen durch. Ziehen Sie optimalen Nutzen aus Ihrem Drucker, indem Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* sorgfältig durchlesen und regelmäßig die neuesten Updates von unserer Website herunterladen.

Wir sind stets darum bemüht, Drucker mit optimalen Leistungseigenschaften zu einem erschwinglichen Preis zu liefern. Ihre Zufriedenheit ist uns sehr wichtig. Falls einmal Probleme auftreten sollten, stehen Ihnen unsere kompetenten Supportmitarbeiter gerne zur Verfügung. Wir sind für Verbesserungsvorschläge jederzeit offen. Denn wir möchten, dass Sie zufrieden sind.

## Gewusst wo

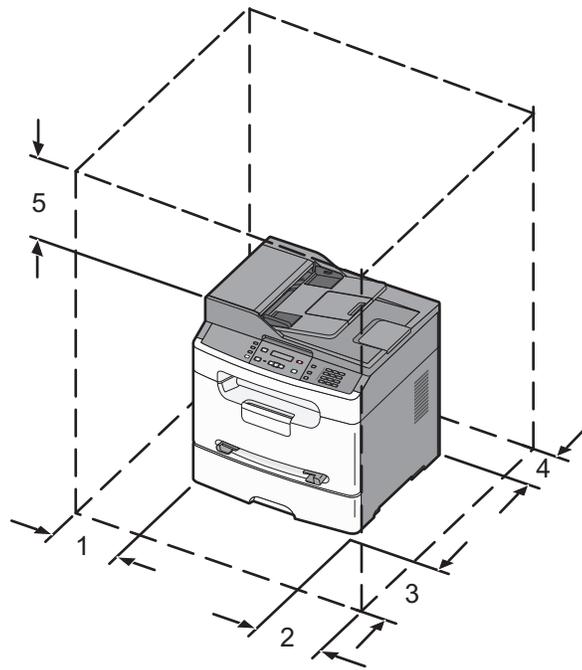
Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Anschließen des Druckers</li><li>• Installation der Druckersoftware</li></ul>	Installations-Kurzanleitung: Die Installations-Kurzanleitung liegt Ihrem Drucker bei oder kann auf der Lexmark Website unter <a href="http://www.lexmark.com/publications/">www.lexmark.com/publications/</a> aufgerufen werden.
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"><li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li><li>• Einlegen von Papier</li><li>• Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen je nach Druckermodell</li><li>• Konfigurieren von Druckereinstellungen</li><li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li><li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li><li>• Einrichten und Konfigurieren des Druckers im Netzwerk (je nach Druckermodell)</li><li>• Pflege und Wartung des Druckers</li><li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li></ul>	<i>Benutzerhandbuch</i> : Das <i>Benutzerhandbuch</i> steht auf der CD <i>Software und Dokumentation</i> zur Verfügung. Überprüfen Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/publications/">www.lexmark.com/publications/</a> , ob Updates vorhanden sind.

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<p>Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware</p>	<p>Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf <b>Hilfe</b>.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich je nach Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>
<p>Neueste Informationen, Updates und technischer Support:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• Unterstützung per E-Mail</li> <li>• Telefonische Unterstützung</li> </ul>	<p>Lexmark Kundendienst: <b>support.lexmark.com</b></p> <p><b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen.</p> <p>Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihre Region oder Ihr Land finden Sie auf der Seite des Kundendiensts oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung.</p> <p>Notieren Sie sich folgende Informationen (siehe Kaufbeleg und Rückseite des Druckers) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, da Ihnen so schneller geholfen werden kann:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul>
<p>Garantieinformationen</p>	<p>Garantieinformationen sind von Land zu Land oder von Region zu Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die dem Drucker beiliegt oder unter <b>support.lexmark.com</b> aufgerufen werden kann.</li> <li>• <b>Restliche Länder:</b> Siehe die dem Drucker beiliegende Garantieerklärung.</li> </ul>

## Auswahl eines Druckerstandorts

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Folgende Voraussetzungen müssen unbedingt gegeben sein:

- Stellen Sie sicher, dass die aktuelle ASHRAE 62-Richtlinie im Hinblick auf die Luftqualität in Räumen eingehalten wird.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Sie sollten darauf achten, dass der Drucker:
  - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
  - Vor direkter Sonneneinstrahlung, extremer Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen geschützt ist
  - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:

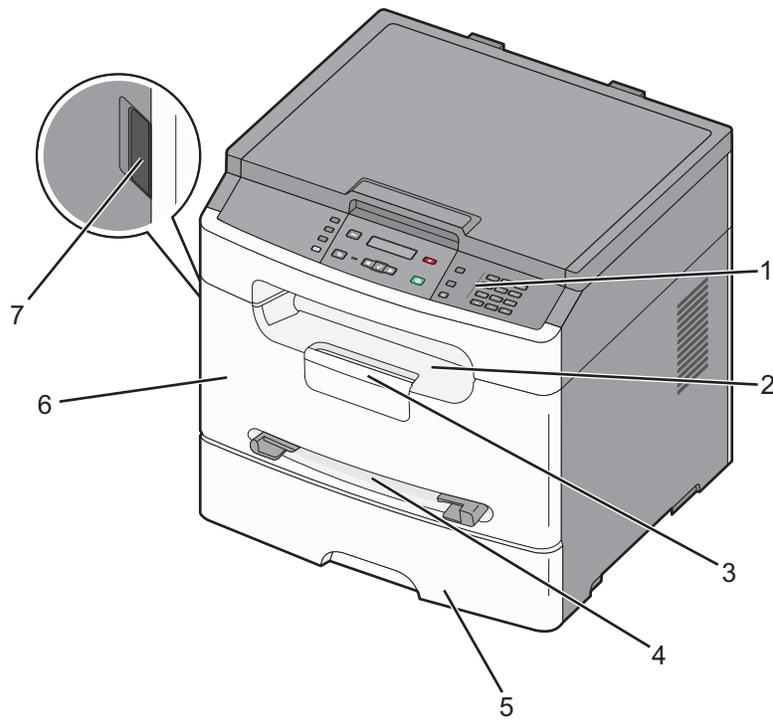


1	Linke Seite	31 cm
2	Rechte Seite	31 cm
3	Vorne	41 cm
4	Hinten	15 cm
5	Oben	31 cm

## Druckerkonfigurationen

### Grundmodell

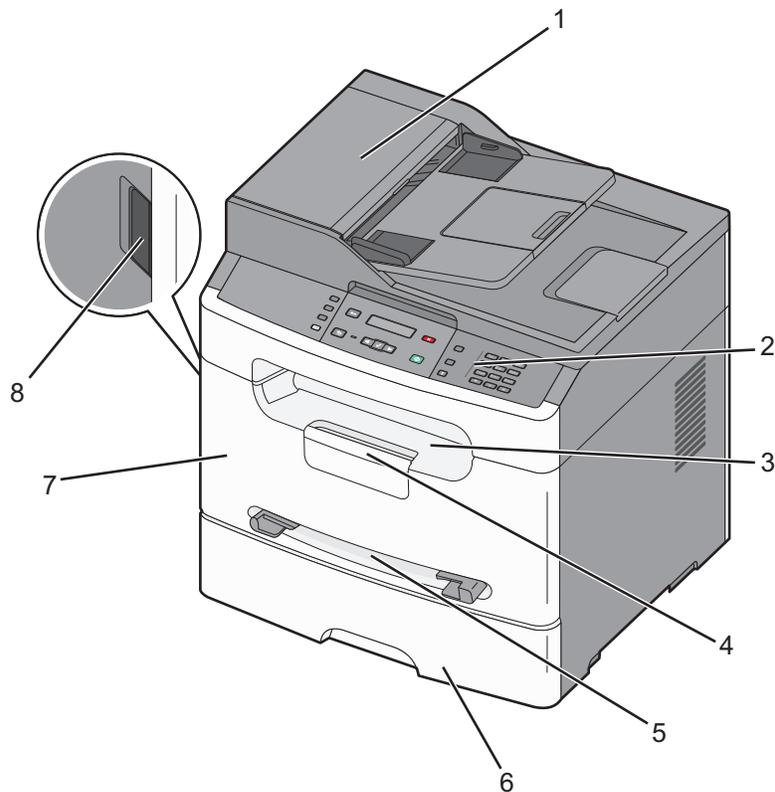
Die folgende Abbildung zeigt die Vorderseite des Druckers und seine grundlegenden Funktionen bzw. Teile:



<b>1</b>	Bedienerkonsole des Druckers
<b>2</b>	Standardablage
<b>3</b>	Papieranschlag
<b>4</b>	Manuelle Zuführung
<b>5</b>	Papierfach (250 Blätter)
<b>6</b>	Vordere Klappe
<b>7</b>	Entriegelungstaste der vorderen Klappe

## Konfiguriertes Modell

In der folgenden Abbildung wird das vollständig konfigurierte Modell dargestellt.



1	automatische Dokumentzuführung (ADZ)
2	Bedienerkonsole des Druckers
3	Standardablage
4	Papieranschlag
5	Manuelle Zuführung
6	Papierfach (250 Blätter)
7	Vordere Klappe
8	Entriegelungstaste der vorderen Klappe

## Basisfunktionen des Scanners

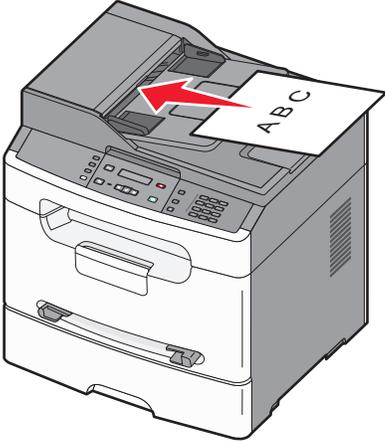
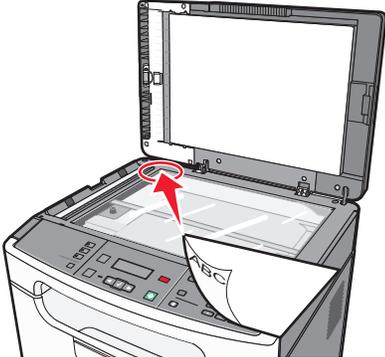
Der Scanner bietet Kopier- und Faxfunktionen sowie die Möglichkeit, ins Netzwerk zu scannen.

**Hinweis:** Die Faxfunktion wird nicht von allen Modellen unterstützt.

Mögliche Aktionen:

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Ändern der Einstellungen auf der Bedienerkonsole des Druckers, um bestimmte Kopieraufträge auszuführen
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Fax an mehrere Faxziele gleichzeitig
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer oder eine E-Mail-Adresse.

# Die ADZ und das Scannerglas

Automatische Dokumentzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die ADZ ist nicht bei allen Druckermodellen verfügbar.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Zum Kopieren oder Scannen von Dokumenten kann die ADZ oder das Scannerglas verwendet werden.

## Verwenden der ADZ

**Hinweis:** Die ADZ ist nicht bei allen Druckermodellen verfügbar.

Über die ADZ können mehrere Seiten kopiert oder gescannt werden. Beim Scannen mit der ADZ sind die folgenden Hinweise zu beachten:

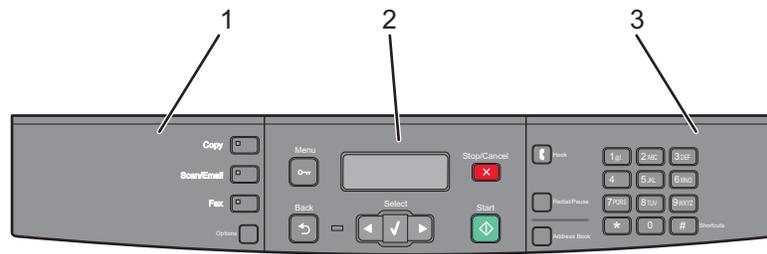
- Laden Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ.
- Das ADZ-Papierfach fasst bis zu 35 Blätter Normalpapier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup>.
- Es können Formate mit einer Größe von 139,7 x 210 mm (5,5 x 8,3 Zoll) bis 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) gescannt werden.
- Scandokumente mit verschiedenen Seitenformaten (Letter und Legal)
- Es können Medien mit einem Gewicht von 60 bis 105 g/m<sup>2</sup> gescannt werden.
- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

## Scannen mit dem Scannerglas

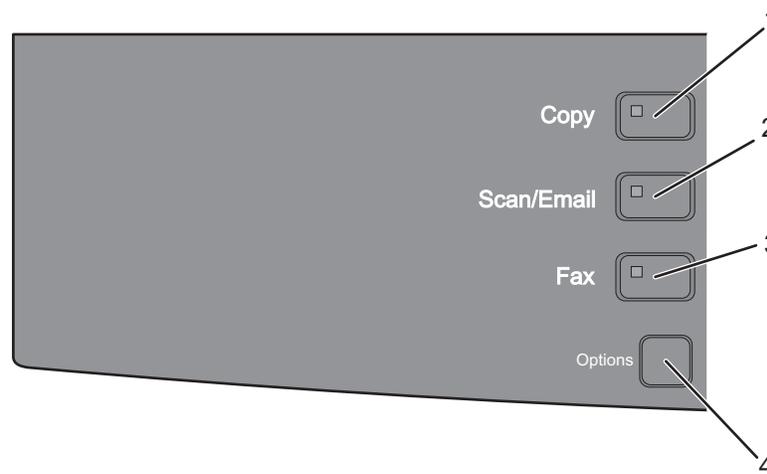
Das Scannerglas kann zum Scannen oder Kopieren einzelner Seiten oder Buchseiten verwendet werden. Beim Scannen mit dem Scannerglas sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten an der oberen linken Ecke des Scannerglases.
- Es können Dokumente mit einer Größe von 114,3 x 139,7 mm (4,5 x 5,5 Zoll) bis 215,9 x 297,2 mm (8,5 x 11,7 Zoll) gescannt oder kopiert werden.
- Das Kopieren von Büchern ist bis zu einer Dicke von 25,4 mm möglich.

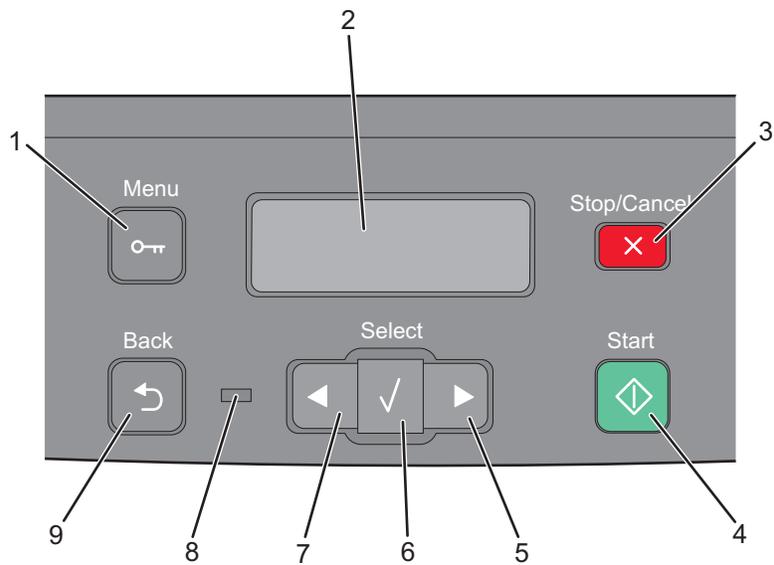
# Die Bedienerkonsole des Druckers



Element	Beschreibung
1	Optionen und Einstellungen Wählen Sie eine Funktion wie Kopieren, Scannen/E-Mail, Fax oder Optionen. Verwenden Sie das Adressbuch beim Scannen an E-Mail. <b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.
2	Anzeigebereich Zeigt die Optionen für Scannen, Kopieren, Fax senden und Drucken sowie Status- und Fehlermeldungen an. Zugriff auf Administratormenüs, Start, Beenden oder Abbrechen eines Druckauftrags.
3	Tastaturbereich Dient zur Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen in der Anzeige. Dient um Aufrufen des Adressbuches oder zum Ändern von Standard-Faxeinstellungen bei Druckermodellen mit Faxfunktion.

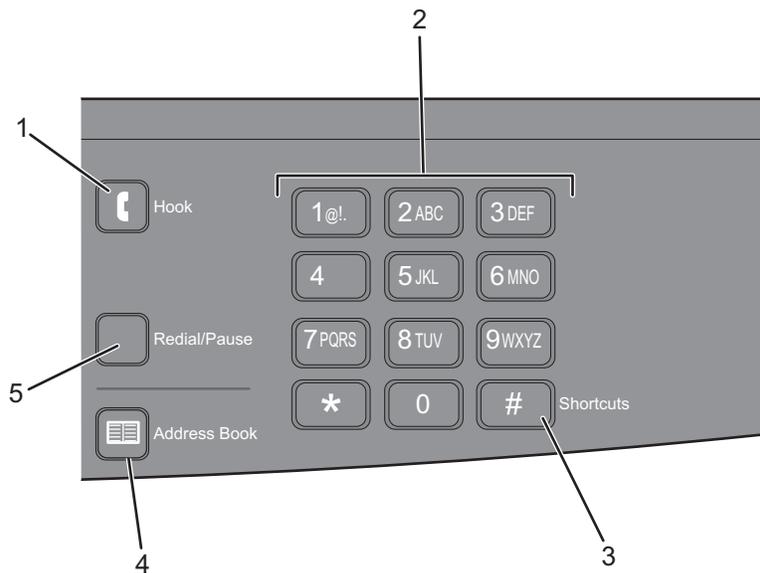


Element	Beschreibung
1	Kopieren Aktiviert die Kopierfunktion
2	Scannen/E-Mail Aktiviert die Scan- oder Scan-an-E-Mail-Funktion
3	Fax Aktiviert die Faxfunktion <b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.
4	Optionen Zum vorübergehenden Ändern der Einstellungen für das Originalformat, den Papiereinzug und die Sortierung



Element		Beschreibung
1	Menü 	Aktiviert die Administrationsmenüs
2	Anzeige	Zeigt die Optionen für Scannen, Kopieren, Fax senden und Drucken sowie Status- und Fehlermeldungen an.
3	Stopp/Abbrechen 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hält den Druckauftrag an</li> <li>• Beendet das Menü und zeigt den Status <b>Bereit</b> wieder an</li> </ul>
4	Start 	Startet einen Scan-, Kopier- oder Faxvorgang
5	Nach-rechts-Taste 	Blättert nach rechts
6	Auswahl 	Übernimmt Menüoptionen und -einstellungen
7	Nach-links-Taste 	Blättert nach links

Element		Beschreibung
8	Kontrollleuchte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus:</b> Das Gerät ist ausgeschaltet.</li> <li>• <b>Grün blinkend:</b> Der Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.</li> <li>• <b>Grün:</b> Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.</li> <li>• <b>Rot blinkend:</b> Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.</li> </ul>
9	Zurück	Kehrt zum vorherigen Menü zurück



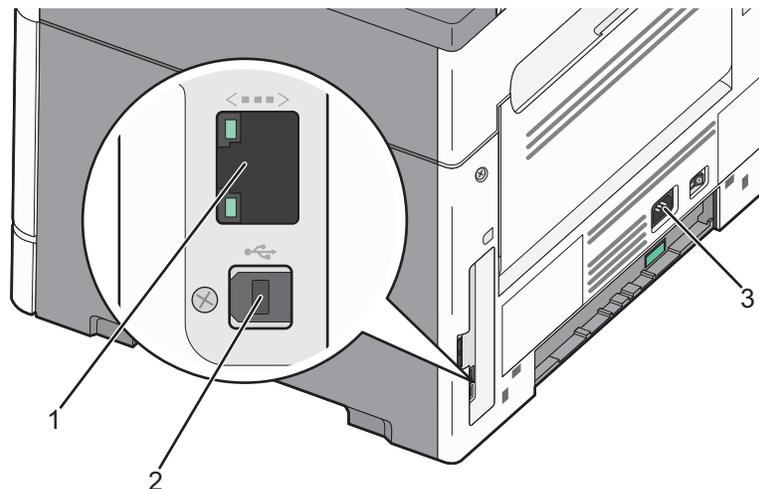
Element		Beschreibung
1	Auflegen	<p>Drücken Sie , um die Faxleitung zu aktivieren (wie beim Abnehmen eines Telefonhörers). Drücken Sie  erneut, um aufzulegen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.</p>
2	Tastatur	Dient zur Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen in der Anzeige.
3	Kurzwahlen	Aktiviert den Kurzwahlnummer-Bildschirm

Element		Beschreibung
4	Adressbuch 	Ruft eine der benutzerdefinierten Kurzwahlen/Verknüpfungen (1 bis 9) beim Faxen oder Versenden per E-Mail auf <b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.
5	Wahlwiederholung/Pause 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie <b>Wahlwiederholung/Pause</b>, um eine Pause von zwei oder drei Sekunden in eine Faxnummer einzufügen. Im Feld "Fax an:" wird eine Wählpause durch ein Komma (,) dargestellt.</li> <li>• Drücken Sie auf <b>Wahlwiederholung/Pause</b>, um eine Faxnummer erneut zu wählen.</li> <li>• Die Schaltfläche funktioniert nur innerhalb des Faxmenüs oder in Verbindung mit Fax-Funktionen. Wenn Sie diese Taste außerhalb des Faxmenüs, einer Faxfunktion oder der Startseite drücken, wird beim Drücken von <b>Wahlwiederholung/Pause</b> ein Fehlerton ausgegeben.</li> </ul> <b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Anschließen von Kabeln

- 1 Schließen Sie das Netzkabel erst an den Drucker und dann an die Netzsteckdose an.
- 2 Schließen Sie den Drucker an einen Computer an oder binden Sie ihn in ein Netzwerk ein.
  - Wenn Sie den Drucker als lokalen Drucker verwenden möchten, müssen Sie zunächst die Druckersoftware installieren und dann das USB-Kabel anschließen.
  - Wenn Sie den Drucker als Netzwerkdrucker verwenden möchten, müssen Sie zunächst das Ethernet-Kabel anschließen und dann die Druckersoftware installieren.



1	Ethernet-Anschluss
2	USB-Anschluss
3	Anschluss für Netzkabel

## Installieren der Druckersoftware

Bei einem Druckertreiber handelt es sich um Software, durch die zwischen dem Computer und dem Drucker eine Kommunikation hergestellt wird. Die Druckersoftware wird im Allgemeinen während des ersten Drucker-Setups installiert. Wenn Sie die Software nach dem Setup installieren müssen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

### Für Windows-Benutzer

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Software-Programme.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.
- 3 Klicken Sie im Hauptdialogfeld für die Installation auf **Installieren**.
- 4 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Für Macintosh-Benutzer

- 1 Schließen Sie alle Softwareanwendungen.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.
- 3 Doppelklicken Sie auf dem Finder-Desktop auf das Drucker-CD-Symbol, das automatisch erscheint.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Installieren**.
- 5 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Nutzung des Internets

- 1 Rufen Sie die Lexmark-Website unter **www.lexmark.com** auf.
- 2 Klicken Sie im Menü "Treiber/Downloads" auf **Druckertreiber**.
- 3 Wählen Sie Ihren Drucker und dann Ihr Betriebssystem aus.
- 4 Laden Sie den Treiber herunter und installieren Sie die Druckersoftware.

## Überprüfen der Druckereinrichtung

Wenn es sich bei Ihrem Drucker um einen Netzwerkdrucker handelt, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

## Drucken der Seite mit Menüeinstellungen

Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, um die aktuelle Menüeinstellung zu ermitteln.

**Hinweis:** Wenn Sie noch keine Änderungen an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, werden auf der Seite mit den Menüeinstellungen alle Werksvorgaben aufgeführt. Wenn Sie Menüeinstellungen auswählen und ändern, werden die Werksvorgaben durch *benutzerdefinierte Standardeinstellungen* ersetzt. Eine benutzerdefinierte Standardeinstellung wird solange verwendet, bis Sie das Menü wieder aufrufen und den entsprechenden Wert ändern.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
  - 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Menüeinstellungsseite** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- Ist der Druck der Seite mit den Menüeinstellungen abgeschlossen, zeigt der Drucker wieder die Meldung **Bereit** an.

## Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Netzwerk-Konfigurationsseite** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

Nachdem die Netzwerk-Konfigurationsseite gedruckt wurde, wird die Meldung **Bereit** angezeigt.

- 5 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist. Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

## Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk

Beachten Sie die folgenden Anweisungen, um den Drucker in einem Kabelnetzwerk zu installieren. Diese Anweisungen beziehen Sie auf Ethernet-Verbindungen.

Bevor Sie den Drucker in einem Kabelnetzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Ersteinrichtung des Druckers ist abgeschlossen.
- Der Drucker ist über ein geeignetes Kabel an das Netzwerk angeschlossen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.

Warten Sie, bis das Begrüßungsfenster angezeigt wird.

Wenn die CD innerhalb einer Minute nicht automatisch startet, starten Sie sie manuell:

- a Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- b Geben Sie im Feld "Ausführen" oder "Start Suchen" **D:\setup.exe** ein. Hierbei steht **D** für den Buchstaben Ihres CD- oder DVD-Laufwerks.

- 2 Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.
- 3 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 4 Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**Hinweis:** Um den Drucker mit IPv6 mit einer statischen IP-Adresse zu konfigurieren oder um Drucker mit Skripts zu konfigurieren, wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 5 Wählen Sie **Kabel-Netzwerkdrucker** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den Hersteller des Druckers aus der Liste aus.
- 7 Wählen Sie das Druckermodell aus der Liste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

8 Wählen Sie den Drucker aus der Liste der im Netzwerk gefundenen Drucker aus, und klicken Sie auf **Fertig stellen**.

**Hinweis:** Wenn Ihr konfigurierter Drucker nicht in der Liste der gefundenen Drucker angezeigt wird, klicken Sie auf **Anschluss hinzufügen**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

9 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

## Für Macintosh-Benutzer

1 Lassen Sie dem Drucker vom Netzwerk-DHCP-Server eine IP-Adresse zuweisen.

2 Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite über den Drucker. Informationen zum Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite finden Sie unter "Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite" auf Seite 23.

3 Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" der Netzwerk-Konfigurationsseite. Diese Adresse ist erforderlich, wenn Sie den Zugriff auf Computer konfigurieren, die sich in einem anderen Subnetz als der Drucker befinden.

4 Installieren Sie die Treiber und fügen Sie den Drucker hinzu.

a Installieren Sie eine PPD-Datei auf dem Computer:

1 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* in das CD- oder DVD-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf das Installationspaket für den Drucker.

3 Klicken Sie im Begrüßungsfenster auf **Fortfahren**.

4 Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei erneut auf **Fortfahren**.

5 Klicken Sie nach dem Lesen der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren** und anschließend auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

6 Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus und klicken Sie auf **Fortfahren**.

7 Klicken Sie im Bildschirm für die Standardinstallation auf **Installieren**.

8 Geben Sie das Benutzerpasswort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Die erforderliche Software wird auf dem Computer installiert.

9 Klicken Sie auf **Neu starten**, wenn die Installation abgeschlossen ist.

b Fügen Sie den Drucker hinzu:

- Für IP-Druck:

### Unter Mac OS X Version 10.5

1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.

2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.

3 Klicken Sie auf +.

4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.

5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren** > **Programme**.

2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.

3 Doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.

4 Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.

**5** Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.

**6** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

**Hinweis:** Wenn der Drucker nicht in der Liste angezeigt werden, muss er möglicherweise unter Verwendung der IP-Adresse hinzugefügt werden. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

# Reduzieren der Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt

Lexmark verpflichtet sich, umweltverträgliche Produkte zu entwickeln und nimmt ständig Verbesserungen an seinen Druckern vor, um deren Auswirkung auf die Umwelt zu reduzieren. Bei der Entwicklung legen wir großen Wert auf den Umweltschutz, sparen Verpackungsmaterial ein und bieten Rücknahme- und Recycling-Programme an. Weitere Informationen finden Sie

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycling](http://www.lexmark.com/recycling)

Durch die Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder Aufgaben können Sie die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt noch weiter reduzieren. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

## Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 % der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Weitere Informationen zum Einsparen von Papier und Energie finden Sie im Abschnitt "Verwenden des Sparmodus".

## Verwenden von Recycling-Papier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recycling-Papier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren" auf Seite 41.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

Es stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung, die beim Drucken, Kopieren oder Empfangen von Faxen verwendete Menge an Papier und Toner zu reduzieren. Mögliche Aktionen:

### **Bedrucken Sie beide Seiten des Papiers.**

Sie können einstellen, ob das Papier bei einem Druck- oder Kopierauftrag auf einer oder beiden Seiten bedruckt werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter

- "Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)" auf Seite 45
- "Beidseitiges Kopieren (Duplex)" auf Seite 53

### **Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.**

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier über das Dialogfeld "Drucken" drucken.

Informationen darüber, wie Sie zwei oder vier aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren, finden Sie unter "Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt" auf Seite 58.

### Nutzen Sie die Scanfunktion.

Sie können ein Dokument oder ein Foto scannen und es auf dem Computer speichern, um einen Ausdruck zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter

- "Scannen an einen Computer" auf Seite 85
- "Versenden eines Dokuments per E-Mail" auf Seite 62

### Überprüfen Sie die Qualität des ersten Entwurfs:

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie mehrere Kopien eines Dokuments anfertigen:

- Über die Lexmark Vorschau, die über das Dialogfeld "Drucken", die Lexmark Symbolleiste oder die Druckeranzeige ausgewählt werden kann, können Sie das Dokument vor dem Drucken überprüfen.
- Drucken Sie ein Exemplar, um den Inhalt und das Format auf Fehler hin zu überprüfen.

### Vermeiden Sie Papierstaus.

Durch sorgfältige Auswahl und das korrekte Einlegen von Papier können die meisten Staus vermieden werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 141.

### Verwenden Sie niedrigere Einstellungen.

Wählen Sie beispielsweise im Menü "Kopieren" oder "Papierausgabe" weniger Toner aus.

## Energieeinsparung

Weitere Information zum Einsparen von Energie finden Sie im Kapitel "Hinweise".

### Verwenden des Sparmodus

Mit dem Sparmodus stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung, um die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt zu reduzieren.

**Hinweis:** In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Sparmodus verfügbar sind.

Auswahl	Zweck
Energie	Energieeinsparung, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <ul style="list-style-type: none"><li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li><li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, wenn er eine Minute lang inaktiv war.</li><li>• Wenn der Drucker in den Energiesparmodus wechselt, wird die Beleuchtung der Bedienerkonsole ausgeschaltet.</li><li>• Die Scannerlampen werden nur aktiviert, wenn ein Scanauftrag gestartet wird.</li></ul>
Papier	Deaktiviert das Drucken von Protokollen.
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.

Auswahl	Zweck
Aus	Die Werksvorgaben für den Sparmodus werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.

So wählen Sie die Einstellung "Sparmodus" aus:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Sparmodus** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie anschließend auf .
- Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

## Anpassen des Energiesparmodus

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Zeitsperren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Energiesparmodus** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Über die kleinen Pfeiltasten können Sie die Anzahl der Minuten, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht, verringern oder erhöhen. Drücken Sie anschließend auf . Verfügbare Einstellungen sind "Deaktiviert" oder liegen im Bereich 1–240 Minuten.

**Hinweis:** Sie können die Einstellung für den Energiesparmodus auch anpassen, indem Sie einen PJL-Befehl (Printer Job Language = Druckerauftragssprache) ausgeben. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Technical Reference* auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/publications](http://www.lexmark.com/publications).

## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen finden Sie unter

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycling](http://www.lexmark.com/recycling)

## Recycling von Lexmark Produkten

Um Lexmark Produkte zum Recycling an Lexmark zurückzugeben:

- 1 Besuchen Sie unsere Website unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten und wählen Sie dann Ihr Land aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird expandiertes Polystyrol (EPS) in den von Lexmark verwendeten Verpackung eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden. Informationen über Einrichtungen zum Recycling von EPS-Schaum:

- 1 Lesen Sie auf der Website von EPS Recycling International unter [www.epsrecycling.org/pages/intcon.html](http://www.epsrecycling.org/pages/intcon.html) entsprechende Informationen nach.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Region aus und klicken Sie auf die entsprechenden Links oder verwenden Sie die angezeigten Kontaktinformationen.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Müllhalde, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um die Kassette an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben auch folgende Möglichkeit:

- 1 Besuchen Sie unsere Website unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie im Abschnitt für die Druckkassetten Ihr Land aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Geräuschpegel reduzieren

Mit dem Modus "Stiller Modus" wird die Geräuschentwicklung beim Drucken reduziert.

**Hinweis:** In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Modus "Stiller Modus" verfügbar sind.

Auswahl	Zweck
Ein	<p>Der Geräuschpegel wird reduziert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es kann zu einer verminderten Verarbeitungsgeschwindigkeit kommen.</li> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Die Ventilatoren arbeiten bei einer niedrigeren Geschwindigkeit oder werden ausgeschaltet.</li> <li>• Bei einem Drucker mit Faxfunktion werden die Faxtöne reduziert oder deaktiviert, einschließlich der Lautstärke des Ruftons und Faxlautsprechers.</li> </ul>
Aus	Die Werksvorgaben des Druckers werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.

So wählen Sie die Einstellung "Stiller Modus" aus:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Stiller Modus** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie anschließend auf .
- Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

In diesem Abschnitt wird das Einlegen von Druckmedien in das 250-Blatt-Fach sowie in die manuelle Zuführung beschrieben. Er enthält zudem Informationen zur Papierausrichtung und zum Einstellen von Papierformat und Papiersorte.

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Wenn Sie auf Papier einer anderen Sorte oder eines anderen Formats drücken möchten, müssen Sie zuerst das Papier einlegen und dann die Druckereinstellungen ändern.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .  
**Menü Papier** wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Papierformat/Sorte** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .  
**Einzug auswählen** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis der gewünschte Papiereinzug angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 6 So ändern Sie die Formateinstellung:
  - a Halten Sie die Pfeiltasten gedrückt, bis **Format** neben dem gewünschten Papiereinzug angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste .  
Die aktuellen Formateinstellungen werden angezeigt.
  - b Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das gewünschte Format angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .  
Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.
- 7 So ändern Sie Einstellung für die Sorte:
  - a Halten Sie die Pfeiltasten gedrückt, bis **Sorte** neben dem gewünschten Papiereinzug angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste .  
Die aktuellen Einstellungen für die Sorte werden angezeigt.
  - b Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Sorte angezeigt wird, und drücken Sie dann .  
Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung, bei der Sie auf Papierformate drucken können, die nicht in den Druckermenüs voreingestellt sind. Stellen Sie das Papierformat für die manuelle Zuführung auf "Universal" ein, wenn das gewünschte Format im Menü "Papierformat" nicht verfügbar ist. Legen Sie dann alle der folgenden Einstellungen für das Papierformat "Universal" fest:

- Maßeinheiten (Millimeter oder Zoll)
- Hochformat Höhe und Hochformat Breite

- Einzugsrichtung

**Hinweis:** Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" hat die Maße 76,2 x 127 mm und das größte Format die Maße 216 x 356 mm. Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

## Geben Sie eine Maßeinheit an

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .  
**Menü Papier** wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Universaleinrichtung** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Maßeinheit** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis die richtige Maßeinheit angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .  
Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.

## Geben Sie Breite und Höhe des Papierformats an

Nach dem Definieren einer bestimmten Höhe und Breite für das Papierformat "Universal" (im Hochformat) unterstützt der Drucker dieses Format. Auch Standardfunktionen wie beidseitiges Drucken (Duplexdruck) und Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt werden dann unterstützt.

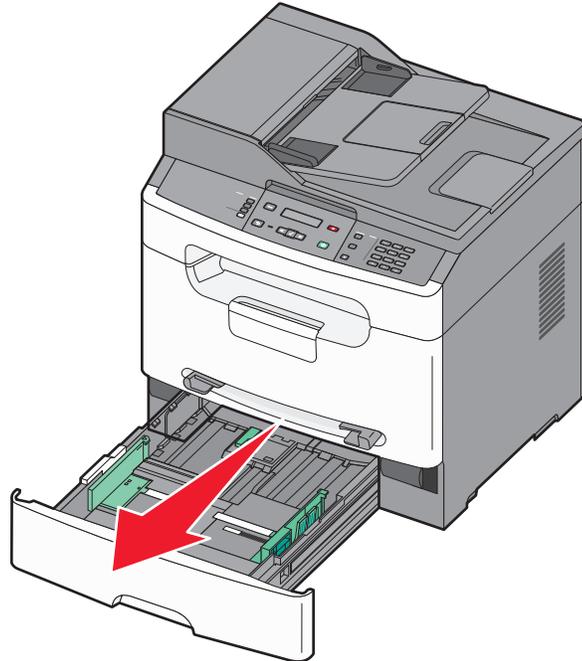
**Hinweis:** Wählen Sie **Länge Hochformat** aus, um die Höheneinstellung des Formats anzupassen oder wählen Sie **Breite Hochformat** aus, um die Breitereinstellung des Formats anzupassen bzw. passen Sie die Länge und die Breite an. Anweisungen zum Anpassen der Länge und der Breite folgen.

- 1 Drücken Sie im Menü "Universaleinrichtung" auf die Pfeiltasten, bis **Breite Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 2 Drücken Sie die Nach-links-Taste, um die Einstellung zu verringern, oder auf die Nach-rechts-Taste, um die Einstellung zu erhöhen. Drücken Sie anschließend auf .  
Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.
- 3 Drücken Sie im Menü "Universaleinrichtung" auf die Pfeiltasten, bis **Länge Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie die Nach-links-Taste, um die Einstellung zu verringern, oder auf die Nach-rechts-Taste, um die Einstellung zu erhöhen. Drücken Sie anschließend auf .  
Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.

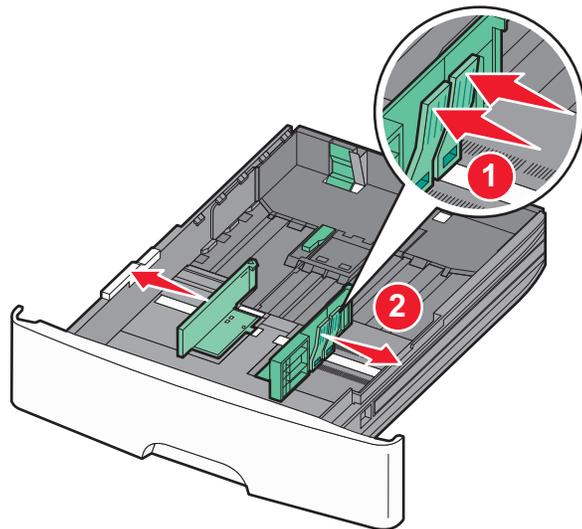
# Einlegen von Papier in das Papierfach

Legen Sie kein Papier in das Papierfach, wenn ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.

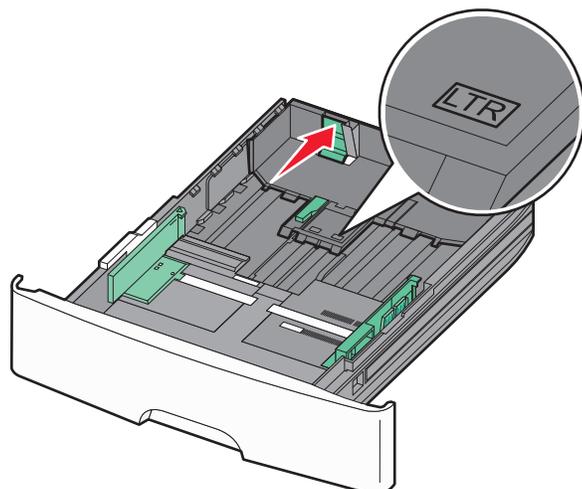
- 1 Ziehen Sie das Papierfach vollständig heraus.



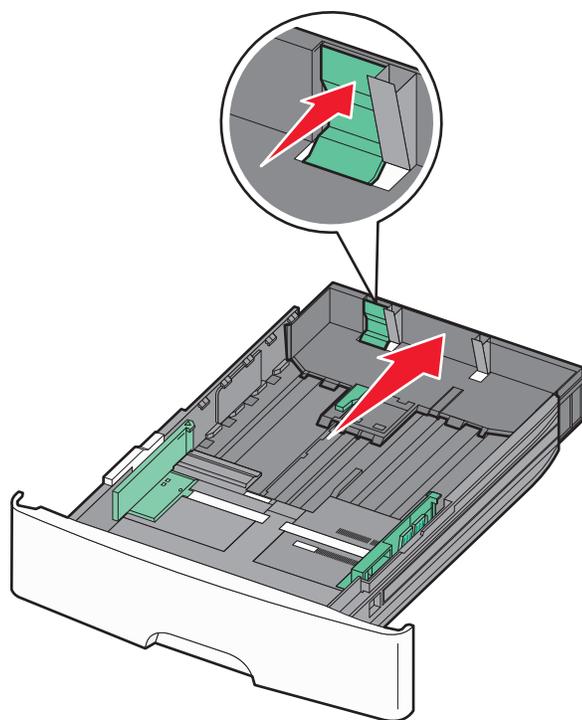
- 2 Drücken Sie die Seitenführungshebel wie in der Abbildung gezeigt auf der rechten Führung zusammen und schieben Sie die Seitenführung an den Rand des Fachs. Die Seitenführungshebel werden gleichzeitig bewegt.



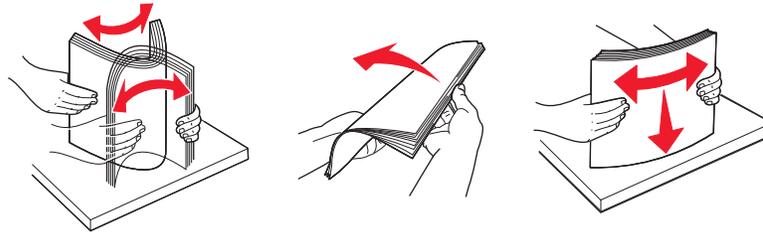
- 3** Drücken Sie die Längsführungshebel wie in der Abbildung gezeigt zusammen und schieben Sie die Führung in die für das Papierformat vorgesehene Position. Schieben Sie die Führung entsprechend den Formatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.



Wenn Sie ein längeres Papierformat einlegen, drücken Sie den Längsführungshebel zusammen und schieben Sie ihn rückwärts in die entsprechende Position. Das Fach wird nach hinten verlängert.

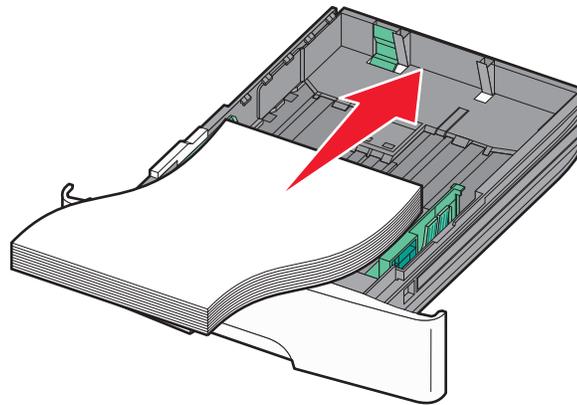


- 4 Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

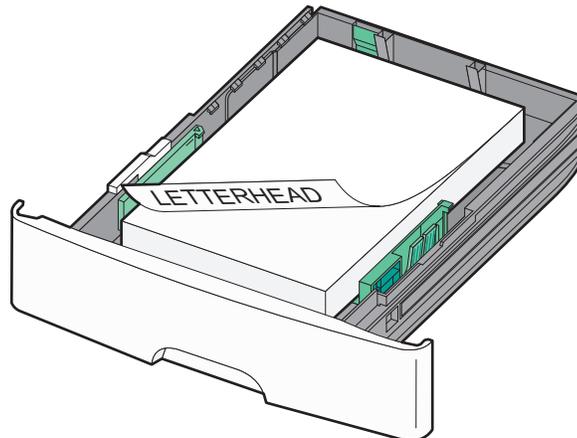


- 5 Legen Sie den Papierstapel wie in der Abbildung gezeigt mit der empfohlenen Druckseite nach unten in das Papierfach ein.

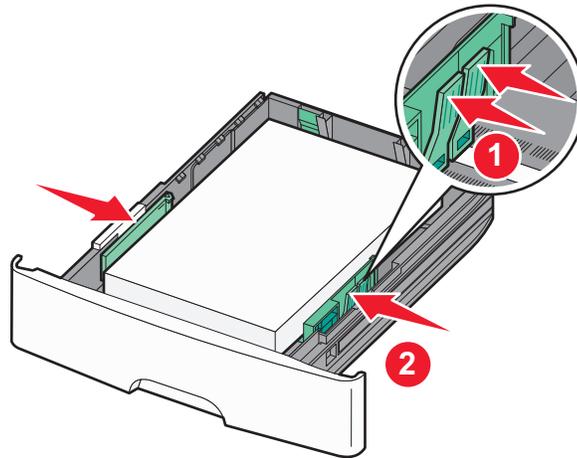
**Hinweis:** Beachten Sie die Markierung an der Seite der Seitenführung, die die maximale Stapelhöhe des Papiers angibt. Überladen Sie das Fach nicht.



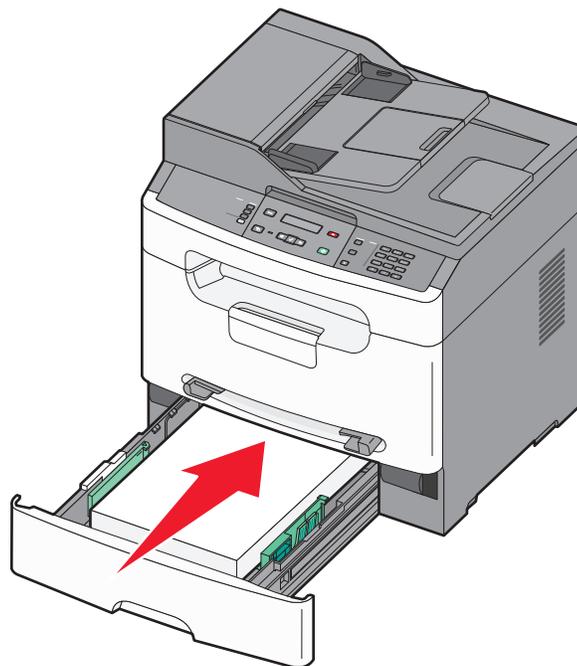
Legen Briefbögen mit der Druckseite nach unten und der oberen Kante nach vorne und in das Fach ein.



- 6** Drücken Sie die Seitenführungshebel auf der rechten Führung zusammen, und verschieben Sie die Seitenführungen, bis sie die Seite des Stapels leicht berühren.



- 7** Schieben Sie das Papierfach ein.



- 8** Wenn Sie eine andere Papiersorte als zuvor einlegen, ändern Sie die Einstellung der Papiersorte für dieses Fach.

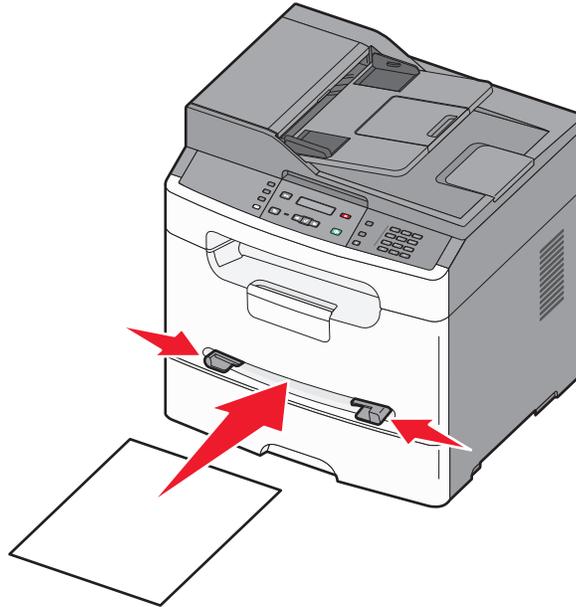
## Verwenden der manuellen Einzelblattzuführung

In die manuelle Zuführung kann immer nur ein Blatt eingelegt werden. Sie können über die manuelle Zuführung schnell Papiersorten oder -formate bedrucken, die zu diesem Zeitpunkt nicht im Papierfach eingelegt sind.

- 1** Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben in die Mitte der manuellen Zuführung.
- 2** Passen Sie die Papierführungen an die Papierbreite an.

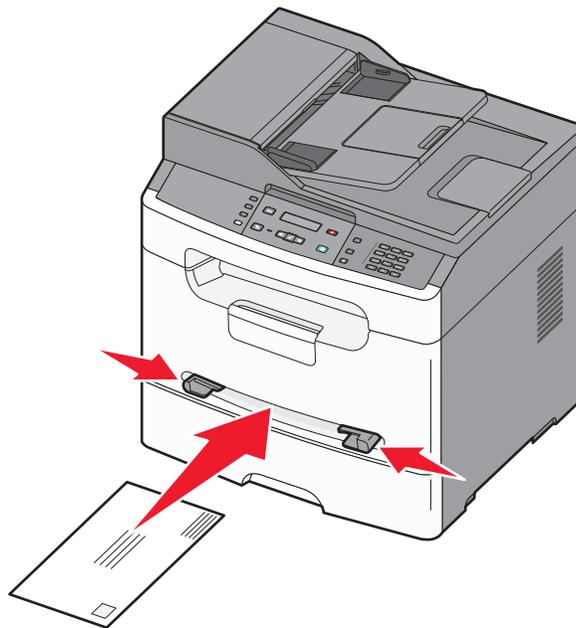
**3** Schieben Sie das Papier so weit in die manuelle Zuführung, bis der Drucker es automatisch einzieht.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Zuführung. Sie können dadurch Papierstaus verursachen.



**Hinweise:**

- Legen Sie Briefbögen mit der beschrifteten Seite nach oben und der Vorderkante des Blatts zuerst ein.
- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten und dem Briefmarkenbereich wie abgebildet ausgerichtet ein.



# Papiermengen

Papiersorte	Papierfach	Manuelle Zuführung
<b>Papier</b> <sup>1</sup>	250 Blätter	1 Blatt
<b>Etiketten</b> <sup>2</sup>	50 Blätter	1 Blatt
<b>Folien</b>	50	1
<b>Briefumschläge</b>	<b>X</b>	1

<sup>1</sup>Auf der Grundlage von Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup>

<sup>2</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von einseitig bedruckbaren Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Pharmazie- oder Zweikomponentenetiketten werden nicht unterstützt.

Die Standardablage kann bis zu 150 Blatt Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> aufnehmen.

# Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien

## Richtlinien für Papier

Durch die Auswahl des richtigen Papiers oder Spezialdruckmedien lassen sich Druckprobleme vermeiden. Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, fertigen Sie Probedrucke auf dem jeweiligen Papier oder Spezialdruckmedium an, bevor Sie größere Mengen davon kaufen.

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Es wird empfohlen, diese Eigenschaften bei der Beurteilung neuen Papiers zu beachten.

#### Gewicht

Papier mit einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung kann vom Papierfach automatisch eingezogen werden. Papier mit einem Gewicht von bis zu 163 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung kann von der manuellen Zuführung automatisch eingezogen werden.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung verwenden. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

#### Gewelltes Papier

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßig gewelltes Papier kann Einzugsprobleme verursachen. Da das Papier im Drucker hohen Temperaturen ausgesetzt ist, kann es sich auch nach dem Druckvorgang wellen. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

#### Glättegrad

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

#### Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier hierzu 24 bis 48 Stunden in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet, so dass sich das Papier unter den neuen Bedingungen stabilisieren kann. Verlängern Sie diesen Zeitraum um einige Tage, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezeichnet die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Dabei wird zwischen der *vertikalen Faserrichtung* (längs zum Papier) und der *horizontalen Faserrichtung* (quer zum Papier) unterschieden.

Für Papier mit einem Gewicht von 64 bis 90 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen. Papier mit horizontaler Faserrichtung muss mindestens ein Gewicht von 64 g/m<sup>2</sup> oder ein Format größer oder gleich 182 mm in der Breite aufweisen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Inhaltsstoff sorgt im Papier für einen hohen Grad an Stabilität, was zu weniger Einzugsproblemen und einer besseren Druckqualität führt. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als ±2,3 mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)  
In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- mehrteilige Formulare oder Dokumente

## Auswählen des Papiers

Bei Verwendung von entsprechendem Papier werden Papierstaus vermieden und problemloses Drucken garantiert.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung.
- Verwenden Sie *kein* Papier, Papieretiketten oder Karten, die manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten oder -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

Beachten Sie beim Auswählen von vorgedruckten Formularen und Briefbögen die folgenden Richtlinien:

- Verwenden Sie bei Papiergewichten von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.

Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in Xerokopierern vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farbe muss Temperaturen von bis zu 225 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden. Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

Vorgedrucktes Papier, wie zum Beispiel Briefbögen, muss wärmebeständig bis 225 °C sein, ohne auszubluten oder gefährliche Emissionen freizusetzen.

## Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für (elektrofotografische) Laserdrucker hergestellt wird. Im Jahr 1998 legte Lexmark der US-Regierung eine Studie vor, die beweist, dass Recycling-Papier, das von den größten Papierfabrikanten in den USA produziert wird, genauso gut in die Geräte eingezogen werden kann wie nicht-recyceltes Papier. Es kann jedoch nicht allgemein gesagt werden, dass Recycling-Papier *grundsätzlich* gut eingezogen wird.

Lexmark testet seine Drucker ständig mit Recycling-Papier (20 bis 100 % Altpapier) und einer Vielzahl von Testpapier aus allen Ländern der Welt unter verschiedenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen. Lexmark kann keinen Grund gegen die Verwendung von modernem Recycling-Papier aufführen, aber generell gelten die folgenden Richtlinien.

- Niedriger Flüssigkeitsgehalt (4 – 5 %)
- Geeignete Glätte (100 – 200 Sheffield-Einheiten oder 140 – 350 Bendtsen-Einheiten, europäisch)  
**Hinweis:** Einige viel glattere Papiere (z. B. erstklassige Laserpapiere, 50 – 90 Sheffield-Einheiten) und viel rauere Papiere (z. B. erstklassige Baumwollpapiere, 200 – 300 Sheffield-Einheiten) wurden so bearbeitet, dass sie trotz ihrer Oberflächenstruktur in Laserdruckern sehr gut eingesetzt werden können. Bevor Sie diese Papiersorten verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten.
- Geeigneter Reibungsfaktor zwischen den Blättern (0,4 – 0,6)
- Ausreichende Biegeeresistenz in Einzugsrichtung

Recycling-Papier, Papier mit geringem Gewicht (< 60 g/m<sup>2</sup> [16 lb bond]) und/oder geringer Stärke (< 3,8 mils [0.1 mm]) sowie Papier, das in horizontaler Faserrichtung für Hochformatdrucker (kurze Kante) geschnitten ist, kann eine zu geringe Biegeeresistenz für einen zuverlässigen Papiereinzug haben. Bevor Sie diese Papiersorten für (elektrofotografische) Laserdrucker verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten. Dies sind nur allgemeine Richtlinien. Auch Papier, das diesen Richtlinien entspricht, kann in jedem Laserdrucker zu Problemen beim Einzug führen (z. B. wenn sich das Papier unter normalen Druckerbedingungen stark wellt).

Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

# Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nach Möglichkeit nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.

# Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

In den folgenden Tabellen finden Sie Informationen zu den Standardeinzügen und den optionalen Einzügen sowie zu den unterstützten Papiersorten.

**Hinweis:** Wenn Sie ein Papierformat verwenden, das nicht aufgeführt wird, wählen Sie das *nächstgrößere* Format aus.

Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich).

## Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk und die manuelle Zuführung unterstützen Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup>. Die ADZ unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m<sup>2</sup>. Papier mit horizontaler Faserrichtung und einem Gewicht unter 64 g/m<sup>2</sup> wird nicht unterstützt.

**Hinweis:** Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

Papiersorte	Papierfach (250 Blätter)	Manuelle Zuführung (1 Blatt)	ADZ (30 Blätter) <sup>1</sup>
<b>Papier</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Normal</li> <li>• Leicht</li> <li>• Schwer</li> <li>• Rau/Baumwolle</li> <li>• Recycling-Papier</li> <li>• Benutzerdefiniert</li> </ul>	✓	✓	✓
<b>Feinpostpapier</b>	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Nur bei bestimmten Modell verfügbar.

<sup>2</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von einseitig bedruckbaren Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Pharmazie- oder Zweikomponentenetiketten werden nicht unterstützt.

Papiersorte	Papierfach (250 Blätter)	Manuelle Zuführung (1 Blatt)	ADZ (30 Blätter) <sup>1</sup>
Briefbogen	✓	✓	✓
Farbiges Papier	✓	✓	✓
Karten	x	✓	x
Glanzpapier	x	x	x
Papieretiketten <sup>2</sup>	✓	✓	x
Folien	✓	✓	✓
Briefumschläge	x	✓	x

<sup>1</sup> Nur bei bestimmten Modell verfügbar.

<sup>2</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von einseitig bedruckbaren Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Pharmazie- oder Zweikomponentenetiketten werden nicht unterstützt.

## Vom Drucker unterstützte Papierformate

**Hinweis:** Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

Papierformat <sup>1</sup>	Abmessungen	Papierfach (250 Blätter)	Manuelle Zuführung (1 Blatt)
A4	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓
A5 <sup>2</sup>	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓	✓
Executive	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	✓
Folio	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓
JIS B5 <sup>2</sup>	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	✓
Legal	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓
Letter	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓
Oficio	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓
Statement <sup>2</sup>	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	✓

<sup>1</sup> Wenn das gewünschte Papierformat nicht in der Liste aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats 'Universal'" auf Seite 31.

<sup>2</sup> Nur vertikale Faserrichtung.

<sup>3</sup> Unterstützt nur Formate, bei denen die Papierführungen so angepasst werden, dass sie die Ränder des Papierstapels leicht berühren.

Papierformat <sup>1</sup>	Abmessungen	Papierfach (250 Blätter)	Manuelle Zuführung (1 Blatt)
<b>Universal</b>	76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) bis zu 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	X <sup>3</sup>	✓
<b>B5 Briefumschlag</b>	176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	✓
<b>C5 Briefumschlag</b>	162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	✓
<b>DL Briefumschlag</b>	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	✓
<b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b>	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	✓
<b>9 Briefumschlag</b>	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	✓
<b>10 Briefumschlag</b>	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	✓
<b>Anderer Briefumschlag</b>	229 x 356 mm (9 x 14 Zoll)	X	✓

<sup>1</sup>Wenn das gewünschte Papierformat nicht in der Liste aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats 'Universal'" auf Seite 31.

<sup>2</sup> Nur vertikale Faserrichtung.

<sup>3</sup> Unterstützt nur Formate, bei denen die Papierführungen so angepasst werden, dass sie die Ränder des Papierstapels leicht berühren.

# Drucken

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zum Drucken, zu Druckerberichten und zum Abbrechen von Druckaufträgen. Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 141 und "Aufbewahren von Papier" auf Seite 42.

## Drucken eines Dokuments

- 1 Stellen Sie im Menü "Papier" der Bedienerkonsole des Druckers Papiersorte und -format entsprechend dem eingelegten Papier ein.
- 2 Senden Sie den Druckauftrag:

### Für Windows-Benutzer

- a Klicken Sie in einem geöffnetem Dokument auf **Datei >Drucken**.
- b Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichten** und passen Sie die Einstellungen dann nach Bedarf an.

**Hinweis:** Um in einem bestimmten Papierformat oder mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für Papierformat und -sorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- c Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

### Für Macintosh-Benutzer

- a Nehmen Sie im Dialogfeld "Papierformat" die erforderlichen Einstellungen vor.
  - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Papierformat** aus.
  - 2 Wählen Sie ein entsprechendes Format aus oder erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat.
  - 3 Klicken Sie auf **OK**.

- b Nehmen Sie im Dialogfeld "Drucken" die erforderlichen Einstellungen vor.

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.  
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.

- 2 Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs nach Bedarf an.

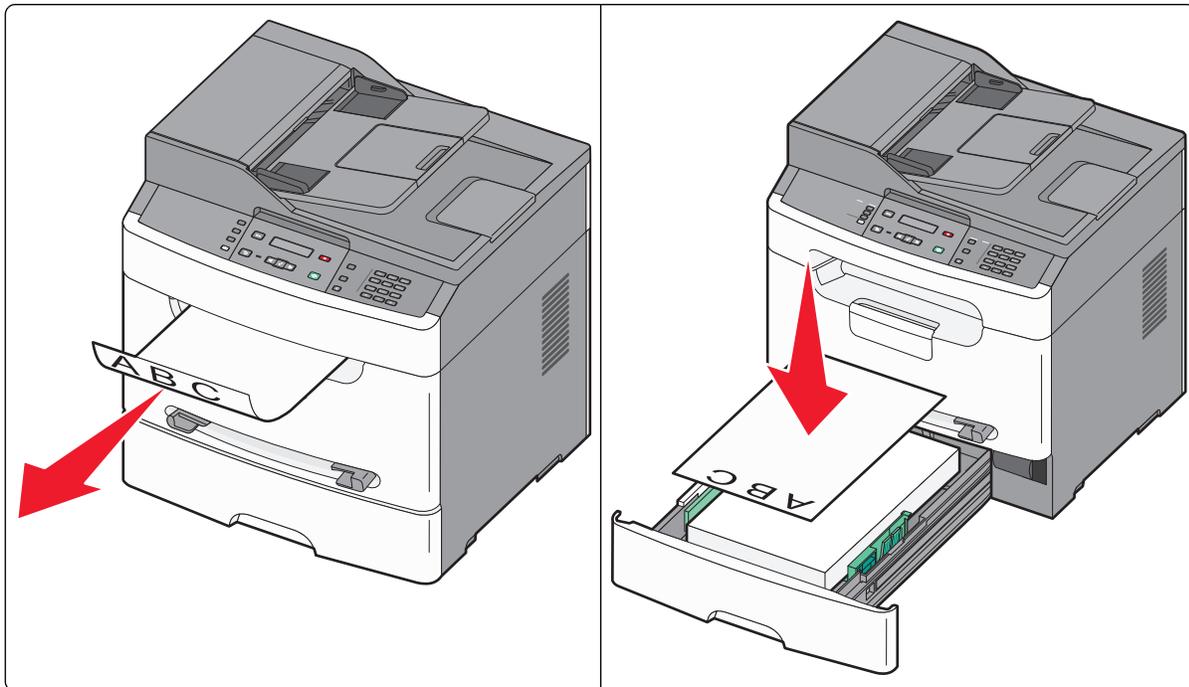
**Hinweis:** Um mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für die Papiersorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- 3 Klicken Sie auf **Drucken**.

## Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)

- 1 Stellen Sie im Menü "Papier" der Bedienerkonsole des Druckers Papiersorte und -format entsprechend dem eingelegten Papier ein.
- 2 Drucken Sie erste Seite des Druckauftrags. Weitere Informationen finden Sie unter "Drucken eines Dokuments" auf Seite 45.

**3** Drehen Sie das gedruckte Dokument und legen Sie es wie dargestellt in das Papierfach.



**4** Drucken Sie zweite Seite des Druckauftrags.

## Drucken auf Spezialdruckmedien

### Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen sollten Sie den Stapel auffächern, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.
- Beim Drucken auf Briefbögen ist die Seitenausrichtung von Bedeutung. Weitere Informationen zum Einlegen von Briefbögen finden Sie unter:
  - "Einlegen von Papier in das Papierfach" auf Seite 33
  - "Verwenden der manuellen Einzelblattzuführung" auf Seite 36

### Tipps für das Verwenden von Folien

Führen Sie stets Testdrucke mit den Folien durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Folien:

- Folien können aus dem Standard-250-Blatt-Fach oder der manuellen Zuführung eingezogen werden.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Folien Temperaturen bis zu 190 °C standhalten können, ohne zu schmelzen, zu verblassen, zu verschmieren oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.

**Hinweis:** Folien können bei einer Temperatur von bis zu 200 °C bedruckt werden, wenn für "Gewicht Folie" die Option "Schwer" und für "Struktur Folie" die Option "Rau" gewählt wurde. Wenn die von Ihnen verwendeten Folien dieser Temperatur standhalten, wählen Sie die entsprechenden Einstellungen entweder über den Embedded Web Server oder im Papier-Menü an der Bedienerkonsole aus.

- Um Problemen mit der Druckqualität vorzubeugen, vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien.
- Vor dem Einlegen von Folien sollten Sie den Stapel auffächern, um zu verhindern, dass die Folien aneinander haften.
- Lexmark empfiehlt Lexmark Folien im Format "Letter" mit der Teilenummer 70X7240 und Lexmark Folien im Format "A4" mit der Teilenummer 12A5010.

## Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Briefumschlägen:

- Legen Sie Briefumschläge in manuelle Zuführung.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Briefumschläge Temperaturen bis zu 210°C standhalten können, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Sie können Briefumschläge mit einem Gewicht von bis zu 105 g/m<sup>2</sup> verwenden, sofern der Baumwollgehalt höchstens 25 % beträgt. Bei Briefumschlägen mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 90 g/m<sup>2</sup> betragen.
- Das Mindestgewicht für Briefumschläge beträgt 75 g/m<sup>2</sup>. Das Mindestgewicht für Umschläge ohne abziehbare Klebestreifen, selbstklebende Umschläge beträgt 80 g/m<sup>2</sup>.
- Verwenden Sie nur neue Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
  - umgeknickte Ecken aufweisen

- mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Verwenden von Etiketten

Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

**Hinweis:** Verwenden Sie ausschließlich Papieretikettenbögen. Vinyl-, Pharmazie- und beidseitig bedruckbare Etiketten werden nicht unterstützt.

Ausführliche Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu den Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/publications](http://www.lexmark.com/publications).

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Etiketten:

- Legen Sie Etiketten nur in das Papierfach oder die manuelle Zuführung ein. Legen Sie keine Etiketten in die ADZ.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler über Folgendes:
  - Verwenden Sie Etiketten, die Temperaturen von bis zu 225 °C standhalten, ohne zu verkleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.

**Hinweis:** Etiketten können bei der höchsten Temperatur bedruckt werden, wenn für "Gewicht Etiketten" die Option "Schwer" ausgewählt ist. Wählen Sie diese Einstellungen über den Embedded Web Server oder das Papier-Menü an der Bedienerkonsole des Druckers aus.

- Etikettenkleber, Etikettenbogen (Druckkarton) und die Beschichtung können einem Druck von 25 psi standhalten, ohne die Beschichtung zu verlieren, an den Kanten zu verlaufen oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen. Bei Bögen, auf denen bereits Etiketten fehlen, können sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und so einen Papierstau verursachen. Diese Bögen können darüber hinaus den Drucker und die Druckkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Druckkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs von 1 mm von der Etikettkante bzw. der Perforation oder zwischen den Prägeschnitten des Etiketts.
- Stellen Sie sicher, dass der klebende Träger nicht an die Bogenkanten reicht. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte einen Rand von mindestens 1 mm von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.
- Wenn eine Zonenbeschichtung des Klebstoffs nicht möglich ist, entfernen Sie einen Streifen von 1,6 mm Breite an der Führungskante und der Mitnehmerkante und verwenden Sie einen nicht verlaufenden Kleber.
- Das Hochformat eignet sich am besten, insbesondere beim Drucken von Barcodes.

## Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften, wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können. Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Karten:

- Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Karten" eingestellt ist.
- Wählen Sie die richtige Papierstruktur aus.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Karten Temperaturen bis zu 210°C ausgesetzt werden können, ohne schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine vordruckten Karten, die mit Chemikalien hergestellt wurden, die den Drucker verunreinigen können. Durch die vordruckten Elemente können halbflüssige und flüchtige Komponenten in den Drucker gelangen.
- Die Verwendung von Karten mit horizontaler Faserrichtung wird empfohlen.

## Drucken von Informationsseiten

Weitere Information zum Drucken dieser Seiten finden Sie unter "Drucken der Seite mit Menüeinstellungen" auf Seite 22 und "Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite" auf Seite 23.

## Drucken von Schriftartmusterlisten

So drucken Sie Muster der derzeit für den Drucker zur Verfügung stehenden Schriftarten:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Schriftarten drucken** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

Nach dem Druck der Schriftartmusterliste wird wieder **Bereit** angezeigt.

## Abbrechen von Druckaufträgen

### Abbrechen von Druckaufträgen an der Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Drücken Sie auf .  
Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Druckauftrag abbrechen**.
- 2 Drücken Sie auf .

## Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckauftrag abzuberechnen

### Für Windows-Benutzer

Unter Windows Vista:

- 1 Klicken Sie auf .
- 2 Klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sounds**.
- 4 Klicken Sie auf **Drucker**.
- 5 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 6 Wählen Sie den abzuberechnenden Auftrag aus.
- 7 Drücken Sie die Taste **Entf**.

Unter Windows XP:

- 1 Klicken Sie auf **Start**.
- 2 Doppelklicken Sie unter **Drucker und Faxgeräte** auf das Druckersymbol.
- 3 Wählen Sie den abzuberechnenden Auftrag aus.
- 4 Drücken Sie die Taste **Entf**.

Über die Windows-Taskleiste:

Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden, wird ein kleines Druckersymbol in der rechten Ecke der Taskleiste angezeigt.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.  
Im Druckerfenster wird eine Liste der Druckaufträge angezeigt.
- 2 Wählen Sie einen abzuberechnenden Auftrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Entf**.

### Für Macintosh-Benutzer

Unter Mac OS X 10.5:

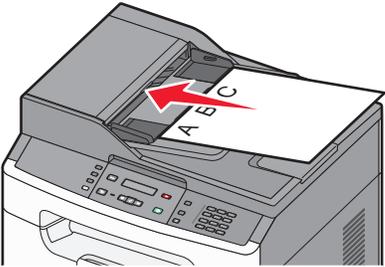
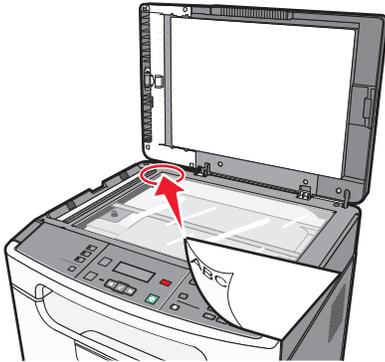
- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, und doppelklicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.
- 3 Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie abberechnen möchten.
- 4 Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme** und doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.

- 3** Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 4** Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie **abbrechen** möchten.
- 5** Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

# Kopieren

ADZ	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die ADZ ist nicht bei allen Druckermodellen verfügbar.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

## Kopieren

### Erstellen einer Schnellkopie

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 Wenn Sie das Dokument auf das Scannerglas gelegt haben, und zusätzliche Seiten kopieren möchten, legen Sie anschließend die nächste Seite auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf der Tastatur. Andernfalls drücken Sie **2** auf der Tastatur.
- 5 Drücken Sie , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

### Kopieren über die Automatische Dokumentzuführung (ADZ)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ ein.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Passen Sie die Papierführungen an.
- 3 From the printer control panel, press **Copy**, or use the keypad to enter the number of copies.
- 4 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.

5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

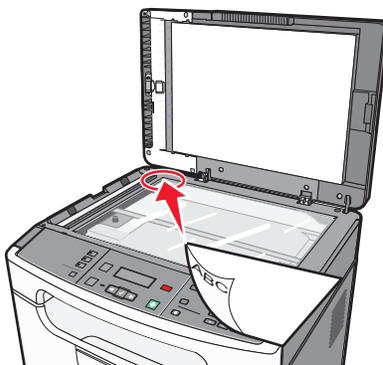
6 Press  to return to **Ready**.

## Kopieren über das Scannerglas

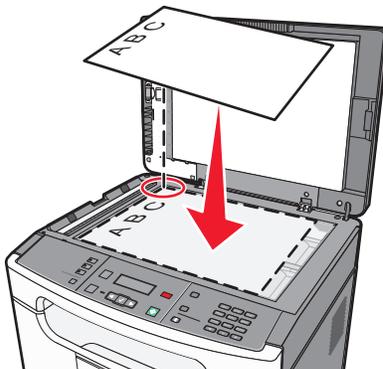
- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Kopie**, oder geben Sie die Anzahl der Kopien über den Ziffernblock ein.
- 3 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 4 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 5 Place the next document on the scanner glass, and then press **1** on the keypad. Otherwise, press **2** on the keypad.
- 6 Press  to return to **Ready**.

## Beidseitiges Kopieren (Duplex)

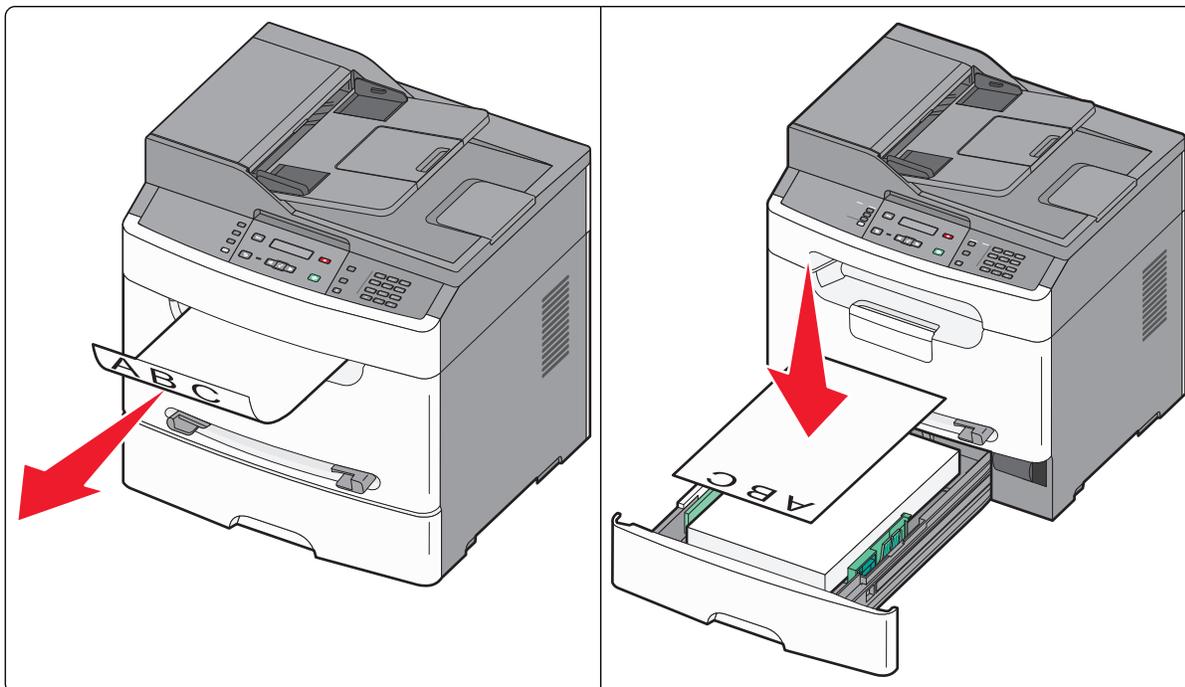
- 1 Legen Sie ein Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.



- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**.
- 3 Drücken Sie auf , um die erste Seite des Originaldokuments zu kopieren.
- 4 Drehen Sie das Originaldokument und legen Sie es mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.



5 Drehen Sie die Kopie und legen Sie sie in das Fach ein.



6 Drücken Sie die Taste **1** auf dem Ziffernblock, um die zweite Seite des Originaldokuments zu kopieren.

7 Drücken Sie die Taste **2**, um den Kopiervorgang zu beenden.

## Kopieren von Fotos

1 Legen Sie ein Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Kopiereinstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Inhalt** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Foto** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

7 Über die Bedienerkonsole können Sie bei Bedarf weitere Kopiereinstellungen ändern.

8 Drücken Sie wiederholt auf , bis **Bereit** angezeigt wird.

9 Drücken Sie die Taste **Kopie**.

10 Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien über den Ziffernblock ein.

11 Drücken Sie auf .

12 Wenn Sie ein weiteres Foto scannen möchten, legen Sie es auf das Scannerglas und drücken Sie die Taste **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.

# Kopieren auf Spezialdruckmedien

## Kopieren auf Folien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Drücken Sie im Bereich "Kopieren" auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der Papiereinzug mit den Folien angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 9 Drücken Sie auf .
- 10 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 11 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der Papiereinzug mit den Briefbögen angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- 7 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 8 Drücken Sie auf .
- 9 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 10 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

# Anpassen von Kopiereinstellungen

## Kopieren zwischen verschiedenen Papierformaten

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.  
**Originalformat** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das Format des Originaldokuments angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 8 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das Fach oder der Einzug mit dem gewünschten Format angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- Hinweis:** Bei Auswahl eines Papierformats, das vom Originalformat abweicht, wird die Größe vom Drucker automatisch angepasst.
- 9 Drücken Sie auf .
- 10 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 11 Drücken Sie auf .
- 12 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 13 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können auf bis zu 25 % der Größe des Originaldokuments verkleinert bzw. auf bis zu 400 % vergrößert werden. Die Werksvorgabe für "Skalieren" ist "Automatisch [100%]". Wenn Sie "Skalieren" auf "Automatisch[100%]" belassen, wird der Inhalt Ihres Originaldokuments auf das zum Kopieren verwendete Papierformat skaliert.

So verkleinern bzw. vergrößern Sie eine Kopie:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**.

- 4 Drücken Sie auf **Optionen** und anschließend auf .
  - 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Skalieren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Skalierungsoption angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- Wenn Sie "Benutzerdefiniert" ausgewählt haben, müssen Sie eine benutzerdefinierten Format auswählen:
- a Erhöhen oder verkleinern Sie das Format, oder geben Sie eine Zahl zwischen 25 und 400 auf dem Ziffernblock ein.
  - b Drücken Sie auf .
- 7 Drücken Sie auf .
  - 8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
  - 9 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Aufhellen bzw. Abdunkeln von Kopien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
 

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Tonerauftrag** angezeigt wird.
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, um die Kopie Fax aufzuhellen oder abzdunkeln.
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Drücken Sie auf .
- 9 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 10 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Anpassen der Kopierqualität

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Kopiereinstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Inhalt** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird, die dem kopierten Inhalt am ehesten entspricht:

- **Text:** Die Originaldokumente umfassen hauptsächlich Text oder Grafiken.
- **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
- **Foto:** Beim Originaldokument handelt es sich um ein hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck.

6 Drücken Sie auf .

**Änderungen werden übernommen** wird angezeigt. Anschließend wird die ausgewählte Einstellung als neue Standardeinstellung für die Kopierqualität übernommen.

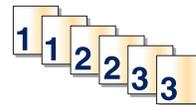
## Sortieren von Kopien

Wenn Sie mehrere Kopien eines Dokuments anfertigen, können Sie jede Kopie als Satz (sortiert) oder Kopien als Gruppen von Seiten (nicht sortiert) drucken.

**Sortiert**



**Nicht sortiert**



Wählen Sie "Ein", wenn die Kopien sortiert werden sollen. Wählen Sie "Aus", wenn sie nicht sortiert werden sollen.

So wählen Sie die Option "Sortieren" aus:

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**.

4 Klicken Sie auf **Optionen**.

5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Sortieren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Ein** [1, 2, 1, 2, 1, 2] oder **Aus** [1, 1, 1, 2, 2, 2] angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

7 Drücken Sie auf .

8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.

9 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren.

### Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", "A4" oder "B5 JIS" eingestellt sein.
  - Das Kopieformat muss auf 100 % gesetzt sein.
- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
  - 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
  - 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papier sparen** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
  - 6 Wählen Sie die gewünschte Ausgabe aus und drücken Sie anschließend auf   
Wenn Ihr Originaldokument beispielsweise aus vier Seiten im Hochformat besteht und Sie alle vier Seiten auf eine Seite kopieren möchten, wählen Sie **4 -> 1 Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie .
  - 7 Drücken Sie auf .
  - 8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf der Tastatur. Drücken Sie andernfalls **2** auf der Tastatur.
  - 9 Drücken Sie auf , um zu **Bereit** zurückzukehren.

## Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien

Wenn die Option "Vorrangskopien zulassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird der aktuelle Druckauftrag zum Anfertigen von Kopien unterbrochen.

**Hinweis:** Diese Einstellung muss im Menü "Kopiereinstellungen" vorgenommen werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 5 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Abbrechen eines Kopiervorgangs

Ein Kopiervorgang kann abgebrochen werden, während sich das Dokument in der ADZ befindet, auf dem Scannerglas liegt oder gerade gedruckt wird.

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Auftrag abbrechen**.

- 2 Drücken Sie , um den Auftrag abzubrechen.

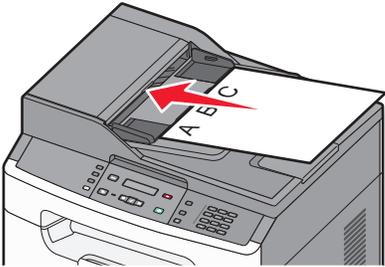
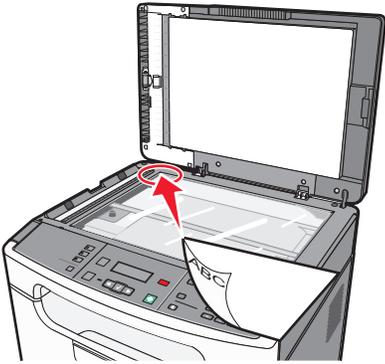
Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt.

Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ oder im Drucker und bricht den Auftrag dann ab.

## Verbessern der Kopierqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der vom Originaldokument kopierten Bilder.</li><li>• Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Strichzeichnungen enthalten.</li></ul>
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li><li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.</li></ul>
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn es sich beim Originaldokument um einen hochwertigen Ausdruck oder hochwertiges Foto handelt.

# Versenden von E-Mails

ADZ	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente. <b>Hinweis:</b> Die ADZ ist nicht bei allen Druckermodellen verfügbar.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Sie können die eingescannten Dokumente über den Drucker per E-Mail an einen oder mehrere Empfänger senden. Es gibt drei verschiedene Wege, um E-Mails vom Drucker zu versenden. Sie können die E-Mail-Adresse eingeben, eine Kurzwahlnummer wählen oder das Adressbuch verwenden.

## Einrichten des E-Mail-Betriebs

### Einrichten der E-Mail-Funktion

Damit die E-Mail-Funktion funktioniert, muss diese Funktion in den Druckereinstellungen aktiviert sein und über eine gültige IP- bzw. Gateway-Adresse verfügen. So richten Sie die E-Mail-Funktion ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **E-Mail-Server-Setup**.
- 5 Ändern Sie die E-Mail-Einstellungen nach Bedarf.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Einrichten des Adressbuchs

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.

4 Klicken Sie auf **E-Mail-Kurzwahlen verwalten**.

5 Geben Sie die entsprechenden Daten in die Felder ein.

6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten**.

4 Klicken Sie auf **E-Mail-Verknüpfungen - Einrichtung**.

5 Geben Sie einen eindeutigen Empfängernamen und anschließend die E-Mail-Adresse ein.

**Hinweis:** Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.

6 Wählen Sie die Scaneinstellungen aus (Format, Inhalt, Farbe und Auflösung).

7 Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

## Versenden eines Dokuments per E-Mail

### Versenden von E-Mails mithilfe der Tastatur

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie , um das Adressbuch zu durchsuchen, oder drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Manuell** angezeigt wird, und drücken Sie dann , um eine E-Mail-Adresse auszuwählen oder einzugeben.

### Verwenden des Adressbuchs

- a Wählen Sie an der Bedienerkonsole die Option **Suchen**, drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Adresse angezeigt wird.
- b Drücken Sie wiederholt die Taste , bis **Eintrag gespeichert** gefolgt von **Weitere E-Mail? angezeigt wird**. 1=Ja 2=Nein.
- c Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse zu suchen, oder **2**, um die Suche zu beenden.  
Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.
- d Drücken Sie auf .

### Manuelles Eingeben einer E-Mail-Adresse

Nach der Auswahl von **Manuell** an der Bedienerkonsole wird **An** in der ersten Zeile und in der zweiten Zeile ein blinkender Cursor angezeigt.

- a Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die der gewünschten Zahl oder dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.
- b Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- c Drücken Sie nach Eingabe der E-Mail-Adresse auf .
- Es wird **Eintrag gespeichert** gefolgt von **Weitere E-Mail? angezeigt**. 1=Ja 2=Nein.
- d Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse einzugeben, oder **2**, um die Adresseingabe zu beenden.  
Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.
- e Drücken Sie auf .

## Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie  und geben Sie die Kurzwahlnummer des Empfängers ein.
- 6 Drücken Sie **1**, um eine andere Kurzwahlnummer einzugeben, oder **2**, um die Kurzwahleingabe zu beenden.
- 7 Drücken Sie auf .

## Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie , um das Adressbuch zu durchsuchen.
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Adresse angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 7 Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse zu suchen, oder **2**, um die Suche zu beenden.  
Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.
- 8 Drücken Sie auf .

## Abbrechen einer E-Mail

Wenn ein Dokument über die ADZ oder das Scannerglas gescannt wird, kann eine E-Mail abgebrochen werden.

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

**Scanauftrag wird abgebrochen** wird angezeigt.

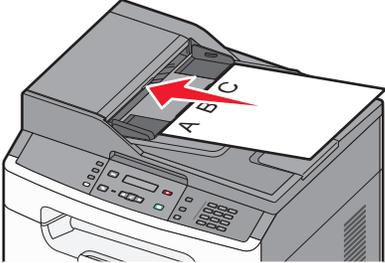
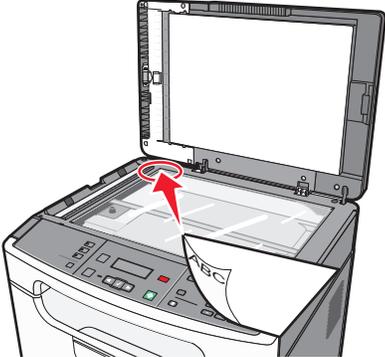
- 2 Drücken Sie , um den Auftrag abzubrechen.

Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt.

Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ und bricht den Auftrag dann ab.

# Faxen

**Hinweis:** Die Faxfunktion ist nur auf einigen bestimmten Druckern verfügbar.

ADZ	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> <p><b>Hinweis:</b> Beidseitiges Kopieren ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

## Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb

Möglicherweise treffen die folgenden Schritte nicht für alle Länder oder Regionen zu.

**⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

### Faxkonfiguration

In vielen Ländern müssen auf ausgehenden Faxen oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten Seite des Faxes die folgenden Informationen zu finden sein: Stationsname (Informationen über die Identität des Unternehmens bzw. der Einrichtung oder Einzelperson, die die Nachricht sendet) und Stationsnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, des Unternehmens, der Einrichtung oder Einzelperson).

Die Faxkonfiguration können Sie über die Bedienerkonsole des Druckers vornehmen oder Ihren Web-Browser öffnen, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen und das Menü "Einstellungen" zu öffnen.

**Hinweis:** Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie die Bedienerkonsole des Druckers, um die Informationen für die Faxkonfiguration einzugeben.

### Verwenden der Druckerbedienerkonsole für die Faxkonfiguration

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird oder für längere Zeit ausgeschaltet war, werden mehrere Startbildschirme angezeigt. Wenn Ihr Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden folgende Bildschirme angezeigt:

- Stationsname
- Stationsnummer

- 1 Wenn **Stationsname** angezeigt wird, geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
  - a Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die der gewünschten Zahl oder dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.
  - b Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- 2 Drücken Sie nach dem Eingeben des Stationsnamens auf .  
Auf der Anzeige wird daraufhin "Stationsnummer" angezeigt.
- 3 Wenn **Stationsnummer** angezeigt wird, geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
  - a Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die der gewünschten Zahl entspricht.
  - b Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- 4 Drücken Sie nach dem Eingeben der Stationsnummer auf .

## Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Auswählen einer Faxverbindung

Sie können weitere Geräte wie Telefon, Anrufbeantworter oder ein Modem an den Drucker anschließen. Mit der folgenden Tabelle können Sie die beste Konfiguration für Ihren Drucker ermitteln.

### Hinweise:

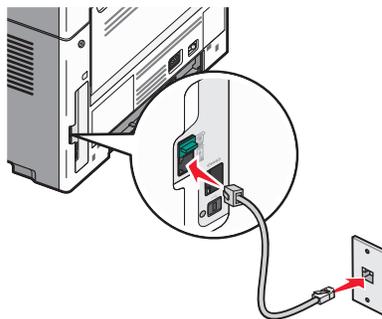
- Der Drucker ist ein analoges Gerät, das am besten direkt an die Telefondose angeschlossen werden sollte. Andere Geräte (wie Telefon oder Anrufbeantworter) können so angeschlossen werden, dass sie über den Drucker laufen, Einzelheiten dazu finden Sie in der Installationsanleitung.
- Für eine digitale Verbindung, z. B. ISDN, DSL oder ADSL, wird ein gesondertes Gerät (z. B. ein DSL-Splitter) benötigt. Wenden Sie sich an Ihren DSL-Anbieter, um einen Splitter zu erhalten. Der Splitter entfernt das digitale Signal aus der Telefonleitung, das die Faxfunktion des Druckers stören kann.
- Es ist *nicht nötig*, den Drucker an einen Computer anzuschließen, aber Sie *müssen* ihn an eine Telefonleitung anschließen, um Faxe zu versenden und zu empfangen.

Geräte- und Serviceoptionen	Konfiguration der Faxverbindung
Direkter Anschluss an die Telefonleitung	Siehe "Anschließen an eine analoge Telefonleitung" auf Seite 67
Verbinden mit einer DSL- oder ADSL-Leitung	Siehe "Verbinden mit einer DSL-Leitung" auf Seite 67.
Verbinden mit einer Telefonanlage oder ISDN-Leitung	Siehe "Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung" auf Seite 68.
Verwenden von unterschiedlichen Rufsignalen	Siehe "Nutzen unterschiedlicher Rufsignale" auf Seite 68.
Verbinden mit einer Telefonleitung, einem Telefon oder einem Anrufbeantworter	Siehe "Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung" auf Seite 69
Verbinden mit einem für Ihre Region üblichen Adapter	Siehe "Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region" auf Seite 71.
Verbinden mit einem Computer über ein Modem	Siehe "Verbinden eines Modems mit einem Computer" auf Seite 75.

## Anschließen an eine analoge Telefonleitung

Falls Ihr Telekommunikationsgerät über eine amerikanische Telefonleitung (RJ11) verfügt, gehen Sie beim Anschließen folgendermaßen vor:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



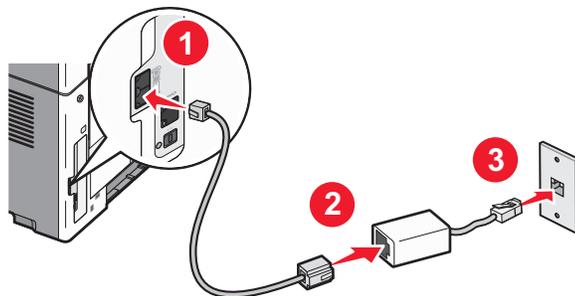
## Verbinden mit einer DSL-Leitung

Wenn Sie sich für einen DSL-Anschluss entscheiden, nehmen Sie Verbindung mit dem DSL-Anbieter auf, um einen Splitter und ein Telefonkabel zu erhalten. Befolgen Sie zum Anschließen des Geräts die folgenden Schritte:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Splitter an.

**Hinweis:** Möglicherweise sieht Ihr Splitter etwas anders als in der Abbildung dargestellt aus.

**3** Schließen Sie das Kabel des Splitters an eine aktive Telefonanschlusdose an.



## Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung

Wenn Sie einen Telefonanlagen- oder ISDN-Wandler oder Terminaladapter verwenden, befolgen Sie folgende Schritte zum Anschließen des Geräts:

- 1** Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den für Fax und Telefon vorgesehenen Anschluss.

### Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Terminaladapter auf das richtige ISDN-Protokoll für Ihre Region eingestellt ist.
- Je nach ISDN-Anschlusszuweisung müssen Sie unter Umständen einen bestimmten Anschluss verwenden.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie sicherstellen, dass der Anklopfton deaktiviert ist.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie erst eine Amtsleitung einholen (z. B. durch Vorwählen einer Null), bevor Sie die Faxnummer wählen.
- Informationen zum Senden von Faxen über eine Telefonanlage, finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Telefonanlage.

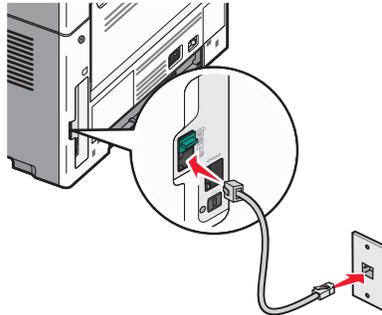
## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Ihr Telefonanbieter unterstützt unter Umständen unterschiedliche Rufsignale. Damit können mehrere Telefonnummern auf eine Leitung geschaltet werden, wobei jeder Rufnummer ein anderes Rufsignal zugeordnet ist. Dies kann hilfreich für die Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonanrufen sein.

Laut Standardeinstellungen des Druckers kann der Drucker Faxe unter allen Rufsignalen empfangen. Wenn Sie nur ein Rufsignal zum Empfangen von Faxen wünschen, müssen Sie die anderen Signale deaktivieren.

Wenn Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen, befolgen Sie die Schritte unten zum Anschließen der Geräte:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



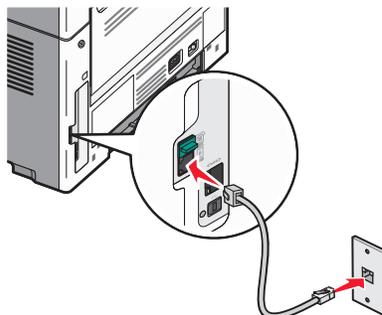
So deaktivieren Sie ein bestimmtes Rufsignal:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Faxeinstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Klingelzeichen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das nicht gewünschte Rufsignal angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Aus** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

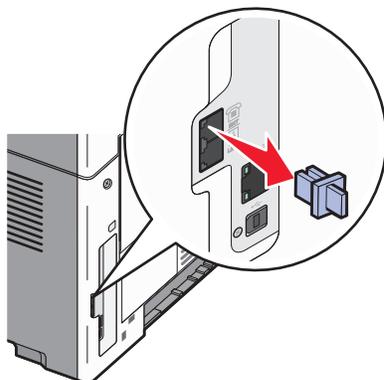
**Hinweis:** Wenn Sie alle Rufsignale deaktivieren, kann der Drucker keine Faxe empfangen.

## Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



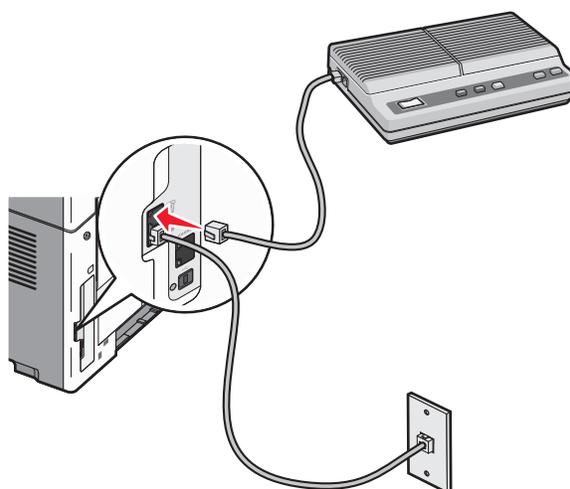
**3** Entfernen Sie die Abdeckung vom EXT-Anschluss ☎ des Druckers.



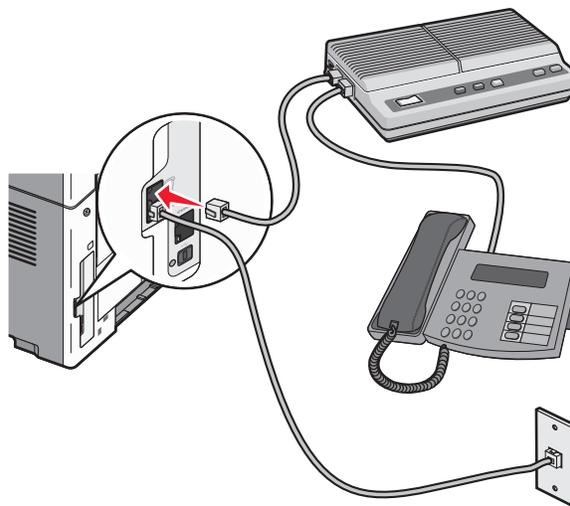
**4** Schließen Sie das Telekommunikationsgerät direkt an den EXT-Anschluss ☎ an.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

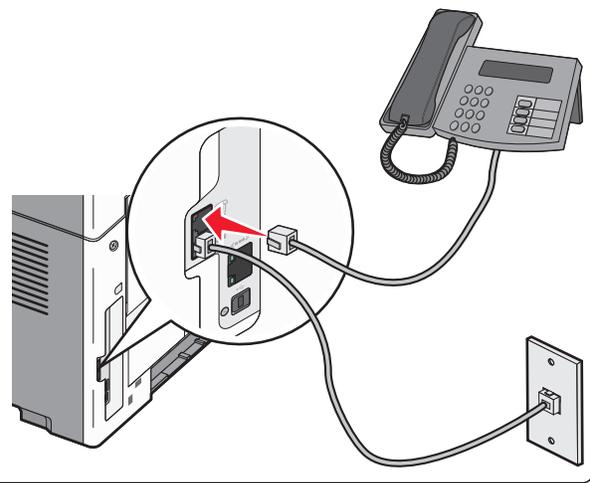
Anrufbeantworter



Anrufbeantworter und Telefon



Telefon oder Telefon mit integriertem Anrufbeantworter



## Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region

Für folgende Länder oder Regionen ist unter Umständen ein spezieller Adapter zum Anschließen des Telefonkabels an die aktive Telefonanschlusssdose erforderlich:

### Land/Region

- Österreich
- Neuseeland
- Zypern
- Niederlande
- Dänemark
- Norwegen
- Finnland
- Portugal
- Frankreich
- Schweden
- Deutschland
- Schweiz
- Irland
- Vereinigtes Königreich
- Italien

## Länder und Regionen außer Österreich, Deutschland und der Schweiz

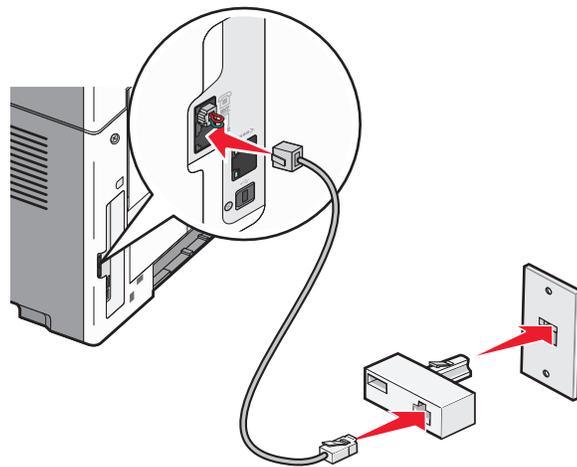
In einigen Ländern und Regionen ist ein Telefonleitungsadapter im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen Adapter zum Anschließen eines Anrufbeantworters, Telefons oder anderen Telekommunikationsgeräts an den Drucker:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.

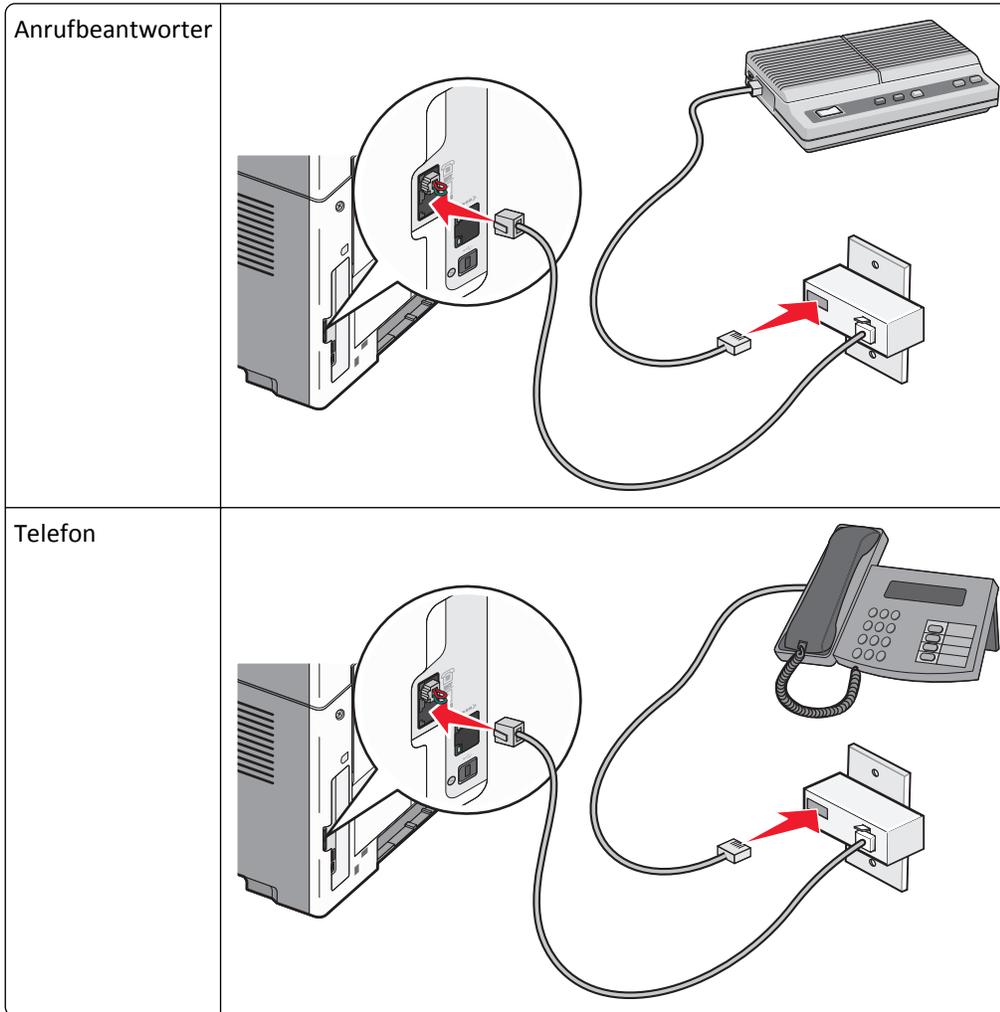
**Hinweis:** Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an und schließen Sie dann den Adapter an die aktive Telefonanschlusssdose an.

**Hinweis:** Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlusssdose angepasst.

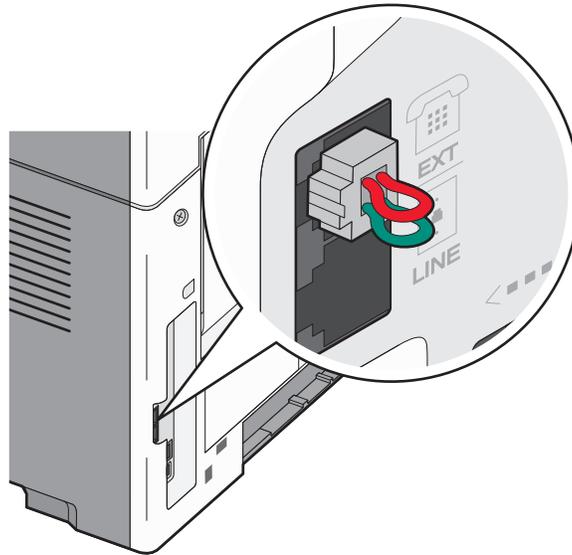


**3** Schließen Sie den Anrufbeantworter oder das Telefon an den Adapter an.  
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:



## Österreich, Deutschland und Schweiz

Im EXT-Anschluss ☎ Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

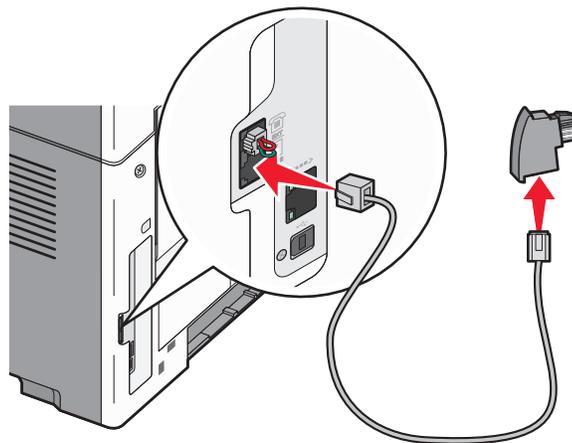


### Anschluss an eine Telefonanschlussdose in Deutschland

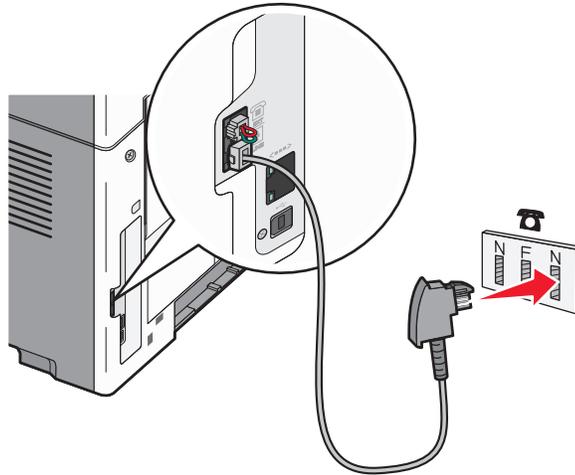
**Hinweis:** Im EXT-Anschluss ☎ Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers ☎ an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an.

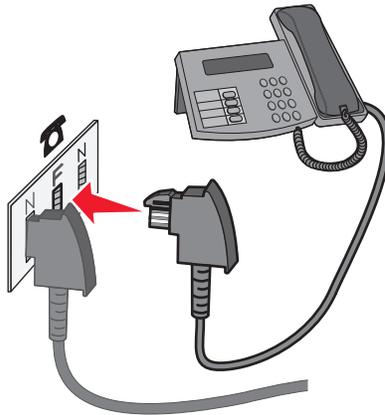
**Hinweis:** Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlussdose angepasst.



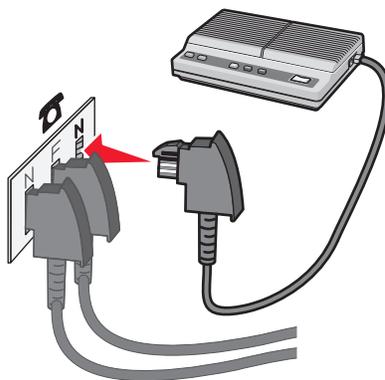
- 3** Schließen Sie den Adapter an den N-Anschluss einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.



- 4** Wenn Sie für Fax und Telefon dieselbe Leitung verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Telefon und dem F-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel (nicht mitgeliefert) an.



- 5** Wenn Sie dieselbe Leitung für die Aufzeichnung von Mitteilungen auf dem Anrufbeantworter verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Anrufbeantworter und dem zweiten N-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel (nicht mitgeliefert) an.

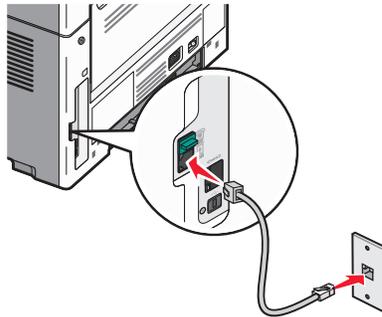


## Verbinden eines Modems mit einem Computer

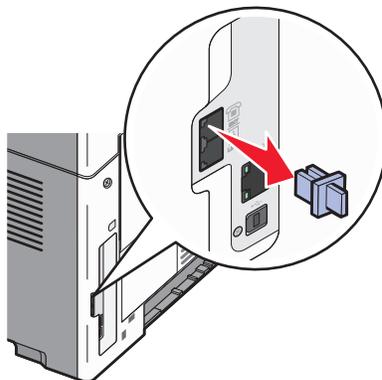
Schließen Sie den Drucker an einen Computer mit Modem an, um Faxe mit einem Softwareprogramm zu versenden.

**Hinweis:** Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region Sie sich befinden, können die Konfigurationsschritte unterschiedlich sein.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



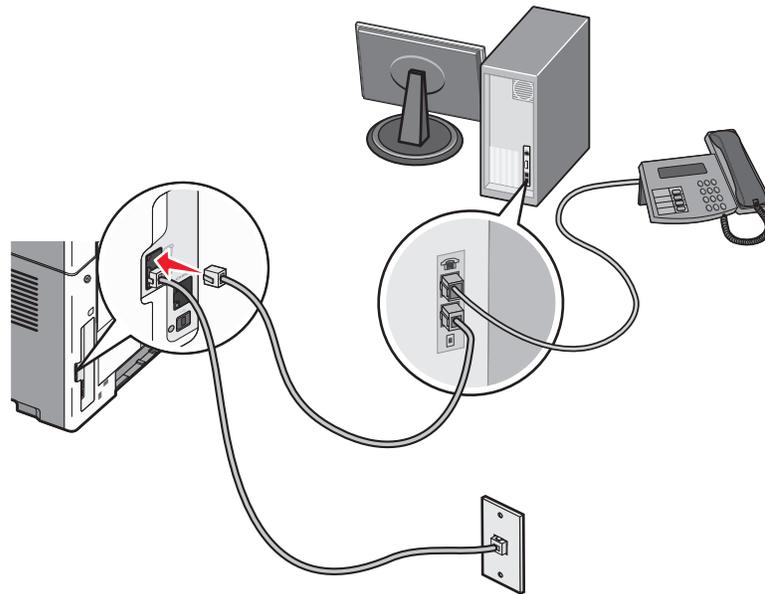
- 3 Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom EXT-Anschluss  des Druckers.



- 4 Schließen Sie Ihr Telefon an den Telefonanschluss des Computers an.



- 5 Schließen Sie ein weiteres Telefonkabel (nicht im Lieferumfang erhalten) zwischen Computermodem und EXT-Anschluss ☎ des Druckers an.



## Einstellen von Faxname und Faxnummer für abgehende Faxe

So legen Sie fest, dass der gewünschte Faxname und die gewünschte Faxnummer auf abgehenden Faxen gedruckt werden:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Bei einer falscher Datums- oder Zeitangabe auf einem Faxeuftrag müssen Datum und Uhrzeit ggf. erneut eingestellt werden. Danach werden auf allen weiteren Faxeufträgen das richtige Datum und die richtige Uhrzeit ausgedruckt. So stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Sicherheit**.

- 4 Klicken Sie auf **Datum und Uhrzeit einstellen**.

- 5 Wählen Sie im Abschnitt "Network Time Protocol" die Option **NTP aktivieren** aus.

**Hinweis:** Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit manuell eingeben möchten, klicken Sie in das Feld "Datum & Uhrzeit manuell festlegen" und geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

- 6 Vergewissern Sie sich, dass die richtige Zeitzone eingestellt ist.

- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Versenden eines Fax

### Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.

- 4 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .

#### Hinweise:

- Um in einer Faxnummer eine Pause von zwei- oder drei- Sekunden einzufügen, drücken Sie die Taste **Wahlwiederholung/Pause**. Die Wählpause wird in der Linie "Faxen an:" als Komma angezeigt. Verwenden Sie diese Funktion, um zuerst eine freie Leitung anzuwählen.
- Drücken Sie , um den Cursor nach links zu bewegen und eine Nummer zu löschen.
- Zur Verwendung einer Fax-Kurzwahlnummer drücken Sie  und dann die Pfeiltasten, bis die gewünschte Fax-Kurzwahlnummer angezeigt wird. Drücken Sie auf .

- 5 Drücken Sie **1**, um eine andere Faxnummer einzugeben, oder **2**, um die Faxnummereingabe zu beenden.

- 6 Drücken Sie auf .

## Versenden eines Faxes über den Computer

Durch das Faxen über Ihren Computer können Sie elektronische Dokumente versenden, ohne dafür Ihren Schreibtisch zu verlassen. Dies bietet Ihnen die Flexibilität, Dokumente direkt über Softwareprogramme zu faxen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie in einer geöffneten Datei auf **Datei > Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder auf **Einrichten**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Andere Optionen** und dann auf **Fax**.
- 4 Geben Sie im Bildschirm "Fax" den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein.
- 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend erneut auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Senden**.

### Unter Mac OS X 10.5:

Die Vorgehensweise zum Versenden eines Fax über den Computer hängt von Ihrem Betriebssystem ab. Spezifische Anweisungen für andere Macintosh-Betriebssystemversionen finden Sie in der Mac OS-Hilfe.

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im Einblendmenü "Drucker" Ihren Drucker aus.  
**Hinweis:** Um die Faxoptionen im Dialogfeld "Drucken" zu sehen, müssen Sie den Faxtreiber für Ihren Drucker verwenden. Um den Faxtreiber zu installieren, wählen Sie **Einen Drucker hinzufügen**, und installieren Sie den Drucker dann erneut mit einem anderen Namen, wobei Sie die Faxversion des Treibers wählen.
- 3 Geben Sie die Fax-Informationen (Name und Nummer des Fax-Empfängers) ein.
- 4 Klicken Sie auf **Faxen**.

## Versenden eines Faxes zu einer bestimmten Uhrzeit

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .
- 5 Drücken Sie im Bereich "Fax" die Taste **Optionen**.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Verzögerter Versand** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur die Uhrzeit ein, zu der das Fax versendet werden soll.  
Wenn die Druckeruhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten **AM** (vormittags) oder **PM** (nachmittags) aus.
- 8 Drücken Sie auf .

- 9 Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur das Datum ein, an dem das Fax versendet werden soll.
- 10 Drücken Sie auf .
- 11 Drücken Sie auf .

## Anlegen von Kurzwahlen

### Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

Anstatt für jedes zu sendende Fax die gesamte Faxnummer eines Empfängers über die Bedienerkonsole des Druckers eingeben zu müssen, können Sie eine permanente Faxadresse erstellen und ihr eine Kurzwahl zuweisen. Kurzwahlen können für einzelne Faxnummern oder für eine Gruppe von Faxnummern erstellt werden.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Kurzwahlen verwalten**.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, können diese vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter angefordert werden.

- 4 Klicken Sie auf **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.

- 5 Geben Sie einen eindeutigen Kurzwahlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

Geben Sie zur Erstellung einer Kurzwahl für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.

**Hinweis:** Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

- 6 Weisen Sie eine Kurzwahlnummer zu.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

- 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### Erstellen einer Fax-Kurzwahl über die Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Drücken Sie auf .

**Verzeichnis wird durchsucht** wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Hinzufügen** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Faxnummer** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

- 4 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .

- 5 Drücken Sie **1**, um eine andere Faxnummer einzugeben, oder **2**, um die Faxnummereingabe zu beenden.

- 6 Nach der Auswahl von **2=Nein** wird **Name eingeben** angezeigt.
- Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.
  - Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
  - Drücken Sie nach der Eingabe des Namens auf .  
**Speichern als Verknüpfung** wird angezeigt.
  - Geben Sie die Kurzwahl ein und drücken Sie .

## Verwenden von Kurzwahlen und Adressbuch

### Verwenden von Fax-Kurzwahlnummern

Fax-Kurzwahlnummern entsprechen den Schnellwahlnummern auf einem Telefon oder Faxgerät. Kurzwahlnummern können beim Erstellen von permanenten Faxadressen zugewiesen werden. Permanente Faxadressen oder Schnellwahlnummern werden im Konfigurationsmenü des Embedded Web Servers über den Link "Kurzwahlen verwalten" erstellt. Kurzwahlnummern (1 – 99999) können einen oder mehrere Empfänger enthalten. Durch die Erstellung einer Gruppen-Faxadresse mit einer Kurzwahlnummer können Fax-Rundsendungen an schnell an mehrere Empfänger versendet werden.

- Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- Drücken Sie  und geben Sie anschließend die Kurzwahlnummer ein.
- Drücken Sie auf .

### Verwenden des Adressbuchs

**Hinweis:** Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, falls die Adressbuchfunktion nicht aktiviert ist.

- Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.  
**An** wird in der ersten Zeile angezeigt, und Uhrzeit und Datum werden in der zweiten Zeile angezeigt.
- Drücken Sie Taste .  
**Suchen** wird in der zweiten Zeile angezeigt.

- 5 Drücken Sie auf , um das Fax zu senden.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis die gewünschte Faxnummer angezeigt wird. Drücken Sie anschließend auf .
- 7 Drücken Sie auf , um das Fax zu senden.

## Anpassen von Fax Einstellungen

### Ändern der Fax-Auflösung

Durch das Anpassen der Auflösung ändern Sie die Qualität der Faxe. Die Einstellungen reichen von "Standard" (schnellste Geschwindigkeit) bis "Superfein" (langsamste Geschwindigkeit, höchste Auflösung).

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.
- 4 Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur die Faxnummer ein.
- 5 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis "Auflösung" angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, um die Auflösung zu ändern. Drücken Sie dann auf .
- 8 Drücken Sie auf .

### Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Fax

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.
- 4 Geben Sie mithilfe der Zifferntastatur die Faxnummer ein.
- 5 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Tonerauftrag** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie die Pfeiltasten, um das Fax aufzuhellen oder abzdunkeln. Drücken Sie dann auf .
- 8 Drücken Sie auf .

## Blockieren unerwünschter Faxe

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.

4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

5 Wählen Sie **Spam-Faxe blockieren** aus.

Diese Option blockiert alle eingehenden Faxe, die eine private Anrufer-ID oder keine Faxstationsnamen haben.

6 Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxstationsnamen bestimmter Faxesender ein, die Sie blockieren möchten.

7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Anzeigen eines Faxprotokolls

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Berichte**.

3 Klicken Sie auf **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

## Abbrechen einer Faxesendung

Wenn sich das Dokument in der ADZ oder auf dem Scannerglas befindet, kann ein Fax abgebrochen werden. So brechen Sie einen Faxesendungsablauf ab:

1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Auftrag abbrechen**.

2 Drücken Sie , um den Auftrag abzubrechen.

Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt. Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ oder im Drucker und bricht den Auftrag dann ab.

## Die Faxoptionen im Überblick

### Originalformat

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie faxen möchten.

## Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf Qualität und Größe der Scan-an-Fax-Funktion aus.

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonebereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.

## Auflösung

Über diese Option wird festgelegt, wie genau der Scanner das zu faxende Dokument lesen soll. Wenn Sie ein Foto, eine Zeichnung mit feinen Linien oder eine Dokument mit sehr kleinem Text faxen, sollten Sie die Einstellung "Auflösung" erhöhen. Dadurch erhöht sich zwar der Zeitbedarf für den Scanvorgang, aber auch die Qualität der Faxausgabe nimmt zu.

- **Standard:** Für die meisten Dokumente geeignet
- **Fein:** Für Dokumente mit Kleindruck empfohlen
- **Superfein:** Für Originaldokumente mit feinen Details empfohlen

## Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre Faxe im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

## Verbessern der Faxqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des Faxtextes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder.</li><li>• Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.</li></ul>
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument per Fax versenden möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li><li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.</li></ul>
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos per Fax zu versenden.

# Faxweiterleitung

Mit dieser Option können Sie empfangene Faxe drucken und an eine Faxnummer weiterleiten.

**1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.

**3** Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.

**4** Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

**5** Klicken Sie innerhalb des Feldes **Faxweiterleitung** und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:

- Drucken
- Drucken und weiterleiten
- Weiterleiten

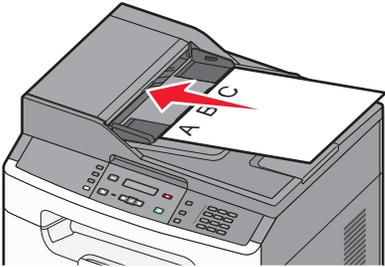
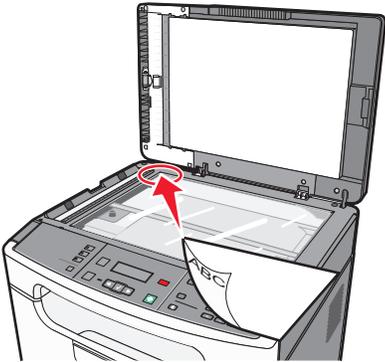
**6** Wählen Sie in der Liste **Weiterleiten an** die Funktion **Fax**.

**7** Klicken Sie innerhalb des Feldes **Weiterleiten an Kurzwahl** und geben Sie dann die Kurzwahlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

**Hinweis:** Dabei muss es sich um eine gültige Kurzwahlnummer für die Einstellung handeln, die im Feld "Weiterleiten an" gewählt wurde.

**8** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

# Scannen an einen Computer

ADZ	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> <p><b>Hinweis:</b> Beidseitiges Kopieren ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Mithilfe des Scanners können Sie Dokumente direkt an einen Computer scannen. Dabei muss der Computer nicht direkt an den Drucker angeschlossen sein, um Scan-an-PC-Bilder empfangen zu können. Das gescannte Dokument kann über das Netzwerk an den Computer zurückgeschickt werden, wenn Sie auf dem Computer ein Scan-Profil anlegen und dieses auf den Drucker herunterladen.

## Scannen an einen Computer

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Scan-Profil**.
- 3 Klicken Sie auf **Scan-Profil erstellen**.
- 4 Wählen Sie die gewünschten Scaneinstellungen aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie einen Zielort auf dem Computer aus, in dem die gescannte Ausgabedatei gespeichert werden soll.
- 6 Geben Sie Benutzernamen oder einen Scan-Namen ein.  
Der Scan-Name wird in der Scanprofilliste angezeigt.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 8 Scannen Sie das Dokument.

Wenn Sie auf "Übernehmen" klicken, wird automatisch eine Kurzwahlnummer zugewiesen. Merken Sie sich diese Kurzwahlnummer, da Sie sie zum Scannen der Dokumente benötigen.

- a Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- b Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- c Drücken Sie die Taste **Scannen/E-Mail**.
- d Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Profile** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- e Drücken Sie  und geben Sie anschließend die Kurzwahlnummer ein.
- f Drücken Sie auf .

- 9 Kehren Sie zum Computer zurück, um die Datei anzuzeigen.

Die Ausgabedatei wird im angegebenen Ordner gespeichert oder im angegebenen Programm gestartet.

## Die Optionen zum Scanprofil

Über diese Option können voreingestellte Formate ausgewählt oder die Scanauftragseinstellungen angepasst werden. Sie können folgende Einstellungen anpassen:

### Standard-Scaneinstellungen

Auswahl	Zweck
Schnelleinrichtung	<p>Wählen Sie die vorgegebenen Ausgabeeinstellungen aus. Wählen Sie zur Anpassung der Scanauftragseinstellungen die Option <b>Benutzerdefiniert</b>. Ändern Sie bei Bedarf die folgenden Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Benutzerdefiniert</li><li>• Textdokument</li><li>• Foto (für Display)</li><li>• Foto (zum Bearbeiten)</li><li>• Präsentation/Artikel</li><li>• Zeichnung/Entwurf</li><li>• Zuletzt verwendete Scanooptionen</li></ul>

Auswahl	Zweck
Standardinhalt	<p>Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie aus "Text", "Gemischt" oder "Foto". Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf Qualität und Größe der gescannten Datei aus.</p> <p><b>Text:</b> Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist. Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder. Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Strichzeichnungen enthalten.</p> <p><b>Gemischt:</b> Für Originaldokumente, die aus Text und Grafiken oder Bildern bestehen. Der Modus "Gemischt" wird bei Zeitschriftenartikeln, Unternehmensgrafiken und Broschüren empfohlen.</p> <p><b>Foto:</b> Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtönenbereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden. Verwenden Sie den Modus "Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos zu scannen.</p>
Tonerauftrag	Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.
Farbe	Mit dieser Option wird dem Drucker die Farbe des Originaldokuments mitgeteilt. Sie können zwischen "Graustufen", "S/W" (Schwarzweiß) und "Farbe" wählen.
Auflösung	Passt die Ausgabequalität der Datei an. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Die Bildauflösung kann verringert werden, um die Größe der Datei zu reduzieren.

## Seitenoptionen

Auswahl	Zweck
Beidseitig	<p>Mit dieser Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich bei Ihrem Originaldokument um ein einseitiges (Simplex) oder doppelseitiges (Duplex) Dokument handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Teile des Dokuments gescannt werden müssen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Einstellung "Duplex" ist unter Umständen nicht für alle Drucker verfügbar.</p>
Ausrichtung	Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument im Hochformat oder Querformat vorliegt. Die Einstellungen "Seiten" und "Bundsteg" werden dann an die Ausrichtung des Originaldokuments angepasst.
Originalformat	Diese Option legt die Dokumentengröße zum Scannen fest. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

## Erweiterte Bildfunktionen

Auswahl	Zweck
Hintergrundentfernung	Mit dieser Option wird der Weißanteil in der Ausgabe angepasst. Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um den Weißanteil zu verringern oder zu erhöhen.
Kontrast	Mit dieser Option wird die Intensität der Farben des Bilds angepasst. Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um den Kontrast zu verringern oder zu erhöhen.

Auswahl	Zweck
Schattendetails	Mit dieser Option werden die dunkelsten Details im zu scannenden Bild angepasst. Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um die sichtbaren Schattendetails zu erhöhen oder zu verringern.
Kante zu Kante scannen	Mit dieser Option wird festgelegt, ob das Originaldokument vor dem Faxen von Kante zu Kante gescannt wird.
Spiegelverkehrtes Dokument	Mit dieser Option wird ein spiegelverkehrtes Dokument erstellt.

## Dateioptionen

Auswahl	Zweck
Dateiformat	<p>Mit dieser Option können Sie die Ausgabe (PDF, TIFF oder JPEG) für das gescannte Bild einstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>PDF:</b> Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter <a href="http://www.adobe.com">www.adobe.com</a> zur Verfügung gestellt.</li> <li>• <b>JPEG:</b> Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.</li> <li>• <b>TIFF:</b> Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Die Datei ist in der Regel größer als eine entsprechende JPEG-Datei.</li> </ul>
Komprimierung	Mit dieser Option wird die Komprimierungsart für die gescannte Ausgabedatei festgelegt.

## Verbessern der Scanqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder.</li> <li>• Der Modus "Text" wird bei Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.</li> </ul>
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li> <li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.</li> </ul>
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn es sich beim Originaldokument um einen hochwertigen Ausdruck oder hochwertiges Foto handelt.

## Verwenden der Scan Center-Software

### Die Scan Center-Funktionen

Mit der Scan Center-Software können Sie Scaneinstellungen ändern und festlegen, an welches Ziel die Ausgabe gesendet werden soll. Die mit der Scan Center-Software geänderten Scaneinstellungen können gespeichert und für andere Scanaufträge genutzt werden.

Die folgenden Funktionen sind verfügbar:

- Scannen von Bildern und Senden an den Computer
- Konvertieren von gescannten Bildern in Text
- Anzeigen einer Vorschau des gescannten Bildes und Anpassen von Helligkeit und Kontrast
- Vornehmen vergrößerter Scans ohne Detailverlust
- Scannen beidseitiger Dokumente

# Die Druckermenüs

## Menüliste

Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen Sie die Standard-Druckereinstellungen auf einfache Weise ändern können:

### Menü Papier

Standardeinzug  
Papierformat/Sorte  
Papierstruktur  
Papiergewicht  
Einlegen von Papier  
Benutzerdefinierte Sorten  
Universaleinrichtung

### Berichte

Menüeinstellungsseite  
Gerätestatistik  
Konfig-Seite/Netzw. <x>  
Kurzwahlliste  
Faxauftragsprotokoll  
Faxruf-Protokoll  
E-Mail-Kurzahlen  
Fax-Kurzwahlnummern  
Profilliste  
Schriftarten drucken  
Verzeichnis drucken  
Bestandsbericht

### Netzwerk/Anschlüsse

Netzwerk-Menü\*  
Menü USB

### Einstellungen

Allgemeine Einstellungen  
Kopiereinstellungen  
Faxeeinstellungen  
Druckeeinstellungen  
Menü Dienstprogramme  
Datum/Uhrzeit festlegen

\* Je nach Druckerkonfiguration wird diese Menüoption als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>" angezeigt.

## Papier

### Standardeinzug (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Standardeinzug</b> Fach 1 Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Legt einen Standardpapiereinzug für alle Druckaufträge fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).</li><li>Ein für einen Druckauftrag ausgewählter Papiereinzug setzt die Standardeinstellungen für die Dauer des Druckauftrags außer Kraft.</li></ul>

## Papierformat/Sorte (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Menü "Einzug auswählen"</b> Fach 1 Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	<b>Hinweis:</b> Über diese Menüs können Sie das Papierformat und die –sorte für das im ausgewählten Fach oder in der manuellen Zuführung eingelegten Papier festlegen.
<b>Menü "Format festlegen" für Fach 1</b> A4 A5 JIS B5 Executive Folio Legal Letter Oficio (Mexiko) Statement Universal	Ermöglicht Ihnen, das Papierformat des in Fach 1 eingelegten Papiers anzugeben.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Menü "Format festlegen" für manuelle Zuführung</b> A4 A5 JIS B5 Executive Folio Legal Letter Oficio (Mexiko) Statement Universal	Ermöglicht Ihnen, das Papierformat des in der manuellen Zuführung eingelegten Papiers anzugeben.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Menü "Format festlegen" für manuell eingelegten Briefumschlag</b> 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag DL Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Ermöglicht Ihnen, das Format des manuell eingelegten Briefumschlags anzugeben.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "10 Briefumschlag". Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".

Menüoption	Beschreibung
<b>Menü "Sorte festlegen" für Fach 1</b> Normalpapier Karteikarten Folien Recycling-Papier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte <x>	Ermöglicht Ihnen, die Sorte des in Fach 1 eingelegten Papiers anzugeben.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier".</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte &lt;x&gt;" angezeigt.</li> </ul>
<b>Menü "Sorte festlegen" für manuelle Zuführung</b> Normalpapier Karteikarten Folien Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte <x>	Ermöglicht Ihnen, die Sorte des in der manuellen Zuführung eingelegten Papiers anzugeben.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".
<b>Menü "Sorte festlegen" für manuell eingelegten Briefumschlag</b> Briefumschlag Rauer Umschlag Benutzersorte <x>	Ermöglicht Ihnen, die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags anzugeben.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".

## Papierstruktur (Menü)

Im Menü "Papierstruktur" sind die Optionen "Sorte auswählen" und "Struktur auswählen" zusammengefasst, damit Sie für eine bestimmte Sorte Papier die Struktur auswählen können.

Menüoption	Beschreibung
<b>Sorte auswählen</b> Struktur Normal Struktur Karte Struktur Folie Struktur Recycling Struktur Etikett Struktur Feinpostpapier Struktur Briefumschlag Struktur Rauer Umschlag Struktur Briefbogen Struktur Vordruck Struktur Farbpapier Leicht - Struktur Schwer - Struktur Rau/Baumwolle - Struktur Struktur Benutzerdefiniert <x>	Gibt die Papiersorte an.
<b>Struktur auswählen</b> Glatt Normal Rau	Nachdem Sie unter "Sorte auswählen" eine Einstellung vorgenommen haben, können Sie in der Option "Struktur auswählen" die Struktur für diese Sorte auswählen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Werksvorgabe lautet für die meisten Sorten "Normal".</li><li>• Die Werksvorgabe für Feinpostpapier lautet "Rau".</li><li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Struktur Rau" ausgewählt wurde, ist "Rau" die einzige mögliche Einstellung unter "Struktur auswählen".</li><li>• Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.</li></ul>

## Papiergewicht (Menü)

Im Menü "Papiergewicht" sind die Optionen "Sorte auswählen" und "Gewicht auswählen" zusammengefasst, damit Sie für eine bestimmte Sorte Papier das Gewicht auswählen können.

Menüoption	Beschreibung
<b>Sorte auswählen</b> Gewicht Normal Gewicht Karten Gewicht Folien Gewicht Recycl.-Papier Gewicht Etiketten Gewicht Feinpost Gewicht Briefumschlag Gewicht Rauer Umschlag Gewicht Briefbogen Gewicht Vordruck Gewicht Farbpapier Leicht - Gewicht Schwer - Gewicht Rau/Baumwolle - Gewicht Struktur Benutzerdefiniert <x>	Gibt die Papiersorte an.
<b>Gewicht auswählen</b> Leicht Normal Schwer	Nachdem Sie unter "Sorte auswählen" eine Einstellung vorgenommen haben, können Sie in der Option "Gewicht auswählen" das Gewicht für diese Sorte auswählen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet für die meisten Sorten "Normal".</li> <li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Gewicht Leicht" ausgewählt wurde, ist "Leicht" die einzige mögliche Einstellung unter "Gewicht auswählen".</li> <li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Gewicht Schwer" ausgewählt wurde, ist "Schwer" die einzige mögliche Einstellung unter "Gewicht auswählen".</li> <li>• Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.</li> </ul>

## Menü "Benutzerdefinierte Sorten"

Menüoption	Beschreibung
<b>Benutzerdef. Sorte &lt;x&gt;</b> Papier Karten Folien Etiketten Briefumschlag Rau/Baumwolle	Name für <b>Benutzerdef. Sorte &lt;x&gt;</b> , der neue, benutzerdefinierte Name wird anstelle von <b>Benutzerdef. Sorte &lt;x&gt;</b> angezeigt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Name kann höchstens 16 Zeichen umfassen.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Benutzerdef. Sorte" lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Zuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Recycling-Papier</b> Papier Karten Folien Etiketten Briefumschlag Rau/Baumwolle	Das für das eingelegte Recycling-Papier zugewiesene Papierformat gilt auch in anderen Menüs. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das Recycling-Papier muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>

## Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>ID-Karte</b> Breite 1 – 8,50 Zoll (25 – 216 mm) Höhe 1 – 14 Zoll (25 – 355,6 mm) Ausrichtung Hochformat Querformat 2 Scans/Seite Aus Ein	Gibt einen Namen und Optionen für das benutzerdefinierte Scan-Format an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird solange "ID-Karte" angezeigt, bis Sie das Menü umbenennen.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 1 lautet 4,65 Zoll. 118 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 2 lautet 8,5 Zoll. 216 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 1 lautet 6 Zoll. 154 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 2 lautet 14 Zoll. 356 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Querformat".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans/Seite" lautet "Ein".</li> </ul>
<b>Benutzerdefiniertes Scan-Format</b> Breite 1 – 8,50 Zoll (25 – 216 mm) Höhe 1 – 14 Zoll (25 – 355,6 mm) Ausrichtung Hochformat Querformat 2 Scans/Seite Aus Ein	Gibt einen Namen und Optionen für das benutzerdefinierte Scan-Format an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird solange "Benutzerdefiniertes Scan-Format" angezeigt, bis Sie das Menü umbenennen.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 1 lautet 4,65 Zoll. 118 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 2 lautet 8,5 Zoll. 216 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 1 lautet 6 Zoll. 154 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 2 lautet 14 Zoll. 356 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Querformat".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans/Seite" lautet "Aus".</li> </ul>

## Menü "Universaleinrichtung"

Mit diesen Menüoptionen werden die Höhe und Breite sowie die Einzugsrichtung des Papierformats "Universal" festgelegt. Das Papierformat "Universal" ist ein benutzerdefiniertes Papierformat. Es wird zusammen mit anderen Papierformateinstellungen aufgeführt und verfügt über ähnliche Optionen, beispielsweise Unterstützung für Duplexdruck und Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt.

Menüoption	Beschreibung
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul>
<b>Hochformat Breite</b> 3 bis 14,17 Zoll 76 bis 360 mm	Legt die Hochformatbreite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Hochformat Höhe</b> 3 bis 14,17 Zoll 76 bis 360 mm	Legt die Hochformathöhe fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Höhe den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Höhe.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Länge ist.</li> </ul>

## Berichte

### Berichte

**Hinweis:** Wenn Sie einen Menüeintrag aus dem Menü "Berichte" auswählen, wird der ausgewählte Bericht gedruckt.

Menüoption	Beschreibung
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache der Bedienerkonsole, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen.
<b>Gerätet Statistik</b>	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen aus, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Einstellungen des Netzwerkdruckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Kurzwahlliste</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzwahlen
<b>Faxauftragsprotokoll</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen
<b>Faxruf-Protokoll</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen
<b>E-Mail-Kurzwahlen</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzwahlen
<b>Fax-Kurzwahlnummern</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzwahlen
<b>Schriftarten drucken</b>	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker aktive Druckersprache verfügbar sind.
<b>Bestandsbericht</b>	Druckt einen Bericht mit Bestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers. Der Bericht enthält Text und UPC-Barcodes, die in die Bestandsdatenbank gescannt werden können.

# Einstellungen (Menü)

## Allgemeine Einstellungen (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Anzeigesprache</b> Englisch Français Deutsch Italiano Espanol Dansk Norsk Nederlands Svenska Portuguese Suomi Russkij Polski Magyar Turkce Cesky Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Koreanisch Japanisch	Legt fest, in welcher Sprache der Text an der Bedienerkonsole angezeigt wird. <b>Hinweis:</b> Unter Umständen stehen nicht alle Sprachen für alle Drucker zur Verfügung.
<b>Sparmodus</b> Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Mit "Aus" wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien minimiert.</li> </ul>
<b>Stiller Modus</b> Aus Ein	Reduziert die Geräuschentwicklung des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein", verursacht der Drucker so wenig Geräusche wie möglich.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Startsetup ausführen</b> Ja Nein	Startet den Konfigurationsassistenten des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ja"</li> <li>• Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben und im Fenster zur Länderauswahl die Option "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".</li> </ul>
<b>Papierformate</b> US-Werte Metrische Werte	Gibt die Einstellung für die Maßeinheit des Druckers ab Werk an Die Standardeinstellung wird durch die Länderauswahl im Konfigurationsassistenten bestimmt.
<b>Scannen an PC-Anschlussbereich</b> <Anschlussbereich>	Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker hinter einer Firewall zur Blockierung von Anschlüssen an. Die gültigen Anschlüsse werden durch zwei durch Komma voneinander getrennten Zahlengruppen angegeben. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "9751:12000".
<b>Datumsformat</b> MM-TT-JJJJ TT/MM/JJJJ JJJ-MM-TT	Gibt das Format für das Datum auf dem Drucker an <b>Hinweis:</b> MM-TT-JJJJ ist die Werksvorgabe in den USA. TT-MM-JJJJ ist die internationale Werksvorgabe.
<b>Zeitformat</b> 12 Stunden A.M./P.M. 24 Stunden	Gibt das Format für die Zeitangabe auf dem Drucker an <b>Hinweis:</b> Die Standardeinstellung lautet "12 Stunden A.M."./P.M.
<b>Alarmmeldungen</b> Alarmsteuerung Kassetten-Alarm	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Für jeden Alarmtyp stehen folgende Optionen zur Verfügung: Aus Einzel Fortlaufend <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel". Der Drucker gibt drei kurze Alarmtöne aus.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" wird kein Warnsignal ausgegeben.</li> <li>• Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus Deaktiviert 1 – 240	Gibt die Zeit in Minuten an, die das System inaktiv sein muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30 Minuten.
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitsperre 15 – 300	Legt fest, nach wie vielen Sekunden das Anzeigefeld des Druckers in den Status <b>Bereit</b> zurückkehren soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "30".

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitsperren</b> Druckzeitsperre Deaktiviert 1 – 255	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90".</li> <li>• Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung von PCL- oder PDDS-Emulation verfügbar. Auf Druckaufträge in der PostScript-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Wartezeitsperre Deaktiviert 15 – 65535	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "40".</li> <li>• Die Option "Wartezeitsperre" steht nur zur Verfügung, wenn der Drucker die PostScript-Emulation verwendet. Auf Druckaufträge in der PPDS- oder PCL-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul>
<b>Werksvorgaben</b> Nicht wiederherstellen Jetzt wiederherstellen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurück. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen". Bei dieser Einstellung werden die benutzerdefinierten Einstellungen beibehalten.</li> <li>• "Wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht.</li> </ul>

## Kopiereinstellungen (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Inhalt</b> Text Text/Foto Foto	Gibt die Art der Inhalte des zu kopierenden Auftrags an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit "Text" wird eine scharfe, schwarze, hochaufgelöste Schrift vor einem sauberen, weißen Hintergrund besonders betont.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn die Originaldokumente sowohl Text und Grafiken als auch Bilder umfassen.</li> <li>• Bei Auswahl der Option "Foto" werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonebereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Papier sparen</b> Aus 2 -> 1 Hochformat 2 -> 1 Querformat 4 -> 1 Hochformat 4 -> 1 Querformat	Mit dieser Option werden zwei oder vier Seiten eines Originaldokuments zusammen auf einer Seite gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Seitenränder drucken</b> Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob ein Rahmen an den Rändern der Seite gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Sortieren</b> Ein Aus	Hiermit werden die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn von einem Auftrag mehrere Kopien gemacht werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Universal ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format 4 x 6 Zoll 3 x 5 Zoll Visitenkarte A4 A5 Oficio (Mexiko) JIS B5	Gibt das Papierformat des Originaldokuments an <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Ein Sternchen (*) zeigt die aktuelle Standardeinstellung an.</li> </ul>
<b>Papiereinzug</b> Fach <x> Manuelle Zuführung	Gibt die Papierquelle für Kopieraufträge an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Tonerauftrag</b> -4 bis +4	Gibt die Deckungsrate für den Kopierauftrag an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 0.
<b>Anzahl Kopien</b> 1 – 999	Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 1.
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 0.
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den für den Kopierauftrag verwendeten Kontrast an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Schattendetails</b> -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Menüoption	Beschreibung
<b>Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus	Legt fest, ob das Originaldokument vor dem Kopieren von Kante zu Kante gescannt wird <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1 – 5	Passt den Schärfegrad auf einer Kopie an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

## Faxeinstellungen

### Allgemeine Faxeinstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Stationsname</b>	Gibt den Namen der Faxstation des Druckers an
<b>Stationsnummer</b>	Gibt die Nummer an, die dem Drucker zugeordnet ist
<b>Stations-ID</b> Stationsname Stationsnummer	Gibt an, wie der Drucker identifiziert wird
<b>Manuelles Faxen aktivieren</b> Ein Aus	Stellt den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefon-Handset benötigt werden <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxeauftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.</li> <li>• Drücken Sie <b># 0</b> auf dem Ziffernblock, um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu gelangen.</li> </ul>
<b>Faxe abbrechen</b> Zulassen Nicht zulassen	Gibt an, ob der Drucker Faxeaufträge abbrechen kann <b>Hinweis:</b> Ist "Faxe abbrechen" nicht aktiviert, wird es nicht als Auswahlmöglichkeit angezeigt. Die Werksvorgabe lautet "Zulassen".
<b>Anrufer-ID</b> FSK DTMF	Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an <b>Hinweis:</b> Diese Option wird nur angezeigt, wenn die ausgewählte Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt.

### Einstellungen für den Faxversand

Menüoption	Beschreibung
<b>Auflösung</b> Standard Fein Superfein	Gibt die Qualität in Punkten pro Zoll an (Dots per Inch, dpi) Durch eine höhere Auflösung wird die Druckqualität verbessert, allerdings dauert dann die Übertragung ausgehender Faxe länger. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standard".

Menüoption	Beschreibung
<b>Originalformat</b> "Mischgrößen" Letter Legal Executive Folio Statement A4 A5 JIS B5 Universal 4 x 6 3 x 5 Visitenkarte Oficio (Mexiko) ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe in den USA lautet "Mischgrößen". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Inhalt</b> Text Text/Foto Foto	Gibt die Art der Inhalte an, die zum Faxen gescannt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text".</li> <li>• "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen.</li> <li>• "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.</li> </ul>
<b>Tonerauftrag</b> -4 bis +4	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Vorwahl</b>	Ermöglicht die Eingabe einer Vorwahl, wie beispielsweise 99. Ein numerisches Eingabefeld wird bereitgestellt.
<b>Automatische Neuwahl</b> 0 – 9	Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Neuwahl-Intervall</b> 1 – 200	Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 3 Minuten.
<b>Nebenstellenanschluss</b> Ja Nein	Ermöglicht das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nein".
<b>Fehlerkorrekturmodus aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxaufträge <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"

Menüoption	Beschreibung
<b>Fax-Scannen aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht das Versenden von Faxen durch Scannen auf dem Drucker <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Treiber an Fax</b> Ja Nein	Ermöglicht dem Drucker Treiber-an-Fax-Aufträge zu versenden <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"
<b>Wählmodus</b> Ton Impuls	Festlegen des Wähltons, entweder als Ton oder als Impuls. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren.
<b>Maximale Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxen an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600 Baud".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt 0 – 5	Gibt den Kontrast der Ausgabe an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Schattendetails</b> -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus	Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1 – 5	Passt den Schärfegrad auf einem Fax an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

### Fax-Empfangseinstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Faxempfang aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Faxempfang auf dem Drucker <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Klingelzeichen</b> 1 – 25	Gibt die Anzahl der Klingelzeichen an, bevor ein eingehender Faxeuftrag angenommen wird <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Automatisch antworten</b> Ja Nein	Ermöglicht dem Drucker, auf einen eingehenden Faxeuftrag zu reagieren. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"

Menüoption	Beschreibung
<b>Manueller Antwortcode</b> 1 bis 9	Ermöglicht die Eingabe eines Codes über die Telefontastatur, um ein Fax anzunehmen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Menüelement wird verwendet, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "9".</li> </ul>
<b>Automatisch verkleinern</b> Ein Aus	Verkleinert ein eingehendes Fax auf das Papierformat, das in der angegebenen Papierquelle eingelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Fax-Fußzeile</b> Ein Aus	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Maximale Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600 Baud".
<b>Spam-Faxe blockieren</b> Ein Aus	Ermöglicht das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

### Einstellungen für das Faxprotokoll

Menüoption	Beschreibung
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem Faxeauftrag <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Empfangsfehler-Protokoll</b> Nie drucken Bei Fehler drucken	Ermöglicht im Fehlerfall den Ausdruck eines Empfangsfehlerprotokolls <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".
<b>Protokolle automatisch drucken</b> Ein Aus	Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Protokollanzeige</b> Name der Empfangsstation Gewählte Nummer	Gibt an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den Stationsnamen enthalten. <b>Hinweis:</b> „Name der Empfangsstation“ ist die Standardeinstellung.
<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxeauftragsprotokoll <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Faxruf-Protokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugang zum Faxruf-Protokoll <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Lautsprechereinstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Lautsprechermodus</b> Immer aus Ein bis verbunden Immer ein	<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit "Immer aus" wird der Lautsprecher ausgeschaltet.</li> <li>• "Ein bis verbunden" ist die Standardeinstellung ab Werk. Der Lautsprecher ist eingeschaltet und macht ein Geräusch, bis die Faxverbindung hergestellt ist.</li> <li>• "Immer ein" schaltet den Lautsprecher permanent ein.</li> </ul>
<b>Lautsprecher-Lautstärke</b> Hoch Mittel Leise	Zur Regelung der Lautstärke <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hoch".
<b>Ruftonlautstärke</b> Ein Aus	Zur Regelung der Ruftonlautstärke für den Faxlautspecher. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Klingelzeichen-Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Einmal klingeln</b> Ein Aus	Anrufe mit einem einfachen Klingelzeichen werden angenommen <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Zweimal klingeln</b> Ein Aus	Anrufe mit einem zweifachen Klingelzeichen werden angenommen <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Dreimal klingeln</b> Ein Aus	Anrufe mit einem dreifachen Klingelzeichen werden angenommen <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Druckeinstellungen

### Konfiguration (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Druckersprache</b> PS-Emulation PCL-Emulation	Legt die Standard-Druckersprache fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der PostScript-Emulation wird ein PS-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Die Standarddruckersprache lautet PCL-Emulation.</li> <li>• Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann ein Software-Programm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Druckbereich</b> Normal Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild an der Grenze ab, die vom als "Normal" definierten Druckbereich festgelegt wird.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist. Das Bild wird jedoch an der Grenze abgeschnitten, die vom als "Normal" definierten Druckbereich festgelegt wird.</li> <li>• Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung eines PCL 5-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit PCL XL- oder PostScript-Interpretern gedruckt werden.</li> </ul>

## Papierausgabe (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Kopien</b> 1 – 999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
<b>Sortieren</b> Ein Aus	Die Seiten eines Druckauftrags werden sortiert gestapelt, wenn Sie mehrere Kopien drucken. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Es werden keine Seiten sortiert.</li> <li>• Bei der Einstellung "Ein" wird der Druckauftrag sortiert gestapelt.</li> <li>• Bei beiden Einstellungen wird der gesamte Druckauftrag so oft gedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben.</li> </ul>
<b>N Seiten</b> Aus 2 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 16 Seiten	Druckt mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blattes Papier. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> </ul>
<b>Mehrfachdr. sort.</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Gibt an, wie der Druck auf der Seite angeordnet werden soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".

Menüoption	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.</li> <li>• Bei Festlegen von "Lange Kante" wird das Querformat verwendet.</li> <li>• Bei Festlegen von "Kurze Kante" wird das Hochformat verwendet.</li> </ul>
<b>Mehrseitendruck-Rand</b> Keine Durchgehend	Es wird ein Rahmen um die Seitenbilder gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine".

## Qualität (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Auflösung</b> 600 dpi 1200 dpi 1200 Bild-Q 2400 Bild-Q	Legt die Druckauflösung fest. <b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 600 dpi. Die Standardeinstellung für den Druckertreiber lautet 1200 Image Q.
<b>Pixel-Erhöhung</b> Aus Schriftarten Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Verbessert die Qualität kleiner Schriftarten und Grafiken. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die Einstellung "Schriftarten" wird nur auf Text angewendet.</li> <li>• Die Einstellung "Horizontal" verdunkelt horizontale Textzeilen und Bilder.</li> <li>• Die Einstellung "Vertikal" verdunkelt vertikale Textzeilen und Bilder.</li> <li>• Die Einstellung "Beide Richtungen" verdunkelt horizontale und vertikale Textzeilen und Bilder.</li> <li>• "Isoliert" ermöglicht die Auswahl eines bestimmten Bereichs.</li> </ul>
<b>Tonerauftrag</b> 1 bis 10	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "8".</li> <li>• Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.</li> </ul>
<b>Feine Linien verbessern</b> Ein Aus	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für Dateien wie z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Um die Option "Feine Linien verbessern" über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in einem Browser ein.</li> </ul>

## PostScript (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>PS-Fehler drucken</b> Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## PCL-Emulation (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>Schriftartquelle</b> Resident Herunterladen Alle	Gibt die Anzahl der verfügbaren Schriftarten an <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident". Sie zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>• Download wird nur angezeigt, wenn die heruntergeladenen Schriftarten existieren. Es werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>• Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul>
<b>Schriftartname</b> <x>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.
<b>Symbolsatz</b> <x>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> Abstand 0,08 bis 100	Legt den Abstand der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Der Abstand bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll.</li> <li>• Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird der Abstand zwar auf der Bedienerkonsole angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".</li> <li>• Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> Zeilen pro Seite 1 – 255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60 ist die Werksvorgabe in den USA. 64 ist die internationale Werksvorgabe.</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> A4-Breite 198 mm 203 mm	Legt fest, dass der Drucker auf Papier im A4-Format drucken soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203 mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einem Abstand von "10" möglich ist.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> Auto WR nach ZV Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PCL-Emulation Konfiguration</b> Auto ZV nach WR Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Netzwerk/Anschlüsse

### Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>"

**Hinweis:** In diesen Menüs sind nur die aktiven Ports aufgeführt.

Menüoption	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul>
<b>Netzwerkpuffer</b> Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Der Wert kann in Schritten von 1 KB geändert werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den maximalen Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den USB-Puffer deaktivieren oder seine Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul>
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Standard-Netzwerkconfiguration</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 <b>Netzwerk &lt;x&gt; Konfiguration</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6	Informationen zu den Einstellungen der Menüs zur Netzwerkconfiguration finden Sie unter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Netzwerkberichte (Menü)" auf Seite 112</li> <li>• "Menü 'Netzwerkkarte'" auf Seite 112</li> <li>• "TCP/IP (Menü)" auf Seite 113</li> <li>• "Menü 'IPv6'" auf Seite 114</li> </ul>

## Netzwerkberichte (Menü)

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >Berichte** oder **Netzwerkberichte**

Menüoption	Beschreibung
<b>Konfigurationsseite drucken</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die aktuelle Netzwerkconfiguration aus <b>Hinweis:</b> Die Druckereinstellungsseite enthält nützliche Informationen über die Netzwerkdruckereinstellungen, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.

## Menü "Netzwerkkarte"

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >Netzwerkkarte**

Menüoption	Beschreibung
<b>Kartenstatus anzeigen</b> Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus der Netzwerkkarte an
<b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>	Zeigt die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an

Menüoption	Beschreibung
<b>Auftragszeitsperre</b> 0 bis 225 Sekunden	Legt fest, wie viele Sekunden ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90".</li> <li>• Bei einem Einstellungswert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert.</li> <li>• Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird als Einstellung 10 gespeichert.</li> </ul>
<b>Deckblatt</b> Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## TCP/IP (Menü)

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die TCP/IP-Informationen anzuzeigen oder einzustellen.

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >TCP/IP**

Menüoption	Beschreibung
<b>Aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert TCP/IP  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen anzeigen</b>	Zeigt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen an.  <b>Hinweis:</b> Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>IP-Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse  <b>Hinweis:</b> Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
<b>Netzmaske</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske
<b>Gateway</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways
<b>DHCP aktivieren</b> Ein Aus	Spezifiziert die Einstellung für die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parametern
<b>AutoIP aktivieren</b> Ja Nein	Spezifiziert die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über das "File Transfer Protocol" an den Drucker senden können.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"

Menüoption	Beschreibung
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten Webserver (Embedded Web Server). Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"
<b>WINS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse
<b>DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse

## Menü "IPv6"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die Informationen für Internet Protocol Version 6 (IPv6) anzuzeigen oder einzustellen.

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >IPv6**

Menüoption	Beschreibung
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Autom. Konfiguration</b> Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter, die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen anzeigen</b> <b>Adresse anzeigen</b> <b>Router-Adresse anzeigen</b>	Ermöglicht das Anzeigen der aktuellen Einstellung. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## USB (Menü)

Menüoption	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	<p>Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	<p>Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	<p>Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul>
<b>USB-Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	<p>Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>
<b>USB mit ENA</b> ENA-Adresse ENA-Netzmaske ENA-Gateway	Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske oder das Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein USB-Kabel an den Drucker angeschlossen ist. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

## Datum und Uhrzeit einstellen

Menüoption	Beschreibung
<b>Datum/Uhrzeit anzeigen</b>	Zeigt Datum/Uhrzeit im Format JJJJ-MM-TT HH:MM an. <b>Hinweis:</b> In diesem Bildschirm sind keine Einstellungen möglich.
<b>Datum/Uhrzeit festlegen</b> Ja Nein	Startet den Konfigurationsassistenten des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ja"</li> <li>• Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben und im Fenster zur Länderauswahl die Option "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".</li> </ul>
<b>Zeitzone (Nord-, Mittel- und Südamerika)</b> Hawaii * Alaska Tijuana (PST) USA/Kanada PST USA/Kanada MST USA/Kanada CST USA/Kanada EST Kanada AST Caracas (VET) Neufundland (NST) Brasilia (BRT)	Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an <b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat.

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitzone (Europa und Afrika)</b> Azoren (AZOT) Praia (CVT)* GMT (*) Dublin, Irland London (BST) Westeuropa Mitteleuropa Osteuropa Kairo (EET) Pretoria (SAST)* Moskau (MSK)	Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an <b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat.
<b>Zeitzone (Asien)</b> Jerusalem (IST) Abu Dhabi (GIST)* Kabul (AFT)* Islamabad (PKT)* Neu-Delhi (IST)* Kathmandu (NPT)* Astana (ALMT)* Yangon (MMT)* Bangkok (ICT)* Peking (CST)* Seoul (KST)* Tokio (JST)*	Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an <b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat.
<b>Zeitzone (Australien und der pazifische Raum)</b> Australien WST Australien CST Darwin (CST)* Australien EST Queensland (EST)* Tasmanien (EST) Wellington (NZST) Nicht aufgeführt	Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an <b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat.
<b>Sommerzeit berücksichtigen</b> Ein Aus	Stellt die Sommer- bzw. Winterzeit ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>NTP aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht die Synchronisierung der Druckeruhr mit dem Network Time Protocol (NTP)-Server. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

# Wartung des Druckers

Es müssen in regelmäßigen Abständen bestimmte Aufgaben ausgeführt werden, damit die optimale Druckqualität aufrechterhalten werden kann.

## Reinigen des äußeren Druckergehäuses

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.



**VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entnehmen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.
- 3 Verwenden Sie ein feuchtes fusselfreies Tuch.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.

- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers ab.

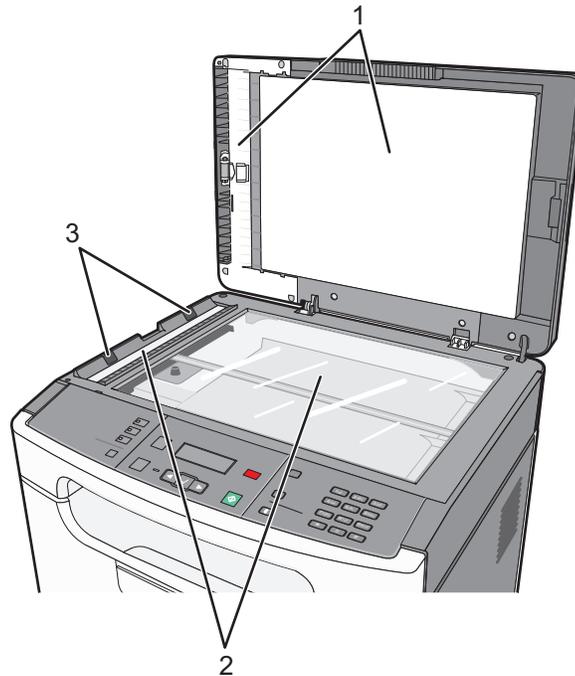
**Warnung - Mögliche Schäden:** Die Innenseite des Druckers sollte nicht mit einem feuchten Tuch gereinigt werden, da dies den Drucker beschädigen könnte.

- 5 Bevor ein neuer Druckauftrag ausgeführt werden kann, müssen alle Bereich des Druckers wieder trocken sein.

# Reinigen des Scannerglases

Reinigen Sie die dargestellten Bereiche, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität wie z. B. Streifen auf kopierten oder gescannten Seiten kommt.

- 1 Befeuchten Sie ein weiches, faserfreies Tuch oder Papierhandtuch mit etwas Wasser.
- 2 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



1	Weißer Unterseite der Scannerglasabdeckung und der ADZ-Abdeckung
2	Scannerglas und ADZ-Glas
3	ADZ-Laschen

- 3 Reinigen Sie die dargestellten Bereiche und warten Sie, bis sie getrocknet sind.

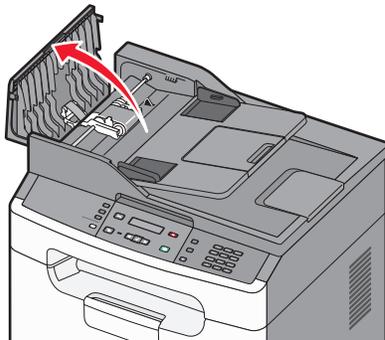
**Warnung - Mögliche Schäden:** Die ADZ-Laschen dürfen nicht geknickt oder geknittert werden. Dies kann zu einem Papierstau führen.

- 4 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

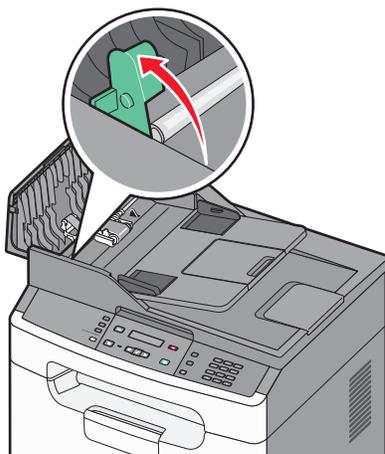
# Reinigen der ADZ-Trennrollen

Reinigen Sie die ADZ-Trennrollen, nachdem Sie mit der ADZ mehr als 5.000 Seiten kopiert haben bzw. wenn Streifen auftreten.

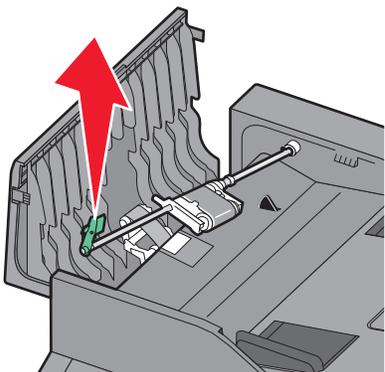
- 1 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



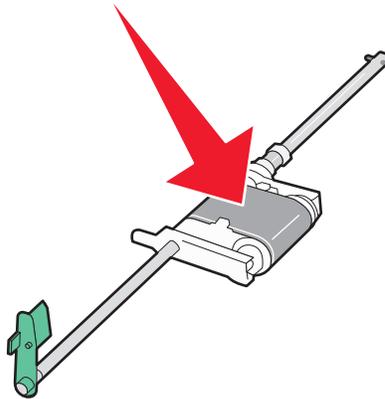
- 2 Entriegeln Sie die Trennrolle.



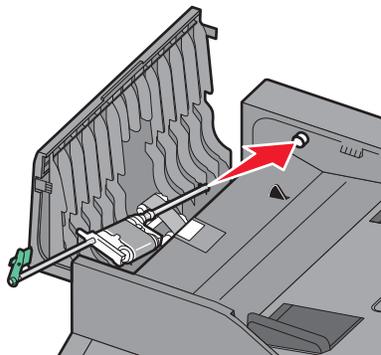
- 3 Nehmen Sie die Trennrolle heraus.



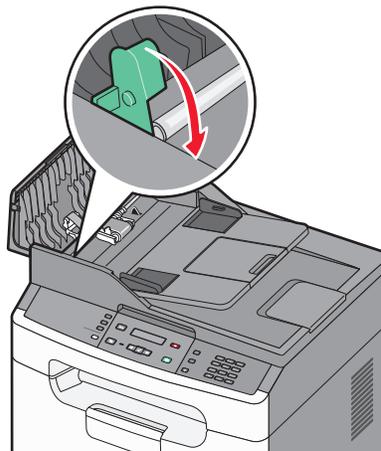
4 Wischen Sie die Trennrolle mit einem mit Wasser befeuchteten sauberen, faserfreien Tuch ab.



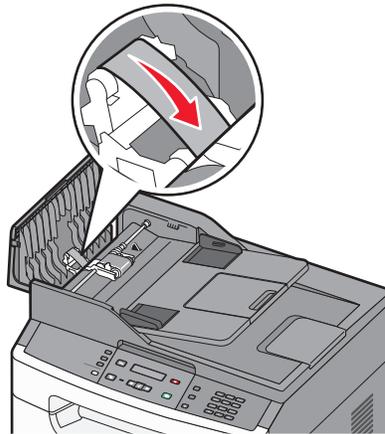
5 Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



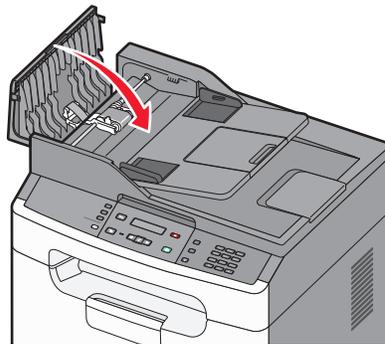
6 Verriegeln Sie die Trennrolle.



- 7 Reinigen Sie die andere Trennrolle mit einem zweiten mit Wasser befeuchteten sauberen, faserfreien Tuch und drehen Sie die Rolle dabei vorsichtig.



- 8 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



## Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

## Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers

**Hinweis:** Der Computer muss an dasselbe Netzwerk angeschlossen sein wie der Drucker.

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

2 Klicken Sie auf **Gerätestatus**. Die Seite mit dem Gerätestatus wird angezeigt und enthält eine Zusammenfassung des Verbrauchsmaterialstatus.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf der Lexmark Website unter **www.lexmark.com**. Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Schäden am Drucker, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen anderer Anbieter als vom Hersteller dieses Druckers entstehen, werden nicht durch Ihre Garantie abgedeckt. Durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller dieses Druckers stammen, kann es zu einer schlechten Druckqualität kommen.

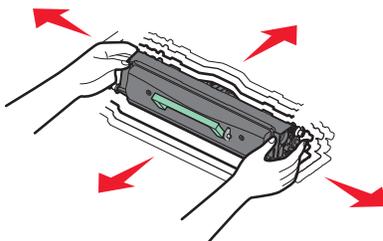
**Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

## Bestellen von Druckkassetten

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn **88 Wenig Toner** angezeigt wird oder der Ausdruck blass wird:

1 Nehmen Sie die Druckkassette heraus.

2 Schwenken Sie die Druckkassette mehrmals vor und zurück und von einer Seite zur anderen, um den Toner neu zu verteilen.



3 Setzen Sie die Druckkassette wieder ein, und fahren Sie mit dem Drucken fort.

**Hinweis:** Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals. Tauschen Sie die Druckkassette aus, wenn der Ausdruck auch nach dem Schütteln blass bleibt.

### Empfohlene Druckkassetten und entsprechende Teilenummern

Teilebezeichnung	Standarddruckkassette	Lexmark Rückgabe-Druckkassette
Druckkassette	X340A21G	X203A11G

## Bestellen eines Fotoleiter-Kits

Wenn **84 FL-Kit bald ersetzen** angezeigt wird, ist das Ende der Lebensdauer des Fotoleiter-Kits fast erreicht. Bestellen Sie jetzt ein Fotoleiter-Kit, damit Sie eines zur Hand haben, wenn **84 FL-Kit ersetzen** angezeigt wird.

Die Netzwerk-Konfigurationsseite informiert Sie ebenfalls über den Status des Fotoleiter-Kits.

Teilebezeichnung	Teilenummer
Fotoleiter-Kit	X203H22G

## Austauschen von Verbrauchsmaterial

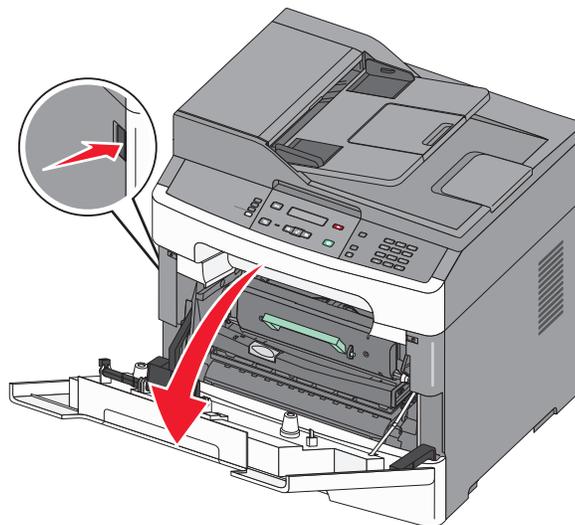
### Austauschen der Druckkassette

Nehmen Sie bei zu blassem Ausdruck bzw. bei Anzeige von **88 Wenig Toner in Druckkassette** die Druckkassette heraus. Schütteln Sie sie mehrmals kräftig hin und her und auch vor und zurück, um den Toner gleichmäßig zu verteilen. Setzen Sie die Kassette dann wieder ein, und setzen Sie den Druck fort. Wenn durch das Schütteln der Kassette die Druckqualität nicht besser wird, müssen Sie die Druckkassette austauschen.

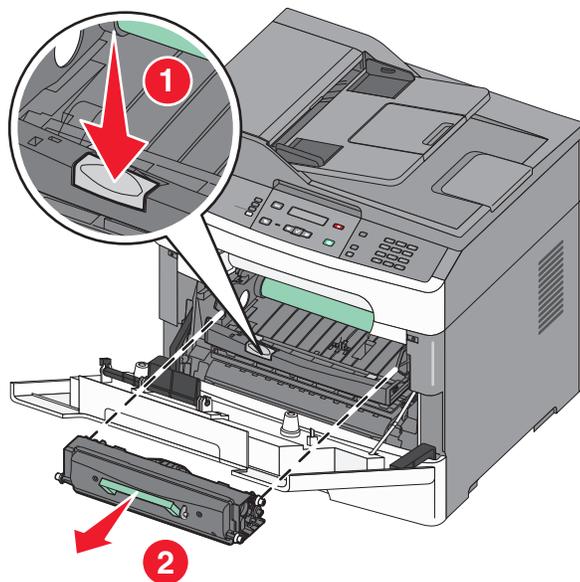
**Hinweis:** Sie können überprüfen, wie viel Toner noch ungefähr in der Druckkassette vorhanden ist, indem Sie die Menüeinstellungsseite drucken.

So tauschen Sie die Druckkassette aus:

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie auf den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.

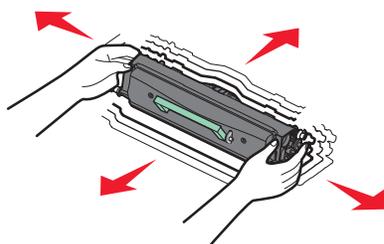


**2** Drücken Sie auf den Knopf an der Unterkante des Fotoleiter-Kits und ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.

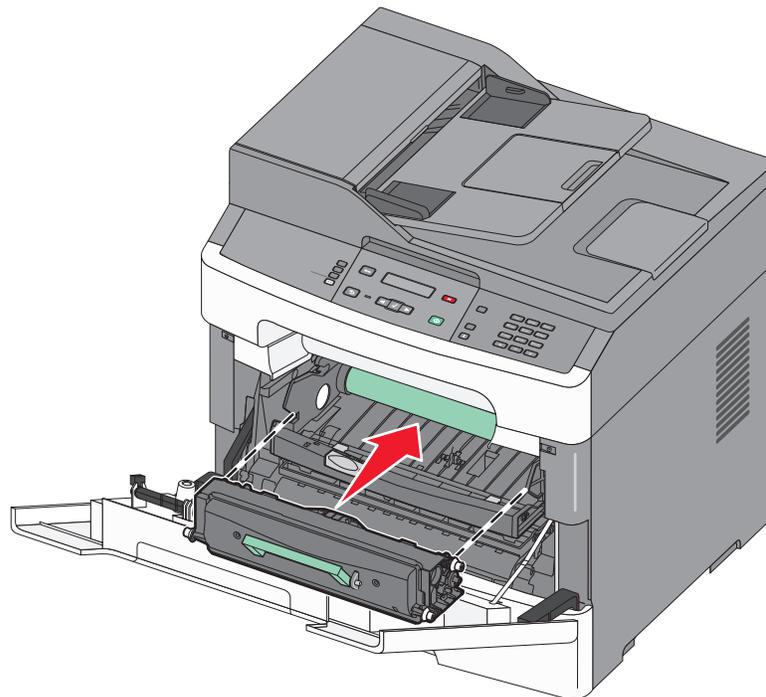


**3** Nehmen Sie die neue Druckkassette aus der Verpackung.

**4** Schütteln Sie die Kassette nach allen Seiten, um den Toner zu verteilen.



- 5 Setzen Sie die neue Druckkassette ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Pfeile an den Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so weit wie möglich in den Drucker. Die Druckkassette *rastet* hörbar ein, wenn sie richtig eingesetzt ist.



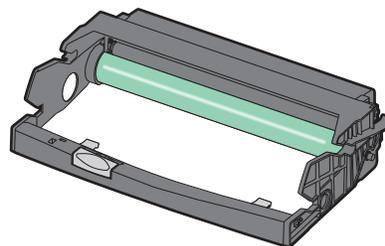
- 6 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Austauschen des Fotoleiter-Kits

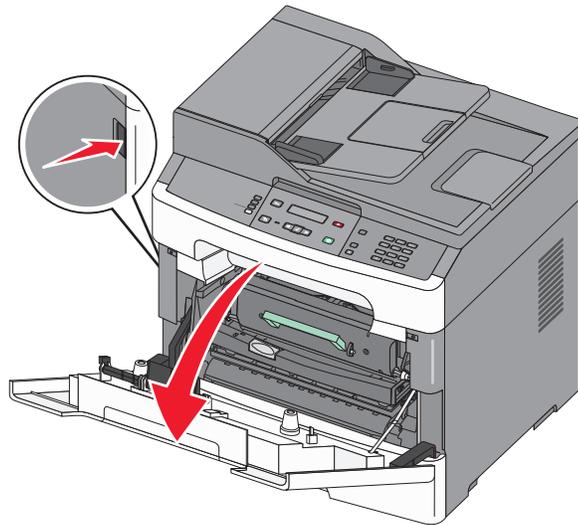
Der Drucker informiert Sie darüber, wenn mit dem Fotoleiter-Kit fast ein Maximum an Seiten gedruckt wurde und auf der Bedienerkonsole erscheint die Warnung **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen**. Den Status des Fotoleiter-Kits können Sie auch sehen, indem Sie eine Menüeinstellungsseite ausdrucken.

Sobald **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen** zum ersten Mal angezeigt wird, sollten Sie unverzüglich ein neues Fotoleiter-Kit bestellen. Der Drucker funktioniert zwar nach Erreichen der offiziellen Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits nach wie vor ordnungsgemäß, die Druckqualität nimmt jedoch erheblich ab.

**Hinweis:** Beim Fotoleiter-Kit handelt es sich um einen Bestandteil einer Einheit.

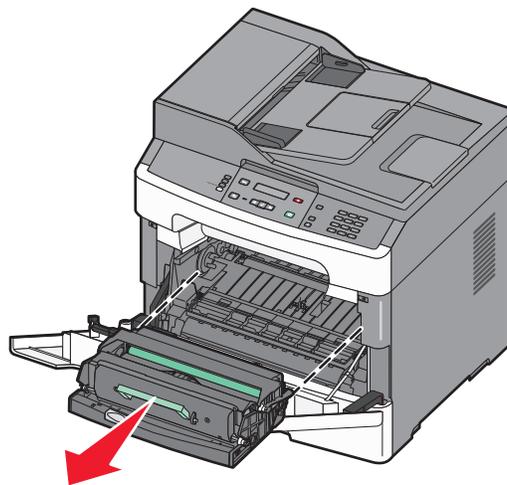


- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie auf den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.

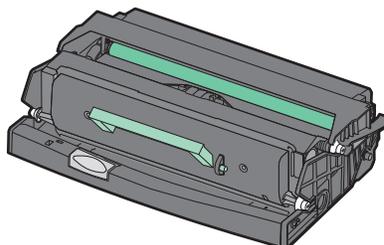


- 2 Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette zusammen als Einheit aus dem Drucker heraus, indem Sie am Griff der Druckkassette ziehen.

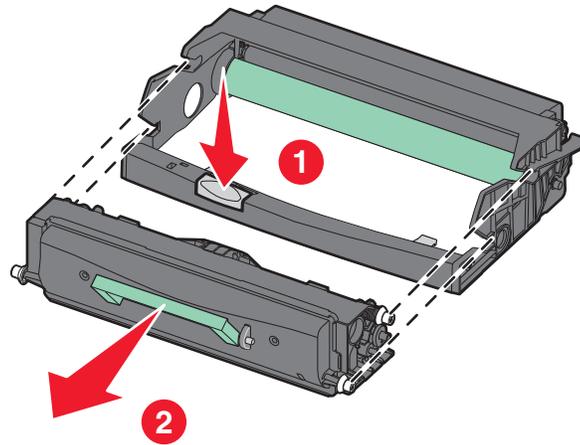
**Hinweis:** Das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette ergeben zusammen eine Einheit.



Legen Sie die Einheit auf eine saubere, ebene Fläche.

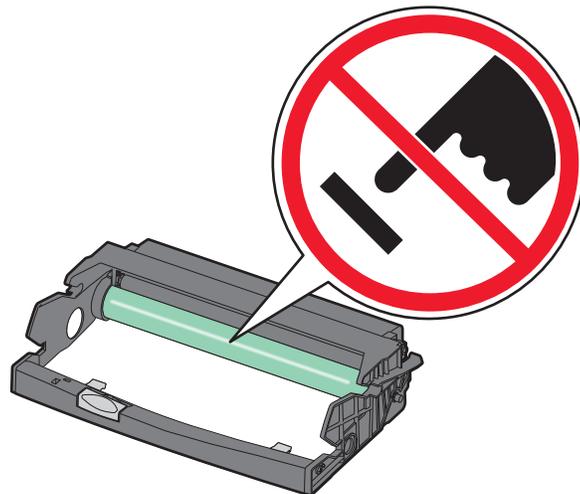


**3** Drücken Sie auf den Knopf an der Unterkante des Fotoleiter-Kits. Ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.

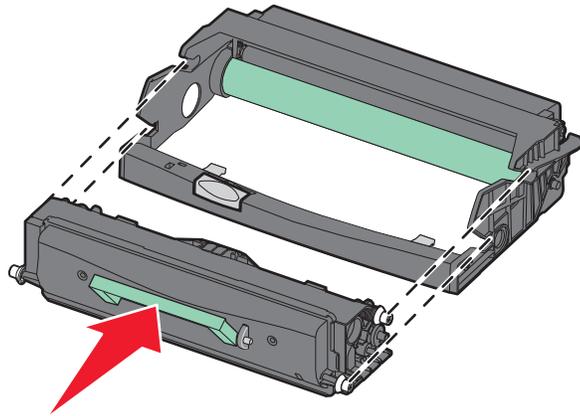


**4** Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit aus der Verpackung. Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel.

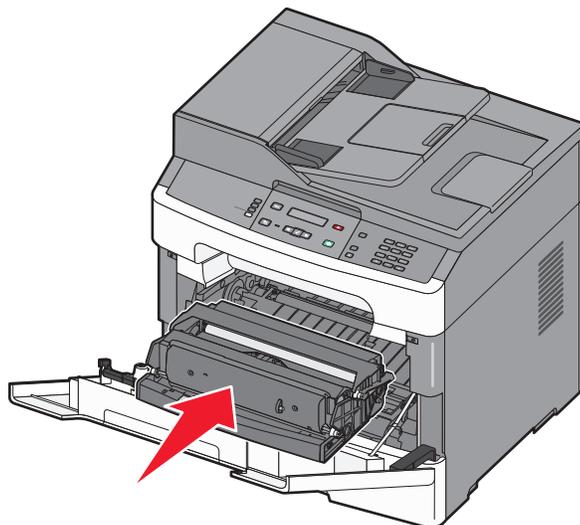
**Warnung - Mögliche Schäden:** Wenn Sie die Fotoleitereinheit austauschen, setzen Sie sie nicht für einen längeren Zeitraum direktem Licht aus. Wenn die Fotoleitereinheit zu lange dem Licht ausgesetzt wird, kann dies zu erheblichen Druckqualitätsprobleme führen.



- 5 Setzen Sie die neue Druckkassette in das Fotoleiter-Kit ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



- 6 Setzen Sie die Einheit wieder in den Drucker ein, indem Sie die Pfeile auf den Führungen der Einheit auf die Pfeile im Drucker ausrichten. Schieben Sie die Einheit so weit wie möglich in den Drucker.



- 7 Setzen Sie den Fotoleiter-Zähler wieder zurück, wenn Sie das Fotoleiter-Kit ausgetauscht haben. Lesen Sie dazu die Anweisungen, die dem neuen Fotoleiter-Kit beiliegen.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Wenn Sie den Zähler zurücksetzen, ohne das Fotoleiter-Kit auszutauschen, kann dies zu Schäden am Drucker und zum Erlöschen der Garantie führen.

- 8 Schließen Sie die vordere Klappe.

# Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.



**VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden, wenn Sie den Drucker absetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 12.

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die optionalen Zubehörteile sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers und das entsprechende Gewicht tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

## Versenden des Druckers

Verwenden Sie zum Versenden des Druckers das Originalverpackungsmaterial, oder besorgen Sie sich eine entsprechende Versandverpackung von Ihrem Händler.

# Administratorunterstützung

## Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu grundlegenden Verwaltungsaufgaben. Erweiterte Informationen für den Systemsupport erhalten Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation* und im *Embedded Web Server Administrator's Guide* auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Verwendung des Embedded Web Server

Wenn der Drucker in einem Netzwerk installiert ist, kann der Embedded Web Server u. a. für Folgendes verwendet werden:

- Anzeige eines virtuellen Displays der Bedienerkonsole des Druckers
- Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien
- Konfigurieren von Druckereinstellungen
- Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen
- Anzeigen von Berichten

Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.

### Hinweise:

- Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- Weitere Informationen erhalten Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation* und im *Embedded Web Server Administrator's Guide* auf der Lexmark™ Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, Netzwerk und den Verbrauchsmaterialien.

So zeigen Sie Berichte über einen Netzwerkdrucker an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

## Überprüfen des Gerätestatus

Mithilfe des Embedded Web Server, können Sie die Papierfacheinstellungen, den Tonerstand der Druckkassette, die verbleibende Lebensdauer des Wartungskits und die Kapazitätsabmessungen bestimmter Druckerteile anzeigen lassen. So zeigen Sie den Gerätestatus an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Gerätestatus**.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Sie können den Drucker so einrichten, dass er Sie per E-Mail benachrichtigt, wenn der Tonerstand niedrig ist.

So richten Sie E-Mail-Benachrichtigungen ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

- 4 Wählen Sie die Elemente aus, die in die E-Mail-Nachricht aufgenommen werden sollen. Geben Sie dann die E-Mail-Adresse ein, an die die Benachrichtigung gesendet werden soll.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Informieren Sie sich beim zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, wie der E-Mail-Server einzurichten ist.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Seite mit den Menüeinstellungen aus, bevor Sie die standardmäßigen Werkseinstellungen wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Drucken der Seite mit Menüeinstellungen" auf Seite 22.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Anzeigesprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **✓ Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **✓ Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **✓ Werksvorgaben** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **✓ Jetzt wiederherstellen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .  
**Werksvorgaben wiederherstellen** wird angezeigt.

# Problemlösung

## Überprüfen eines nicht reagierenden Druckers

Stellen Sie Folgendes sicher, wenn es sich um grundlegende Druckerprobleme handelt bzw. der Drucker nicht antwortet:

- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen anderen Schalter unterbrochen?
- Der *Fehlerstromschutzschalter* (GFCI) wurde nicht ausgelöst.
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Ableiter, eine ununterbrochene Stromzufuhr oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?
- Ist der Drucker eingeschaltet? Überprüfen Sie den Netzschalter des Druckers.
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer, Druckserver oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?
- Sind die Druckertreibereinstellungen korrekt?

Nachdem Sie alle möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie ca. 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme bereits behoben werden.

## Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten

Der Drucker selbsttest ist fehlgeschlagen. Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn die Meldungen **Selbsttest läuft** und **Bereit** nicht angezeigt werden, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Es wurden nur Teile des Dokuments oder Fotos gedruckt, kopiert oder gescannt

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

## ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Drucken" an.

## SETZEN SIE DIE DRUCKCASSETTE WIEDER EIN.

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein, um sicherzustellen, dass sie richtig sitzt.

## Bedeutung der Drucker Meldungen

### Vordere Klappe schl.

Schließen Sie die vordere Druckerklappe.

### Ungültiger Maschinencode

Sie müssen gültigen Maschinencode in den Drucker laden.

**Hinweis:** Maschinencode kann geladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.

### <Zuführung> auffüllen mit <x>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Formats in das Papierfach ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

### Netzwerk/Netzwerk <x>

Der Drucker ist mit dem Netzwerk verbunden.

**Netzwerk** gibt an, dass der Drucker den auf der Systemplatine integrierten standardmäßigen Netzwerkanschluss verwendet. **Netzwerk <x>** gibt an, dass ein interner Druckserver im Drucker installiert ist oder dass der Drucker mit einem externen Druckserver verbunden ist.

### Maschinencode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung nicht mehr angezeigt wird.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange im Display die Meldung **Maschinencode wird programmiert** angezeigt wird.

## Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung **Systemcode wird programmiert** angezeigt wird.

## Wenig Toner in Druckkassette

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie die Druckkassette aus und drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## Wartet

Der Drucker hat zu druckende Daten empfangen, wartet jedoch auf einen Auftragsende- bzw. Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten.

- Drücken Sie , um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen

Die Druckkassette fehlt oder funktioniert nicht einwandfrei.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie sie dann erneut ein.
- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie dann eine neue ein.

## 30 Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln

Der Drucker hat festgestellt, dass die wieder aufgefüllte Druckkassette unzulässig ist. Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie dann eine neue ein.

## 32 Nicht unterstützte Kassette austauschen

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Druckkassette ein.

## 34 Papier ist zu kurz

Die Einstellung des Papierformats im Drucker stimmt nicht mit dem tatsächlichen Papier im Drucker überein.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Drücken Sie auf  und danach auf , um den Druck abubrechen.
- Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

## 37 Nicht genug Speicher zum Sortieren

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den bereits im Speicher befindlichen Teil des Auftrags zu drucken und mit der Sortierung des restlichen Druckauftrags zu beginnen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 38 Speicher voll

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf , um die Meldung zu löschen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann , um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

## 54 Netzwerk <x> Softwarefehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis  **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

## 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

## 84 FL-Set erneuern

Die Nutzungsdauer Fotoleiter-Kits ist fast erschöpft.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus.
- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## 84 FL-Set ersetzen

Die Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits ist erschöpft. Setzen Sie ein neues Fotoleiter-Kit ein.

## 88.yy Wenig Toner in Druckkassette

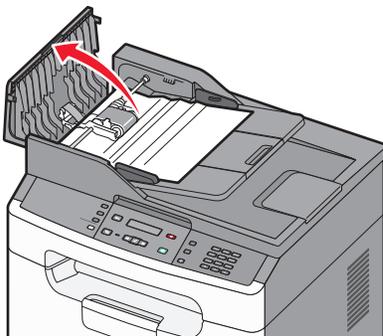
Tauschen Sie die Druckkassette aus und drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## 200 – 250 Papierstau

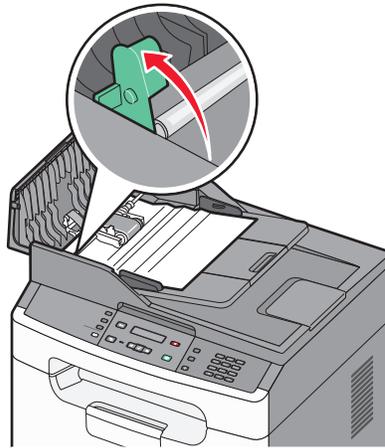
- 1 Entfernen Sie das Papier aus dem Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter "Beseitigen von Staus" auf Seite 141.
- 2 Nachdem Sie die Druckmedien aus dem Papierweg entfernt haben, drücken Sie , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 290–2945 Papierstaus

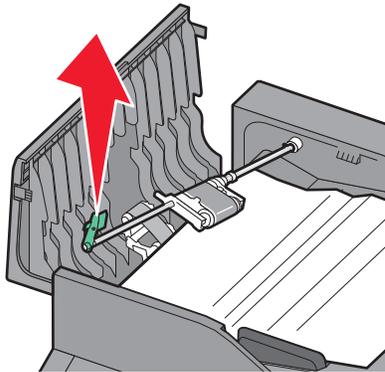
- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus der ADZ.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



**3** Entriegeln Sie die Trennrolle.

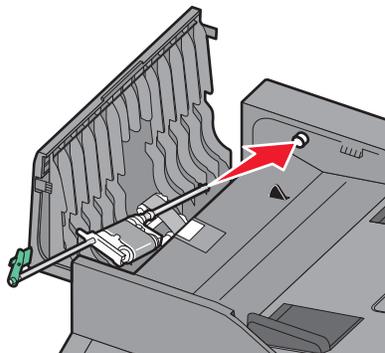


**4** Nehmen Sie die Trennrolle heraus.

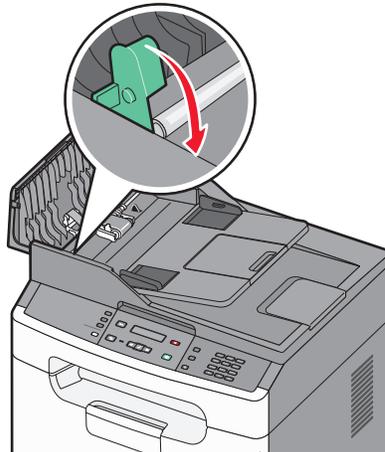


**5** Entfernen Sie das gestaute Papier.

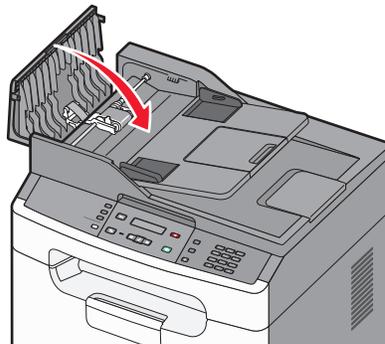
**6** Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



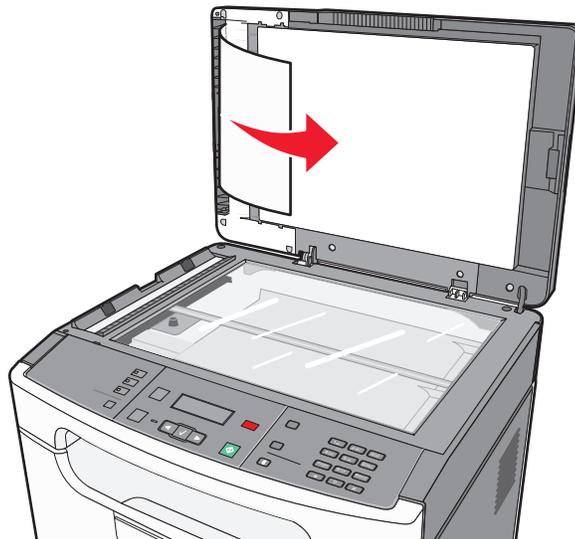
**7** Verriegeln Sie die Trennrolle.



**8** Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



**9** Öffnen Sie die Scannerabdeckung und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier.



**10** Drücken Sie auf .

## 840.01 Scanner deaktiviert

Der Scanner wurde durch den Systemsupport-Mitarbeiter deaktiviert.

## 840.02 Scanner deaktiviert

Diese Meldung gibt an, dass der Drucker ein Problem mit dem Scanner festgestellt hat und ihn automatisch deaktiviert hat.

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus.
- 3 Warten Sie 15 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- 4 Legen Sie ein Dokument in die ADZ ein und passen Sie die Papierführung an.
- 5 Drücken Sie auf .

**Hinweis:** Wenn die Meldung nach dem Aus- und Einschalten des Druckers immer noch angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemsupport-Mitarbeiter.

## Beseitigen von Staus

Durch sorgfältige Auswahl und das korrekte Einlegen von Papier können die meisten Staus bereits im Vorfeld vermieden werden. Kommt es dennoch zu einem Papierstau, befolgen Sie die in diesem Kapitel erläuterten Schritte.

Entfernen Sie zum Beseitigen der Ursachen von Papierstauungen das Papier aus dem gesamten Papierpfad und drücken Sie dann auf , um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" auf "Ein" festgelegt ist, druckt der Drucker die gestaute Seite erneut aus. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" auf "Auto" festgelegt ist, ist nicht garantiert, dass die gestaute Seite gedruckt wird.

## Vermeiden von Papierstaus

Die folgenden Tipps können Ihnen dabei helfen, Papierstaus zu vermeiden:

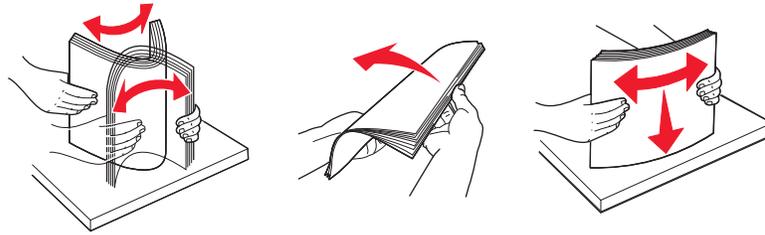
### Empfehlungen zum Papierfach

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.
- Entfernen Sie das nicht das Papierfach, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in das Papierfach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Füllhöhe nicht die angegebene maximale Höhe übersteigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der manuellen Zuführung korrekt eingestellt sind und nicht zu fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Papierfach fest ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Empfehlungen zum Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.

- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

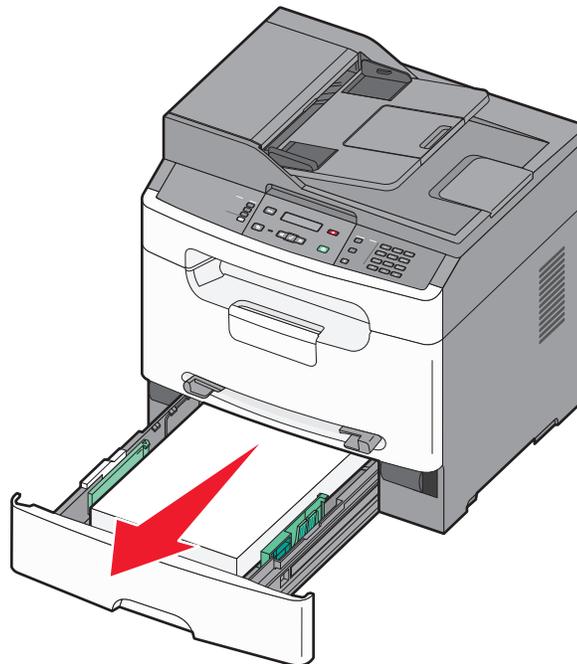


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass für alle Formate und Sorten die richtigen Einstellungen in den Bedienerkonsolenmenüs des Druckers ausgewählt sind.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

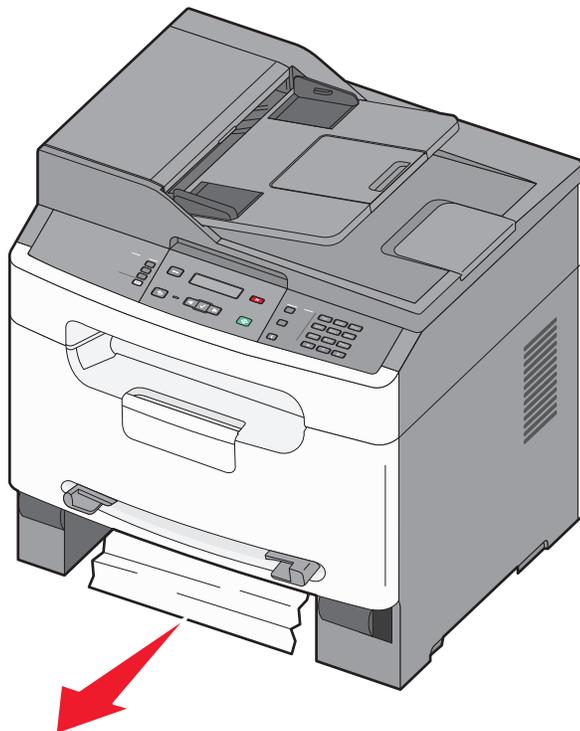
## 200–201 Papierstaus

### 200 Papierstau

- 1 Entfernen Sie das Fach aus dem Drucker.



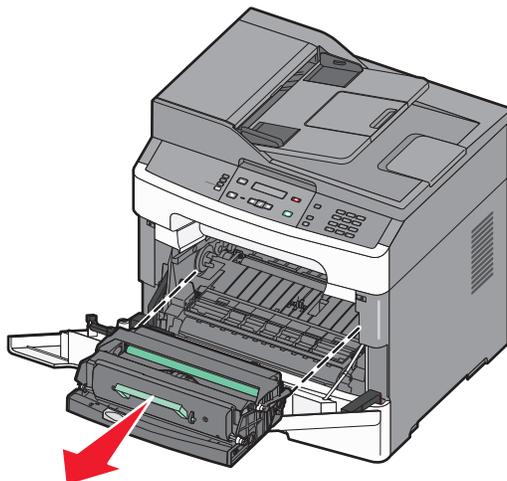
**2** Beseitigen Sie das gestaute Papier, wenn Sie es hier sehen können.



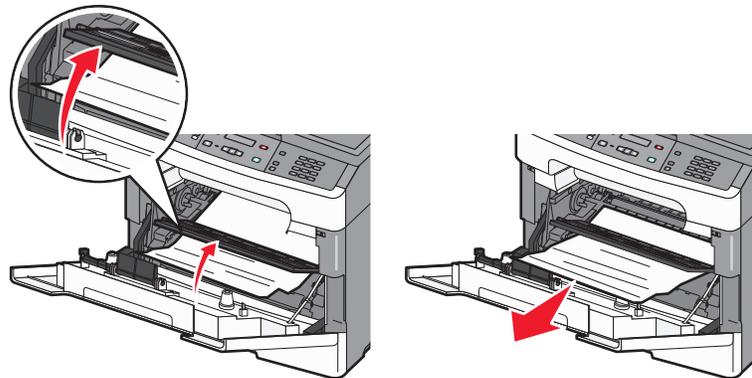
**3** Weitere Informationen finden Sie unter "201 Papierstau" auf Seite 143.

### **201 Papierstau**

**1** Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.



2 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.



3 Richten Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette aus, und setzen Sie sie wieder ein.

4 Schließen Sie die vordere Klappe.

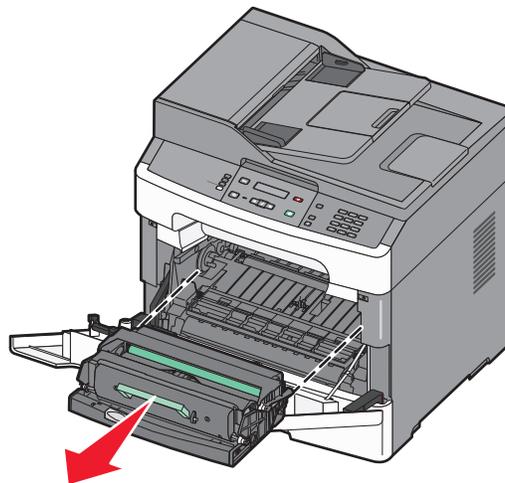
5 Schieben Sie das Papierfach ein.

6 Drücken Sie auf .

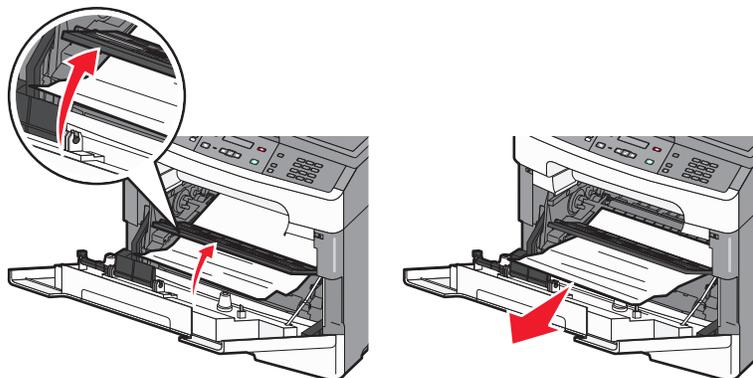
## 202 Papierstau

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

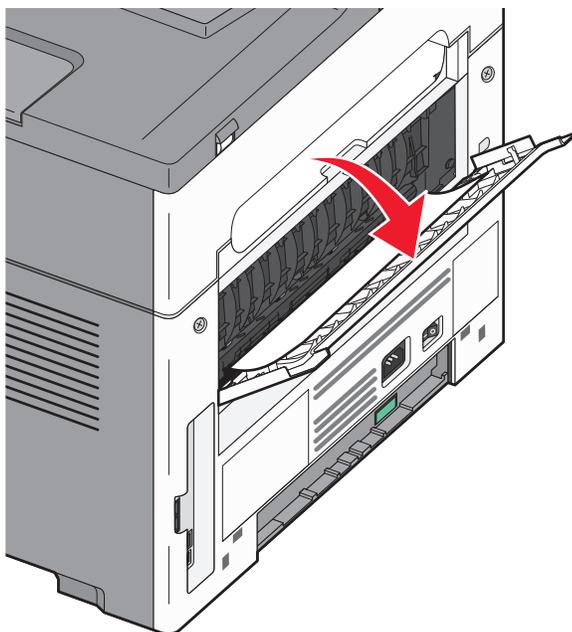
1 Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.



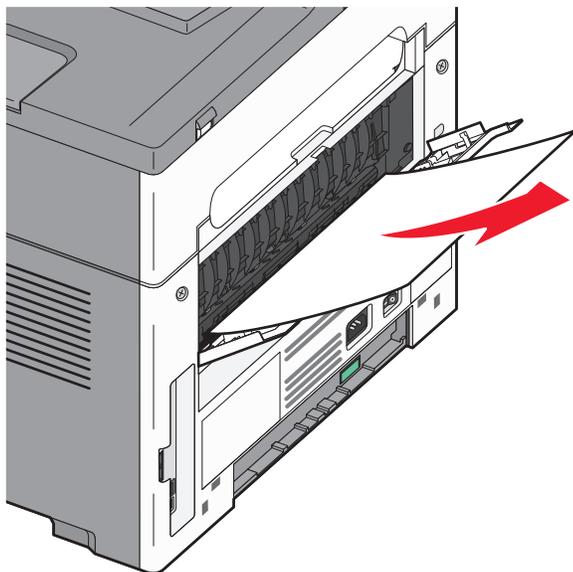
**2** Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.



**3** Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.



4 Beseitigen Sie den Papierstau.



5 Schließen Sie die hintere Klappe.

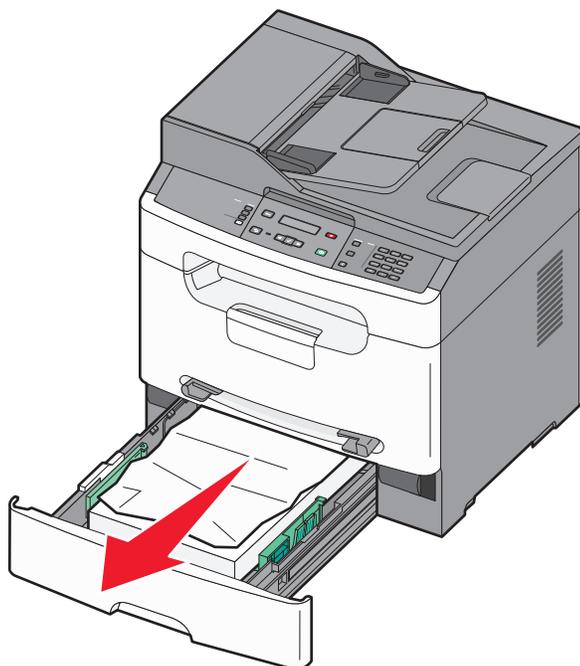
6 Richten Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette aus, und setzen Sie sie wieder ein.

7 Schließen Sie die vordere Klappe.

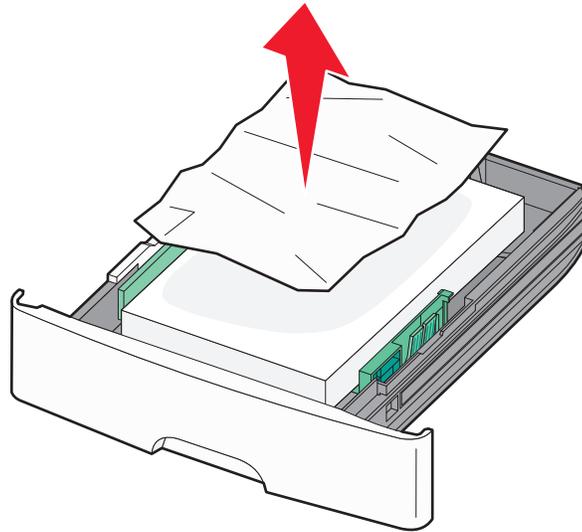
8 Drücken Sie auf .

## 241 Papierstau

1 Entfernen Sie das Fach aus dem Drucker.



2 Beseitigen Sie den Papierstau.

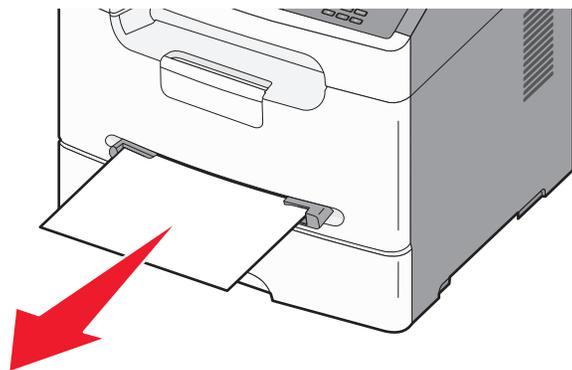


3 Schieben Sie das Papierfach ein.

4 Drücken Sie auf .

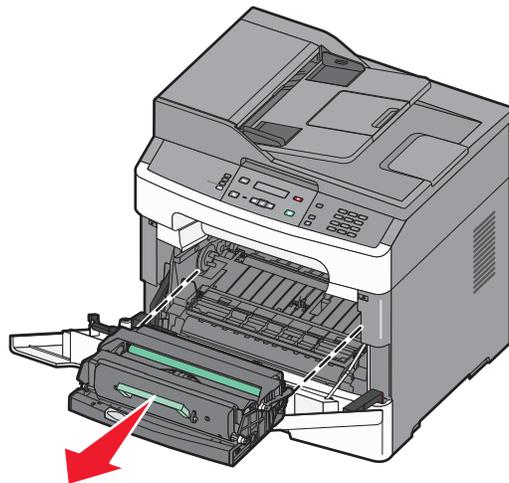
## 251 Papierstau

Ein Blatt Papier oder ein Spezialdruckmedium wird aus der manuellen Zuführung nicht vollständig eingezogen. Eventuell ist noch ein Teil davon zu sehen. Wenn das gestaute Blatt noch zu sehen ist, ziehen Sie es vorsichtig vorne aus der manuellen Zuführung heraus.

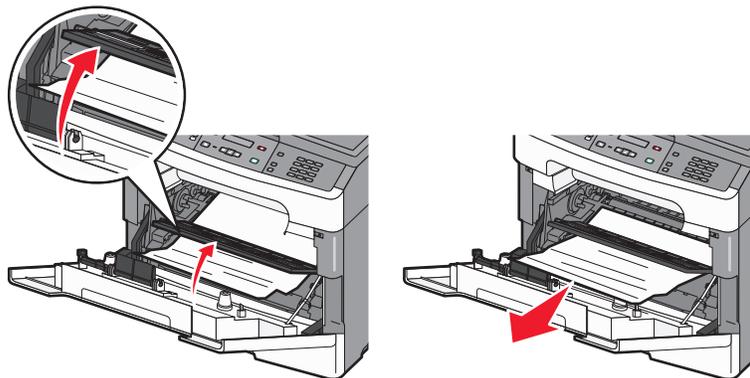


Wenn es nicht mehr zu sehen ist, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1 Entnehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette.



- 2 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.



- 3 Richten Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette aus, und setzen Sie sie wieder ein.

- 4 Drücken Sie auf .

# Lösen von Druckproblemen

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### STELLEN SIE SICHER, DASS DER DRUCKER DRUCKBEREIT IST.

Achten Sie darauf, dass auf der Bedienerkonsole **Bereit** oder **Energiesparmodus** angezeigt wird, bevor Sie einen Auftrag an den Drucker senden.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE STANDARDABLAGE VOLL IST.

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS FACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

### STELLEN SIE SICHER, DASS DIE RICHTIGE DRUCKERSOFTWARE INSTALLIERT IST.

Überprüfen Sie, ob die richtige Druckersoftware für den Drucker installiert ist. Öffnen Sie die CD *Software und Dokumentation*, um zu überprüfen, welche Software installiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren der Druckersoftware" auf Seite 21. Vergewissern Sie sich, dass die Modellnummer der Software mit der Modellnummer Ihres Druckers übereinstimmt.

Auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) können Sie überprüfen, ob Sie über die aktuelle Druckersoftware verfügen.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER DRUCKER MIT DEM NETZWERK VERBUNDEN IST.

Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und stellen Sie sicher, dass der Status **Verbunden** lautet. Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, überprüfen Sie die Netzkabel, und versuchen Sie erneut, die Netzwerk-Konfigurationsseite zu drucken. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, um sicherzustellen, dass das Netzwerk richtig funktioniert.

### STELLEN SIE SICHER, DASS SIE EIN EMPFOHLENES USB- ODER ETHERNET-KABEL VERWENDEN.

Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

### STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DRUCKERKABEL ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND.

Stellen Sie sicher, dass die Kabel ordnungsgemäß am Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie im dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.

## Mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt

Die Dokumente enthalten nicht verfügbare Schriftarten.

- 1 Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Drucker.  
Das Dialogfeld "Drucken" wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf **Erweitert**.
- 4 Wählen Sie **Als Bild drucken** aus.
- 5 Klicken Sie zweimal auf **OK**.

## Das Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFTRAG EINFACHER

Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, wählen Sie weniger und einfachere Bilder und verringern Sie die Seitenanzahl des Auftrags.

### ÄNDERN SIE DIE ENERGIESPARENDEN EINSTELLUNGEN

Im Sparmodus oder stillen Modus kann es zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen. Weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie unter "Verwenden des Sparmodus" auf Seite 27 oder "Geräuschpegel reduzieren" auf Seite 29.

## Es werden falsche Zeichen gedruckt

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet. Wenn **Bereit Hex** angezeigt wird, müssen Sie erst den Hex Trace-Modus beenden, bevor Sie Ihren Auftrag drucken können. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu beenden.
- Stellen Sie sicher, dass die SmartSwitch-Einstellung in den Menüs "Netzwerk" und "USB" auf "Ein" gesetzt ist.

## Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION "SORTIEREN" AUF "EIN" GESETZT IST.

Setzen Sie die Option "Sortieren" in den Druckeigenschaften oder im "Menü Papierausgabe" auf "Ein".

**Hinweis:** Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf "Aus" setzen, wird die Einstellung im "Menü Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.

### GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFTRAG EINFACHER

Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.

## Unerwartete Seitenumbrüche

Stellen Sie für die Druckzeitsperre einen höheren Wert ein:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Zeitsperren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckzeitsperre** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der gewünschte Wert angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Lösen von Kopierproblemen

### Kopierer antwortet nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

#### ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

### Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Vergewissern Sie sich, dass diese nicht durch Gegenstände blockiert wird.

- 1 Heben Sie die Scannereinheit an.
- 2 Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.
- 3 Klappen Sie die Scannereinheit zu.

### Schlechte Kopierqualität

Dies sind einige Beispiele für schlechte Kopierqualität:

- Leere Seiten
- Schachbrettmuster
- Verzerrte Grafiken oder Bilder
- Fehlende Zeichen
- Zu heller Druck

- Dunkler Druck
- Verzerrte Linien
- Verlaufene Stellen
- Streifen
- Unerwartete Zeichen
- Weiße oder schwarze Linien im Ausdruck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: Weitere mögliche Lösungen finden Sie unter "Lösen von Problemen mit der Druckqualität" auf Seite 159.

## **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

## **MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT**

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

## **DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN**

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberen, fusselfreien Tuch ab. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 119.

## **IST DIE KOPIE ZU HELL ODER ZU DUNKEL?**

Passen Sie den Tonerauftrag der Kopie an.

## **ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS**

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

## **ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION**

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

## **UNERWÜNSCHTER TONER IM HINTERGRUND**

- Erhöhen Sie die Einstellung unter "Hintergrundentfernung".
- Wählen Sie unter "Tonerauftrag" eine hellere Einstellung.

## **AUF DER AUSGABE ERSCHEINEN MUSTER (MOIRÉ)**

- Verwenden Sie die Einstellung **Text/Foto** oder **Foto**.
- Passen Sie die Skalierung an.
- Passen Sie die Schärfe an.

## **TEXT IST HELL ODER WIRD SCHWÄCHER**

- Verringern Sie die Einstellung unter "Hintergrundentfernung".
- Erhöhen Sie die Kontrasteinstellung.
- Verringern Sie die Einstellung unter "Schattendetails".
- Erhöhen Sie die Schärfe.

## **DIE AUSGABE ERSCHEINT VERBLICHEN ODER ÜBERBELICHTET**

- Erhöhen Sie die Einstellung für den Tonerauftrag.
- Verringern Sie die Einstellung unter "Hintergrundentfernung".

# **Lösen von Scannerproblemen**

## **Überprüfen eines nicht reagierenden Scanners**

Wenn Ihr Scanner nicht reagiert, sollten Sie Folgendes überprüfen:

- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer angeschlossen?
- Ist das Ethernet-Kabel richtig an den Drucker und an am Netzwerk angeschlossen?
- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Ableiter, eine ununterbrochene Stromzufuhr oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektronische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?

Nachdem Sie alle diese möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme mit dem Scanner bereits behoben werden.

## **Probleme beim Scannen**

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN**

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

### **FEHLER IM PROGRAMM**

Schalten Sie den Computer aus und starten Sie ihn neu.

## **Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ANDERE SOFTWARE-PROGRAMME STÖREN UNTER UMSTÄNDEN DEN SCANVORGANG.**

Schließen Sie alle Programme, die Sie nicht benötigen.

### **DIE AUFLÖSUNG FÜR DEN SCAN IST EVENTUELL ZU HOCH**

Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.

## **Schlechte Qualität des gescannten Bildes**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

### **DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN**

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberem, fussel freiem Tuch ab. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 119.

### **ANPASSEN DER SCANAUFÖSUNG**

Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.

### **ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS**

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

### **ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION**

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

## **Scannen mit dem Computer ist nicht möglich**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

### **ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG**

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

## **ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN**

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

## **Scan-Profil kann nicht erstellt werden**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE JAVA-EINSTELLUNG.**

Wenn nur ein graues Feld angezeigt wird, müssen Sie überprüfen, ob Java Virtual Machine (JVM) Version 1.4.2 oder höher von Sun Microsystems auf dem Computer installiert ist.

### **DEAKTIVIEREN SIE DIE WINDOWS XP FIREWALL**

Unter Windows XP muss die persönliche Firewall von Windows XP vor dem Verwenden von Profilen zum Scannen an den PC deaktiviert werden.

## **Lösen von Faxproblemen**

### **Die Rufnummer wird nicht angezeigt**

Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.

Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es gibt zwei verfügbare Muster: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2). Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen über Ihr Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist.

### **Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

#### **ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG**

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

## ALLE DRUCKERVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass folgende Hardware, wenn vorhanden, ordnungsgemäß angeschlossen ist:

- Telefon
- Hörer
- Anrufbeantworter

## ÜBERPRÜFEN DER TELEFONANSCHLUSSDOSE

- 1 Verbinden Sie ein Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 2 Warten Sie auf das Freizeichen.
- 3 Wenn Sie kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein anderes Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 4 Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein Telefon mit einer anderen Telefonanschlussdose.
- 5 Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.

## ÜBERPRÜFEN DER PRÜFLISTE DES DIGITALEN TELEFONS

Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.

- Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit einem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) eines ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.
- Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.
- Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein analoger Anschluss vorhanden sein, sollten Sie für das Fax eine analoge Leitung installieren.

## HÖREN SIE EIN FREIZEICHEN?

- Rufen Sie probeweise die Nummer an, an die Sie das Fax senden möchten, um sicherzustellen, dass die Leitung einwandfrei funktioniert.
- Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden.
- Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie den Wählton hören können.

## VORÜBERGEHENDES TRENNEN ANDERER GERÄTE

Verbinden Sie den Drucker direkt mit der Telefonleitung, um sicherzugehen, dass er einwandfrei funktioniert. Trennen Sie alle Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Splitter von der Telefonleitung.

## ÜBERPRÜFEN AUF PAPIERSTAUS

Beheben Sie alle Papierstaus und achten Sie darauf, dass wieder **Bereit** angezeigt wird.

## VORÜBERGEHENDES DEAKTIVIEREN DER FUNKTION "ANKLOPFEN"

Die Funktion "Anklopfen" kann Faxübertragungen stören. Deaktivieren Sie diese Funktion, bevor Sie ein Fax versenden oder empfangen. Die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion "Anklopfen" vorübergehend deaktivieren können, erhalten Sie von Ihrer Telefongesellschaft.

## DER SPRACHNACHRICHTENDIENST STÖRT MÖGLICHERWEISE DIE FAXÜBERTRAGUNG.

Die von Ihrer lokalen Telefongesellschaft angebotenen Sprachnachrichten können Faxübertragungen stören. Wenn Sie Sprachnachrichten empfangen möchten und auch der Drucker Anrufe entgegennehmen soll, dann wäre eine zweite Telefonleitung für den Drucker empfehlenswert.

## MÖGLICHERWEISE IST DER DRUCKERSPEICHER VOLL.

- 1 Wählen Sie die Faxnummer.
- 2 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.

## Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS PAPIERFACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

### ÜBERPRÜFEN DER EINSTELLUNGEN DER KLINGELVERZÖGERUNG

Die Klingelverzögerung bestimmt, wie oft es in der Leitung klingelt, bevor der Drucker antwortet. Wenn Sie ein Telefon auf der gleichen Nebenstelle wie das Fax oder die Rufunterscheidung der Telefongesellschaft verwenden, behalten Sie die Einstellung "4" für die Klingelverzögerung bei.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Geben Sie im Feld "Klingelzeichen" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf angenommen wird.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Wenn **88 Wenig Toner** angezeigt wird, ist der Toner fast erschöpft.

## Empfangen von Faxen möglich, Versenden nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### STELLEN SIE SICHER, DASS SICH DER DRUCKER IM FAXMODUS BEFINDET.

Drücken Sie auf der Bedienerkonsole **Fax**, um in den Faxmodus zu wechseln.

### STELLEN SIE SICHER, DASS DAS DOKUMENT RICHTIG EINGELEGT IST.

Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE KURZWahlNUMMER KORREKT EINGERICHTET IST.

- Prüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Nummer programmiert wurde, die Sie wählen möchten.
- Sie können die Nummer auch von Hand wählen.

## Schlechte Druckqualität des empfangenen Fax

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### SENDEN SIE DAS DOKUMENT ERNEUT.

Bitten Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.
- Senden Sie das Fax erneut. Möglicherweise war die Qualität der Telefonverbindung schlecht.
- Erhöhen Sie nach Möglichkeit die Scanauflösung des Fax.

### MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE FAXÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT NICHT ZU HOCH EINGESTELLT IST

Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Wählen Sie im Feld "Max. Geschwindigkeit" eine geringere Geschwindigkeit.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

# Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr

## Es kommt häufig zu Papierstaus

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### PAPIER ÜBERPRÜFEN

Verwenden Sie empfohlenes Papier und empfohlene Spezialdruckmedien. Weitere Informationen finden Sie unter "Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 39.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS SICH NICHT ZUVIEL PAPIER IM FACH ODER DER MANUELLEN ZUFÜHRUNG BEFINDET.

Stellen Sie sicher, dass der eingelegte Papierstapel die in dem Papierfach angegebene maximale Stapelhöhe nicht überschreitet. In die manuelle Zuführung kann immer nur ein Blatt eingelegt werden.

### ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Führungen im Papierfach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket in das Papierfach ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Der Papierpfad ist nicht leer. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem gesamten Papierpfad und drücken Sie dann .

# Lösen von Problemen mit der Druckqualität

Unter den folgenden Themen finden Sie Informationen zur Lösung von Problemen mit der Druckqualität. Wenn das Problem nicht mit den aufgeführten Vorschlägen behoben werden kann, wenden Sie sich an den Kundendienst. Es muss dann unter Umständen eine Druckerkomponente angepasst oder ausgetauscht werden.

## Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme

Drucken Sie zum Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme die Seiten für Druckqualitätstests aus.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Legen Sie Papier ein.
- 3 Halten Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste  und den Nach-rechts-Pfeil gedrückt, während Sie den Drucker einschalten.

**4** Lassen Sie die Tasten los, wenn **Erw. Konfiguration** angezeigt wird.

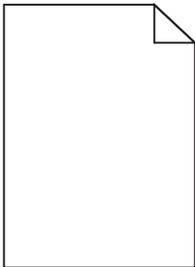
**5** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckqualitätstest** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .

Die Testseiten für die Druckqualität werden gedruckt.

**6** Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Menü Konfiguration beenden** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

Es wird kurz die Meldung **Drucker zurücksetzen** und anschließend die Meldung **Bereit** angezeigt.

## Leere Seiten



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **AN DER DRUCKKASSETTE ODER DEM FOTOLEITER-KIT BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE NOCH VERPACKUNGSMATERIAL.**

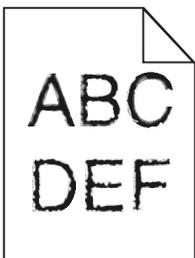
- 1** Nehmen Sie die Druckkassette und das Fotoleiter-Kit aus dem Drucker.
- 2** Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
- 3** Setzen Sie die Druckkassette und das Fotoleiter-Kit wieder ein.

### **MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.**

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird, bestellen Sie eine neue Druckkassette.

Wenn das Problem weiterhin besteht, muss der Drucker möglicherweise gewartet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

## **Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf**



Wenn Sie mit geladenen Schriftarten arbeiten, sollten Sie überprüfen, ob die Schriftarten vom Drucker, vom Host-Computer und dem Softwareprogramm unterstützt werden.

## Abgeschnittene Bilder

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

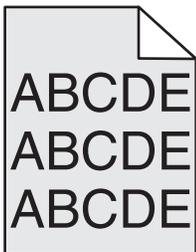
Bringen Sie die Längen- und Seitenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Drucken" an.

## Grauer Hintergrund

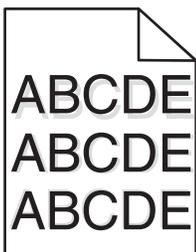


### ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DEN TONERAUFTRAG

Wählen Sie eine hellere Einstellung für den Toner auftrag:

- Diese Einstellung kann über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.
- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellung in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer: Ändern Sie diese Einstellung im Dialogfeld "Drucken".

## Geisterbilder



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## **DAS FOTOLEITER-KIT IST MÖGLICHERWEISE DEFEKT**

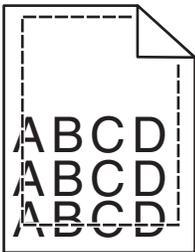
Tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus.

## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1** Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2** Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

## **Falsche Ränder**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## **ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.**

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1** Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für das Papierformat.
- 2** Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Drucken" an.

## Papier wellt sich

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

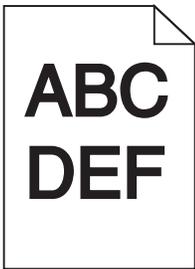
Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

### DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## Ausdruck ist zu dunkel



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DEN TONERAUFTRAG

Die Einstellung für den Toner auftrag ist zu dunkel.

- Diese Einstellung kann über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.
- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellung in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer: Ändern Sie diese Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs.

### DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket in das Papierfach ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

### PAPIER ÜBERPRÜFEN

Legen Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche ein.

## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

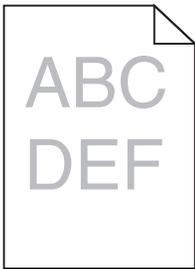
Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1** Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2** Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

## **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## **Ausdruck ist zu schwach**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## **ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DEN TONERAUFTRAG**

Die Einstellung für den Tonerlauftrag ist zu hell.

- Diese Einstellung kann über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.
- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellung in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer: Ändern Sie diese Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs.

## **DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.**

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket in das Papierfach ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## **PAPIER ÜBERPRÜFEN**

Legen Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche ein.

## ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

## MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** die Druckkassette aus.

## MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKKASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## Verzerrter Ausdruck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

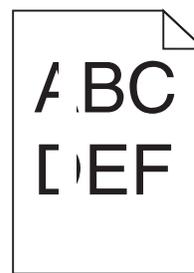
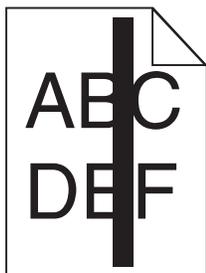
### ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### PAPIER ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier den Druckerspezifikationen entspricht.

## Auf Folien oder Papier werden Streifen in vollschwarzen oder vollweißen Bereichen angezeigt.



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÜLLMUSTER RICHTIG EINGESTELLT IST.

Wenn das Füllmuster falsch ist, wählen Sie im Softwareprogramm ein anderes aus.

## **ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERSORTE.**

- Verwenden Sie eine andere Papiersorte.
- Verwenden Sie nur die vom Druckerhersteller empfohlenen Folien.
- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach oder in der Zuführung eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass unter "Papierstruktur" die richtige Einstellung für das im Fach oder in der Zuführung eingelegte Papier oder Spezialdruckmedium ausgewählt ist.

## **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER TONER GLEICHMÄSSIG IN DER KASSETTE VERTEILT IST.**

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und schütteln Sie sie, um den Toner neu zu verteilen. Setzen Sie die Kassette anschließend wieder ein.

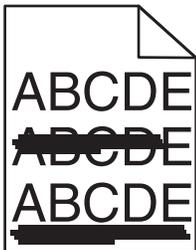
## **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKKASSETTE BESCHÄDIGT ODER DER TONER GEHT ZUR NEIGE.**

Ersetzen Sie die gebrauchte Druckkassette durch eine neue.

## **REINIGEN SIE DIE ADZ UND DAS SCANNERGLAS.**

Wenn bei der Verwendung der ADZ vertikale oder horizontale weiße Linien vorhanden sind, müssen Sie das ADZ-Glas reinigen.

## **Horizontale Streifen**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## **DER TONER KANN VERSCHMIERN, WENN DAS PAPIER ÜBER EINE BESTIMMTE ZUFUHR ZUGEFÜHRT WIRD.**

Wählen Sie in den Druckeigenschaften, den Druckoptionen oder an der Bedienerkonsole ein anderes Fach für diesen Druckauftrag aus.

## **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKKASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER PAPIERPFAD KEINE HINDERNISSE ENTHÄLT.**

Papier kann sich zwischen dem Fotoleiter-Kit und der Fixierstation gestaut haben. Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Fixierstation.

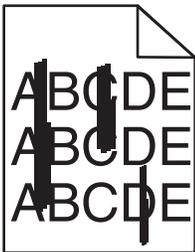
 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

## **ES BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE ÜBERSCHÜSSIGER TONER IM PAPIERPFAD.**

Entfernen Sie den Toner aus dem Papierweg. Falls das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst von Lexmark.

## **Senkrechte Streifen**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **DER TONER KANN VERSCHMIEREN, WENN DAS PAPIER ÜBER EINE BESTIMMTE ZUFUHR ZUGEFÜHRT WIRD.**

Wählen Sie in den Druckeigenschaften, den Druckoptionen oder an der Bedienerkonsole ein anderes Fach für diesen Druckauftrag aus.

### **DIE DRUCKKASSETTE IST BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER PAPIERPFAD KEINE HINDERNISSE ENTHÄLT.**

Papier kann sich zwischen dem Fotoleiter-Kit und der Fixierstation gestaut haben. Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Fixierstation.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht den Fotoleiter auf der Unterseite des Fotoleiter-Kits. Halten Sie die Kassette stets am Griff fest.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

## **ES BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE ÜBERSCHÜSSIGER TONER IM PAPIERPFAD.**

Entfernen Sie den Toner aus dem Papierweg. Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

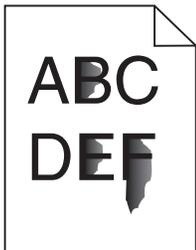
### MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

### ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Tonerabrieb



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

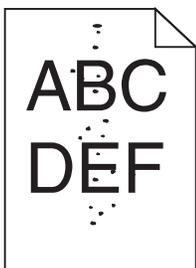
Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSTRUKTUR AUSGEWÄHLT IST.

Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü ausgewählte Papierstruktur mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

## Tonerflecken



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

### **ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.**

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## **Die Druckqualität bei Folien ist nicht zufrieden stellend.**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE FOLIEN.**

Verwenden Sie nur Folien, die vom Druckerhersteller empfohlen wurden

### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

## **Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKVERBINDUNGEN.**

Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker eingeschaltet sind und dass sie an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind.

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKEINSTELLUNGEN.**

Je nach Netzwerkseinstellungen müssen Sie möglicherweise vor der IP-Adresse des Druckers **https://** statt **http://** eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

## **Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst**

Wenn Sie beim Kundendienst anrufen, beschreiben Sie das Problem, die angezeigte Fehlermeldung sowie die Schritte, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers kennen. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das auf der Innenseite der oberen vorderen Abdeckung des Druckers angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Informationen zu anderen Ländern finden Sie auf der Lexmark Website unter **[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark X203n, Lexmark X204n

Gerätetyp:

7011

Modelle:

200, 215, 300, 315

## Hinweis zur Ausgabe

August 2011

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen die nachstehenden Bestimmungen nicht mit dem geltenden Recht vereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIE VORLIEGENDE DOKUMENTATION KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG IRGENDWELCHER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern sind ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungsausschlüsse für bestimmte Transaktionen nicht zulässig. Diese Erklärung betrifft Sie deshalb möglicherweise nicht.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter **[support.lexmark.com](http://support.lexmark.com)**.

Unter **[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)** erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

Verfügen Sie über keinen Internetzugriff, wenden Sie sich unter folgender Adresse schriftlich an Lexmark:

Lexmark International, Inc.  
Bldg 004-2/CSC  
740 New Circle Road NW  
Lexington, KY 40550  
USA

## Marken

Lexmark und Lexmark mit der Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt und hergestellt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Sun, Sun Microsystems, Solaris und das Solaris-Logo sind Marken bzw. in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc. und werden im Rahmen von Lizenzvereinbarungen verwendet.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	200, 215, 300, 315
Gerätetyp	7011
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-Mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 vorgenommen und entsprechend ISO 9296 gemeldet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u. U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel (1 Meter), dBA	
Drucken	51 dB(A)
Scannen	52 dB(A), 49 dB(A)
Kopieren	52 dBA
Bereit	26 dB(A)

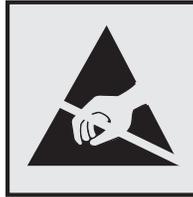
Änderung der Werte vorbehalten. Siehe [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Hier finden Sie die aktuellen Werte.

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment)



Das WEEE-Logo steht für bestimmte Recycling-Programme und -Verfahren für elektronische Produkte in Ländern der europäischen Union. Wir empfehlen, unsere Produkte nach dem Gebrauch zu recyceln. Weitere Informationen und Antworten auf Fragen zum Recycling finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Dort finden Sie auch die Telefonnummer eines Vertriebsbüros in Ihrer Nähe.

## Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.

## ENERGY STAR



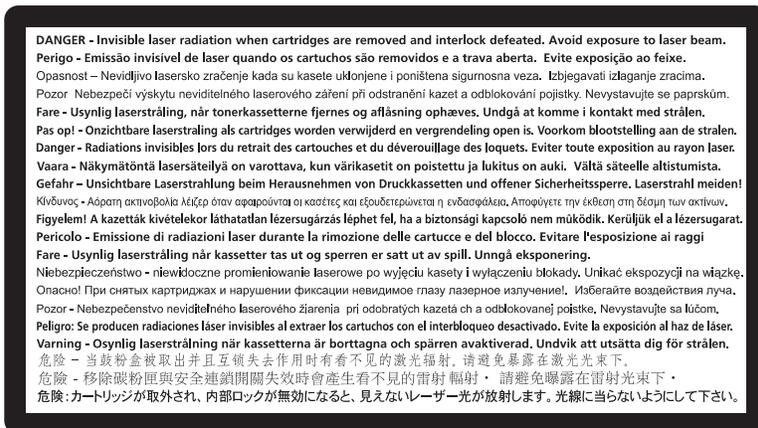
## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Unterkapitel J für Laserprodukte der Klasse I (1); andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich eingestuft. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 7-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 655 bis 675 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):



## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle werden die Eigenschaften des Stromverbrauchs des Produkts beschrieben.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	400 W
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	460 W
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	60 W
Betrieb	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	70 W
Stromsparfunktion	Das Produkt befindet sich im Energiesparmodus.	10 W
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Schalter ist jedoch ausgeschaltet.	0 W

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Siehe [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Hier finden Sie die aktuellen Werte.

### Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus. Der Energiesparmodus entspricht dem EPA Sleep Mode. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, da der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der

Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, die so genannte Stromspar-Zeitsperre, nicht verwendet worden ist.

Als Werksvorgabe ist folgender Wert für die Stromspar-Zeitsperre festgelegt (in Minuten):

110 V = 45 Minuten, 220 V = 60 Minuten

Über die Konfigurationsmenüs kann die Zeitsperre für die Stromspar-Zeitsperre auf einen Wert zwischen 1 Minute und 240 Minuten eingestellt werden. Wenn die Stromspar-Zeitsperre auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, gleichzeitig erhöht sich jedoch die Reaktionszeit des Produkts. Bei einem hohen Wert für die Stromspar-Zeitsperre ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Aus-Modus

Verfügt das Produkt über einen Aus-Modus, bei dem dennoch ein geringer Stromverbrauch vorhanden ist, ziehen Sie das Stromkabel aus der Wandsteckdose heraus. Somit wird der Stromverbrauch unterbrochen.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

# BESCHRÄNKTE GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR LEXMARK SOFTWARE

LESEN SIE DIESE VEREINBARUNG SORGFÄLTIG, BEVOR SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN: SIE ERKENNEN AN, DASS ALLE BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR SOFTWARE RECHTLICH BINDEND SIND, WENN SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN. WENN SIE DEN BESTIMMUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR SOFTWARE NICHT ZUSTIMMEN, SCHICKEN SIE DAS NICHT VERWENDETE PRODUKT UMGEHEND ZURÜCK UND FORDERN SIE EINE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. WENN SIE DIESES PRODUKT ZUR VERWENDUNG DURCH DRITTE INSTALLIEREN, STIMMEN SIE ZU, DIE BENUTZER DARÜBER ZU INFORMIEREN, DASS SIE MIT DER VERWENDUNG DES PRODUKTS DIESE BESTIMMUNGEN AKZEPTIEREN.

## LIZENZVEREINBARUNG FÜR DAS GERÄT

Der patentierte Drucker ist ausschließlich lizenziert und vorgesehen für den Einsatz von Original Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten während der gesamten Standzeit des patentierten Druckers. Unter dieser Patentlizenz stimmen Sie folgenden Bedingungen zu: (1) Sie verwenden ausschließlich Original Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten mit diesem Drucker, falls unten nicht anders angegeben und (2) Sie leiten diese Lizenz/Vereinbarung an jeden nachfolgenden Benutzer dieses Druckers weiter. Die patentierten Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten im Inneren sind unter der Bedingung lizenziert, dass Sie nur einmal verwendet werden dürfen. Nach ihrer erstmaligen Verwendung stimmen Sie zu, dass Sie sie zum Recycling an Lexmark zurückgeben. Lexmark Tonerkassetten wurden so entwickelt, dass sie nach dem Bereitstellen einer bestimmten Menge Toner nicht mehr funktionieren. Eine unterschiedliche Toner Menge bleibt zurück, wenn diese ausgetauscht werden muss. Ersatztonerkassetten, die nicht im Rahmen dieser Bestimmungen verkauft werden, sind unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) verfügbar und dürfen als einzige Alternative zur Verwendung mit dem lizenzierten Drucker von Ihnen oder Dritten nachgefüllt werden.

## LEXMARK SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

Diese Softwarelizenzvereinbarung ("Softwarelizenzvereinbarung") ist eine rechtlich bindende Vereinbarung zwischen Ihnen (entweder eine Einzelperson oder eine juristische Person) und Lexmark International, Inc. ("Lexmark"). Soweit keine besondere abweichende schriftliche Softwarelizenzvereinbarung zwischen Ihnen und Lexmark oder seinen Zulieferern besteht, die diese Software erfasst, regelt ausschließlich diese Lizenzvereinbarung die Verwendung der Software. Der Begriff "Softwareprogramm" umfasst maschinenlesbare Anweisungen, audiovisuellen Inhalt (z. B. Bilder und Aufzeichnungen) und damit in Verbindung gebrachte Medien, gedruckte Materialien und elektronische Dokumentationen, unabhängig davon, ob in das Lexmark-Produkt eingebunden, mit dem Lexmark-Produkt vertrieben oder zur Verwendung mit dem Produkt.

**1 ERKLÄRUNG ZUR BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DIE SOFTWARE.** Lexmark garantiert, dass die Datenträger (z. B. Diskette oder CD) mit dem Softwareprogramm (falls vorhanden) während des Garantiezeitraums bei normaler Verwendung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Der Garantiezeitraum beträgt neunzig (90) Tage und beginnt am Tag der Lieferung des Softwareprogramms an den ursprünglichen Endbenutzer. Diese beschränkte Garantie gilt nur für Datenträger mit dem Softwareprogramm, die neu von Lexmark bzw. einem autorisierten Lexmark-Händler oder -Lieferanten gekauft wurden. Lexmark ersetzt das Softwareprogramm für den Fall, dass der Datenträger nicht mit den Bestimmungen dieser beschränkten Garantie übereinstimmt.

**2 AUSSCHLUSS UND EINSCHRÄNKUNG DER GARANTIEN.** SOFERN NICHT IN DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG ANDERS AUFGEFÜHRT UND IM VOM GÜLTIGEN GESETZ ZUGELASSENEN RAHMEN STELLEN LEXMARK UND SEINE HÄNDLER DAS SOFTWAREPROGRAMM IN DER VORLIEGENDEN FORM OHNE MANGELGEWÄHR UND AUSDRÜCKLICHE ODER KONKLUDENTE GARANTIEN BEREIT, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF TITEL, NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN, MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SOWIE AUF VIRENFREIHEIT (IN BEZUG AUF DAS SOFTWAREPROGRAMM). LEXMARK KANN IM GESETZLICHEN RAHMEN KEINE KOMPONENTE DER IMPLIZIERTEN GARANTIEN DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUSSCHLIESSEN. DAHER BESCHRÄNKT LEXMARK DIE DAUER DERARTIGER GARANTIEN AUF DEN 90-TÄGIGEN ZEITRAUM DER AUSDRÜCKLICHEN BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR SOFTWARE.

Diese Vereinbarung muss in Zusammenhang mit bestimmten rechtlichen Vorschriften gelesen werden, da diese sich von Zeit zu Zeit ändern können. Diese rechtlichen Vorschriften implizieren Garantien oder Bedingungen oderbürden Lexmark Verpflichtungen auf, die nicht ausgeschlossen oder geändert werden können. Falls derartige Vorschriften gelten, beschränkt Lexmark hiermit soweit möglich jegliche Haftung für Verstöße gegen diese Vorschriften auf eine der folgenden Optionen: Bereitstellen von Ersatz des Softwareprogramms oder Erstattung des für das Softwareprogramm bezahlten Preises.

Das Softwareprogramm enthält möglicherweise Internetlinks zu anderen Softwareanwendungen und/oder Internetwebseiten, die von Drittanbietern gehostet und betrieben werden, die nicht in Verbindung zu Lexmark stehen. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Lexmark nicht verantwortlich ist für die Art des Hostings, der Leistung, des Betriebs, der Wartung oder des Inhalts von derartigen Softwareanwendungen und/oder Internetwebseiten.

**3 ANSPRUCHSBESCHRÄNKUNGEN.** JEGLICHE HAFTBARKEIT VON LEXMARK UNTER DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG IST IM MAXIMAL DURCH GELTENDES RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS HÖCHSTENS AUF DEN FÜR DAS SOFTWAREPROGRAMM BEZAHLTEN PREIS UND FÜNF US-DOLLAR (ODER DER ENTSPRECHENDE WERT IN EINER LANDESWÄHRUNG) BESCHRÄNKT. IHR EINZIGER ANSPRUCH GEGEN LEXMARK IM FALLE EINER STREITIGKEIT IM RAHMEN DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG BESCHRÄNKT SICH DARAUF, DASS SIE EINEN DIESER BETRÄGE ZURÜCKERHALTEN. BEI BEZAHLUNG DIESES BETRAGS WIRD LEXMARK VON JEDLICHER WEITEREN VERPFLICHTUNG UND HAFTBARKEIT ENTBUNDEN UND ENTLASTET.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN SIND LEXMARK, SEINE HÄNDLER, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER WIEDERVERKÄUFER HAFTBAR FÜR BESONDERE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE, INDIRECTE, EXEMPLARISCHE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER BUSSZAHLUNGEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENE GEWINNE ODER ERTRÄGE, KAPITALVERLUSTE, UNTERBRECHUNGEN DER VERWENDBARKEIT ODER JEGLICHE VERLUSTE VON, UNGENAUIGKEITEN VON ODER SCHÄDEN AN DATEN ODER AUFZEICHNUNGEN, ANSPRÜCHE DRITTER ODER SCHÄDEN AN TATSÄCHLICHEM ODER MATERIELLEM EIGENTUM, FEHLENDER DATENSCHUTZ BEDINGT DURCH DIE

ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG ODER NICHTVERWENDBARKEIT DES SOFTWAREPROGRAMMS ODER IN ANDERWEITIGER VERBINDUNG MIT EINER BESTIMMUNG DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG), UNGEACHTET DER ART DER FORDERUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF BRUCH DER GARANTIE ODER DES VERTRAGS, UNERLAUBTE HANDLUNGEN (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER KAUSALHAFTUNG) UND SOGAR FALLS LEXMARK, SEINEN HÄNDLERN, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER WIEDERVERKÄUFERN DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN BEKANNT WAR ODER FÜR JEDLICHE ANSPRÜCHE IHRERSEITS, DIE AUF ANSPRÜCHEN DRITTER BERUHEN, MIT AUSNAHME DES UMFANGS, IN DEM DIESER AUSSCHLUSS DES SCHADENSERSATZES ALS NICHT GESETZMÄSSIG FESTGELEGT IST. DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN BESCHRÄNKUNGEN GELTEN AUCH, WENN DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN MASSNAHMEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK VERFEHLEN.

- 4 GESETZE DER US-AMERIKANISCHEN BUNDESSTAATEN.** Mit dieser beschränkten Garantie für Software werden Ihnen spezifische gesetzliche Rechte eingeräumt. Je nach Land verfügen Sie u.U. über weitere Rechte. In einigen Ländern sind die Zeitbeschränkungen für die konkludente Gewährleistung oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von zufälligen Schäden oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher treffen die oben ausgeführten Beschränkungen ggf. nicht für Sie zu.
- 5 LIZENZERTEILUNG.** Lexmark erteilt Ihnen die folgenden Rechte ausschließlich für den Fall, dass Sie alle Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung einhalten:
- a Verwendung.** Sie dürfen eine (1) Kopie des Softwareprogramms verwenden. Der Begriff "Verwendung" beinhaltet das Aufbewahren, Laden, Installieren, Ausführen oder Anzeigen des Softwareprogramms. Falls Sie eine Lizenz von Lexmark für die simultane Verwendung des Softwareprogramms besitzen, müssen Sie die Anzahl der autorisierten Benutzer auf die in Ihrer Vereinbarung mit Lexmark festgelegte Anzahl beschränken. Sie dürfen die Komponenten der Software nicht zur Verwendung auf mehreren Computern aufteilen. Sie stimmen zu, das Softwareprogramm weder ganz noch teilweise auf eine Weise auszuführen, die das Erscheinungsbild von Marken, Markennamen, Ausstattungsrechten oder Hinweisen auf geistiges Eigentum, die auf dem Computerbildschirm im Allgemeinen bei Verwendung des Softwareprogramms angezeigt werden, außer Kraft setzt, ändert, entfernt, verdeckt, modifiziert oder reduziert.
  - b Kopieren.** Eine (1) Kopie des Softwareprogramms darf ausschließlich zum Zwecke der Sicherung, Archivierung oder Installation erstellt werden, vorausgesetzt, die Kopie enthält alle Hinweise bezüglich des Eigentümers des ursprünglichen Softwareprogramms. Sie dürfen das Softwareprogramm nicht auf ein öffentliches Netzwerk oder ein Händlernetzwerk kopieren.
  - c Vorbehalt der Rechte.** Das Softwareprogramm, einschließlich aller Schriftarten, ist urheberrechtlich geschützt und in Besitz von Lexmark International, Inc. und/oder seinen Händlern. Lexmark behält sich alle nicht ausdrücklich in dieser Softwarelizenzvereinbarung gewährten Rechte vor.
  - d Freeware.** Ungeachtet der Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung erhalten Sie eine Lizenz für die Teile des Softwareprogramms oder das gesamte Softwareprogramm, das unter öffentlicher Lizenz von Drittanbietern ("Freeware") bereitgestellt wird. Die erhaltene Lizenz unterliegt den Bestimmungen und Bedingungen der mit der Freeware gelieferten Softwarelizenzvereinbarung, ob in Form einer eigenständigen Vereinbarung, einer gepackten Lizenz oder einer elektronischen Lizenzvereinbarung beim Herunterladen oder Installieren. Ihre Verwendung der Freeware wird gänzlich durch die Bestimmungen und Bedingungen einer derartigen Lizenz geregelt.
- 6 ÜBERTRAGUNG.** Sie dürfen das Softwareprogramm an einen anderen Endbenutzer übertragen. Bei einer Übertragung müssen alle Softwarekomponenten, Medien, gedruckten Materialien und diese Softwarelizenzvereinbarung oder deren Komponenten enthalten sein. Bei der Übertragung darf es sich nicht um eine indirekte Übertragung handeln, wie z. B. eine Kommission. Vor der Übertragung muss der Endbenutzer, der das übertragene Softwareprogramm erhält, allen Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung zustimmen. Nach der Übertragung des Softwareprogramms wird Ihre Lizenz automatisch gekündigt. Sie dürfen das Softwareprogramm lediglich im in dieser Softwarelizenzvereinbarung vereinbarten Umfang vermieten, unterlizenzieren oder zuweisen.
- 7 AKTUALISIERUNGEN.** Sie müssen eine Lizenz für das ursprüngliche Softwareprogramm besitzen, das von Lexmark für die Aktualisierung festgelegt wurde, um ein als Aktualisierung festgelegtes Softwareprogramm zu verwenden.

Nach der Aktualisierung dürfen Sie das ursprüngliche Softwareprogramm nicht mehr verwenden, das die Grundlage für die Aktualisierung darstellte.

- 8 KEINE VERÄNDERUNG DER SOFTWARE.** Sie dürfen das Softwareprogramm nicht bearbeiten, entschlüsseln, verändern, rekonstruieren, disassemblieren, neu kompilieren oder anderweitig übersetzen bzw. andere dabei unterstützen oder es ihnen erleichtern, außer in dem ausdrücklich durch geltendes Gesetz erlaubten Umfang zum Zweck der Interoperabilität, Fehlerkorrektur und Sicherheitsüberprüfung. Falls Sie die Rechte dazu besitzen, müssen Sie Lexmark schriftlich über jeden Versuch einer Rekonstruktion, einer Disassemblierung oder neuen Kompilierung informieren. Sie dürfen das Softwareprogramm nur entschlüsseln, wenn es für die rechtmäßige Verwendung des Softwareprogramms erforderlich ist.
- 9 ZUSÄTZLICHE SOFTWARE.** Diese Softwarelizenzvereinbarung gilt für Aktualisierungen oder Erweiterungen zum ursprünglichen von Lexmark bereitgestellten Softwareprogramm, falls Lexmark keine anderen Bestimmungen gemeinsam mit der Aktualisierung oder der Erweiterung bereitstellt.
- 10 LAUFZEIT.** Diese Softwarelizenzvereinbarung ist gültig, solange sie nicht gekündigt oder abgelehnt wird. Sie dürfen diese Lizenz jederzeit ablehnen oder kündigen, indem Sie alle Kopien dieses Softwareprogramms sowie alle Modifizierungen, Dokumentationen und zusammengefügte Bestandteile in jeglicher Form oder wie anderweitig hierin beschrieben zerstören. Lexmark darf die Lizenz kündigen, falls Sie Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung nicht einhalten. Bei einer derartigen Kündigung stimmen Sie zu, alle Kopien des Softwareprogramms mit allen Modifizierungen, Dokumentationen und zusammengeführten Bestandteilen in jeglicher Form zu zerstören.
- 11 STEUERN.** Sie stimmen zu, dass Sie für die Bezahlung sämtlicher Steuern verantwortlich sind einschließlich, aber nicht beschränkt auf sämtliche Steuern auf Waren, Dienstleistungen und persönliches Eigentum, die aus dieser Softwarelizenzvereinbarung oder der Verwendung dieses Softwareprogramms resultieren.
- 12 HANDLUNGSEINSCHRÄNKUNG.** Eine sich aus dieser Softwarelizenzvereinbarung ergebende Klage muss von beiden Parteien innerhalb von zwei Jahren nach Klagegrund eingereicht werden, sofern dies nicht nach geltendem Recht anders geregelt ist.
- 13 GELTENDES RECHT.** Diese Softwarelizenzvereinbarung unterliegt deutschem Recht. Es darf keine Auswahlmöglichkeit der gesetzlichen Bestimmungen eines Rechtssystems geben. Das UN-Kaufrecht (Convention on Contracts for the International Sale of Goods – CISG) besitzt keine Gültigkeit.
- 14 REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN - BESCHRÄNKTE RECHTE.** Das Softwareprogramm wurde vollständig mit privaten Mitteln entwickelt. Die Rechte der Regierung der USA zur Verwendung des Softwareprogramms sind in dieser Softwarelizenzvereinbarung festgelegt und werden durch DFARS 252.227-7014 sowie ähnliche FAR Bestimmungen (oder entsprechende behördliche Anordnungen oder Vertragsklauseln) eingeschränkt.
- 15 EINWILLIGUNG ZUR VERWENDUNG VON DATEN.** Sie stimmen zu, dass Lexmark, zugehörige Tochterunternehmen und Bevollmächtigte Daten sammeln und verwenden dürfen, die Sie in Zusammenhang mit Dienstleistungen in Verbindung mit dem Softwareprogramm und wenn von Ihnen angefordert bereitstellen. Lexmark erklärt, diese Daten in keiner Form zu verwenden, in der Sie persönlich identifiziert werden können, außer es ist zum Bereitstellen derartiger Dienstleistungen erforderlich.
- 16 EXPORTBESCHRÄNKUNGEN.** Sie dürfen (a) das Softwareprogramm oder ein direktes Produkt davon nicht unter Missachtung geltender Exportgesetze erwerben, versenden, übertragen bzw. direkt oder indirekt erneut exportieren und (b) die Verwendung des Softwareprogramms nicht zu Zwecken erlauben, die durch solche Exportgesetze verboten sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Verbreitung nuklearer, chemischer oder biologischer Waffen.
- 17 ELEKTRONISCHE VERTRAGSVEREINBARUNG.** Sie und Lexmark einigen sich auf das Treffen dieser Softwarelizenzvereinbarung auf elektronischem Weg. Dies bedeutet, wenn Sie auf die Schaltfläche "Zustimmen" oder "Ich stimme zu" auf dieser Seite klicken oder dieses Produkt verwenden, bestätigen Sie Ihre Zustimmung zu den Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung und dass Sie dies mit der Absicht tun, einen Vertrag mit Lexmark zu "unterzeichnen".

- 18 FÄHIGKEIT UND BEFUGNIS ZUM SCHLIESSEN EINES VERTRAGS.** Sie erklären für den Fall, dass Sie dieser Softwarelizenzvereinbarung zustimmen, dass Sie volljährig sind und ggf. von Ihrem Arbeitgeber oder Auftraggeber ordnungsgemäß befugt sind, diesen Vertrag einzugehen.
- 19 GESAMTE VEREINBARUNG.** Diese Softwarelizenzvereinbarung (einschließlich sämtlicher Anhänge und Ergänzungen zu dieser Softwarelizenzvereinbarung, die im Softwareprogramm enthalten ist) stellt die vollständige Vereinbarung zwischen Ihnen und Lexmark bezüglich des Softwareprogramms dar. Falls es in dieser Vereinbarung nicht anders vorgesehen ist, ersetzen diese Bestimmungen und Bedingungen alle vorher oder gleichzeitig geschlossenen mündlichen oder schriftlichen Abmachungen, Vorschläge und Darstellungen im Hinblick auf das Softwareprogramm oder andere von dieser Softwarelizenzvereinbarung abgedeckte Themen (außer diese irrelevanten Bestimmungen widersprechen nicht den Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung und auch keiner anderen schriftlichen Vereinbarung, die von Ihnen und Lexmark in Bezug auf die Verwendung des Softwareprogramms getroffen wurde). Die Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung gelten, falls Richtlinien oder Kundenservice-Programme von Lexmark den Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung widersprechen.

## **Konformität mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)**

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen).

Der Hersteller dieses Produkts lautet: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter lautet: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest HUNGARY. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien ist auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter erhältlich.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte für die Klasse B gemäß EN 55022 sowie die Sicherheitsanforderungen in EN 60950.

## **Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten**

Dieser Abschnitt enthält technische Hinweise zu Produkten, die Telekommunikationsbasisgeräte wie Faxgeräte enthalten.

## **Verwendung dieses Produkts in Deutschland**

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

## **Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union**

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Der Hersteller dieses Produkts lautet: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter lautet: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest HUNGARY. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien ist auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter erhältlich.

Weitere Konformitätsinformationen finden Sie in der Tabelle am Ende dieses Abschnitts.

## Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält folgende technische Hinweise zu WLAN-Produkten.

### Radiofrequenzstrahlung

Der folgende Hinweis gilt, falls in Ihrem Drucker eine WLAN-Karte installiert ist. Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

### Notice to users in Brazil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário. (Res. ANATEL 282/2001).

### Industry Canada (Canada)

This device complies with Industry Canada specification RSS-210. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

This device has been designed to operate only with the antenna provided. Use of any other antenna is strictly prohibited per regulations of Industry Canada.

To prevent radio interference to the licensed service, this device is intended to be operated indoors and away from windows to provide maximum shielding. Equipment (or its transmit antenna) that is installed outdoors is subject to licensing.

The installer of this radio equipment must ensure that the antenna is located or pointed such that it does not emit RF fields in excess of Health Canada limits for the general population; consult Safety Code 6, obtainable from Health Canada's Web site [www.hc-sc.gc.ca/rpb](http://www.hc-sc.gc.ca/rpb).

The term "IC:" before the certification/registration number only signifies that the Industry Canada technical specifications were met.

## Industry Canada (Canada)

Cet appareil est conforme à la norme RSS-210 d'Industry Canada. Son fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes :

(1) cet appareil ne doit pas provoquer d'interférences et (2) il doit accepter toute interférence reçue, y compris celles risquant d'altérer son fonctionnement.

Cet appareil a été conçu pour fonctionner uniquement avec l'antenne fournie. L'utilisation de toute autre antenne est strictement interdite par la réglementation d'Industry Canada.

En application des réglementations d'Industry Canada, l'utilisation d'une antenne de gain supérieur est strictement interdite.

Pour empêcher toute interférence radio au service faisant l'objet d'une licence, cet appareil doit être utilisé à l'intérieur et loin des fenêtres afin de garantir une protection optimale.

Si le matériel (ou son antenne d'émission) est installé à l'extérieur, il doit faire l'objet d'une licence.

L'installateur de cet équipement radio doit veiller à ce que l'antenne soit implantée et dirigée de manière à n'émettre aucun champ HF dépassant les limites fixées pour l'ensemble de la population par Santé Canada. Reportez-vous au Code de sécurité 6 que vous pouvez consulter sur le site Web de Santé Canada [www.hc-sc.gc.ca/rpb](http://www.hc-sc.gc.ca/rpb).

Le terme « IC » précédant le numéro de d'accréditation/inscription signifie simplement que le produit est conforme aux spécifications techniques d'Industry Canada.

## Taiwan NCC RF notice statement

### NCC型式認證設備注意事項 台灣低功率射頻電機設備之使用注意事項

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。前項合法通信，指依電信規定作業之無線電信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

## Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Der Hersteller dieses Produkts lautet: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA.  
Der bevollmächtigte Vertreter lautet: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor,

Millennium Tower III, 1095 Budapest HUNGARY. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien ist auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter erhältlich.

Produkte mit der 2,4-GHz-WLAN-Option erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Der Betrieb ist in allen Ländern der EU und der EFTA zulässig, aber auf die Verwendung in geschlossenen Räumen beschränkt.

Der Hersteller dieses Produkts lautet: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter lautet: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest HUNGARY. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien ist auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter erhältlich.

Česky	Společnost Lexmark International, Inc. tímto prohlašuje, že výrobek tento výrobek je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
Dansk	Lexmark International, Inc. erklærer herved, at dette produkt overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklärt Lexmark International, Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Ελληνική	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Η LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΑΥΤΟ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
English	Hereby, Lexmark International, Inc., declares that this type of equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
Español	Por medio de la presente, Lexmark International, Inc. declara que este producto cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.
Eesti	Käesolevaga kinnitab Lexmark International, Inc., et seade see toode vastab direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele muudele asjakohastele sätetele.
Suomi	Lexmark International, Inc. vakuuttaa täten, että tämä tuote on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja muiden sitä koskevien direktiivin ehtojen mukainen.
Français	Par la présente, Lexmark International, Inc. déclare que l'appareil ce produit est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
Magyar	Alulírott, Lexmark International, Inc. nyilatkozom, hogy a termék megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.
Íslenska	Hér með lýsir Lexmark International, Inc. yfir því að þessi vara er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.
Italiano	Con la presente Lexmark International, Inc. dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
Latviski	Ar šo Lexmark International, Inc. deklarē, ka šis izstrādājums atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.

Lietuvių	Šiuo Lexmark International, Inc. deklaruoja, kad šis produktas atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB direktyvos nuostatas.
Malti	Bil-preżenti, Lexmark International, Inc., jiddikjara li dan il-prodott huwa konformi mal-ftigijiet essenzjali u ma dispozizzjonijiet oħrajn relevanti li jinsabu fid-Direttiva 1999/5/KE.
Nederlands	Hierbij verklaart Lexmark International, Inc. dat het toestel dit product in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
Norsk	Lexmark International, Inc. erklærer herved at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Polski	Niniejszym Lexmark International, Inc. oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.
Português	A Lexmark International Inc. declara que este produto está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Diretiva 1999/5/CE.
Slovensky	Lexmark International, Inc. týmto vyhlasuje, že tento produkt spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia smernice 1999/5/ES.
Slovensko	Lexmark International, Inc. izjavlja, da je ta izdelek v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.
Svenska	Härmed intygar Lexmark International, Inc. att denna produkt står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

# Index

## Ziffern

- 30 Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln 136
- 31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen 136
- 32 Nicht unterstützte Kassette austauschen 136
- 34 Papier ist zu kurz 136
- 37 Nicht genug Speicher zum Sortieren 137
- 38 Speicher voll 137
- 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt 137
- 54 Netzwerk <x> Softwarefehler 137
- 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 137
- 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 137
- 840.01 Scanner deaktiviert 141
- 840.02 Scanner deaktiviert 141
- 84 FL-Set erneuern 138
- 84 FL-Set ersetzen 138
- 88.yy Wenig Toner in Druckkassette 138

## Zeichen

- <Zuführung> auffüllen mit <x> 135

## A

- Abbrechen von Aufträgen
  - auf dem Macintosh 50
  - unter Windows 50
- Adressbuch, E-Mail einrichten 62
- Adressbuch, Fax verwenden 80
- ADZ
  - Kopieren über 52
- ADZ-Trennrollen, bestellen 120
- Anschließen des Druckers an
  - Adapter für bestimmte Regionen 71
  - Anrufbeantworter 69
  - Computermodem 75
  - Telefon 69
- Anschließen von Kabeln 21

- Anzeige, Problemlösung
  - Anzeige enthält nur Rauten 134
  - Anzeige ist leer 134
- Anzeige der Bedienerkonsole des Druckers 17
- Anzeigen
  - Berichte 131
- aufbewahren
  - Papier 42
  - Verbrauchsmaterial 122
- Auflösung, Fax
  - ändern 81
- austauschen
  - Druckkassette 124
  - Fotoleiter-Kit 126
- automatische Dokumentzuführung (ADZ) 16

## Ä

- äußeres Druckergehäuse
  - Reinigen 118

## B

- Bedienerkonsole, Drucker 17
- Beidseitiges Drucken
  - Druckaufträge 45
  - Kopieraufträge 53
- Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) 95
- Benutzersorte (Menü) 94
- Berichte 96
  - Anzeigen 131
- bestellen
  - Druckkassetten 123
- Briefbogen
  - einlegen 36
  - Kopieren auf 55
  - Tipps 46
- Briefumschläge
  - einlegen 36
  - Tipps 47

## C

- Codeprogrammierung läuft 135

## D

- Datum und Uhrzeit
  - festlegen 77
- Datum und Uhrzeit (Menü) 116
- Dokumente, drucken
  - auf dem Macintosh 45
  - unter Windows 45
- Druckauftrag
  - abbrechen auf dem Macintosh 50
  - abbrechen über die
    - Bedienerkonsole des Druckers 49
  - abbrechen unter Windows 50
- Druckaufträge abbrechen
  - über die
    - Druckerbedienerkonsole 49
- Drucken
  - auf dem Macintosh 45
  - beidseitig (Duplex) 45
  - Installieren der
    - Druckersoftware 21
    - Menüeinstellungsseite 22
    - Netzwerk-Konfigurationsseite 23
    - Schriftartmusterliste 49
  - unter Windows 45
- Drucken, Problemlösung
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 149
  - Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet 150
  - falsche Zeichen werden gedruckt 150
  - fehlerhafte Ränder 162
  - große Druckaufträge werden nicht sortiert 150
  - mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt 150
  - Papierstaus 159
  - Papier wellt sich 163
  - unerwartete Seitenumbrüche 151
- Drucker
  - Grundmodell 13
  - Konfigurationen 13
  - Mindestabstand 12
  - Standort auswählen 12
  - Transport 130
  - umsetzen 130

- Druckerbedienerkonsole
  - Werksvorgaben, wiederherstellen 132
- Druckermeldungen
  - <Zuführung> auffüllen mit <x> 135
  - 200–250 Papierstau 138
  - 30 Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln 136
  - 31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen 136
  - 32 Nicht unterstützte Kassette austauschen 136
  - 34 Papier ist zu kurz 136
  - 37 Nicht genug Speicher zum Sortieren 137
  - 38 Speicher voll 137
  - 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt 137
- 54 Netzwerk <x>
  - Softwarefehler 137
- 54 Standard-Netzwerk
  - Softwarefehler 137
- 56 Standard-USB-Anschluss
  - deaktiviert 137
- 840.01 Scanner deaktiviert 141
- 840.02 Scanner deaktiviert 141
- 84 FL-Set erneuern 138
- 84 FL-Set ersetzen 138
- 88.yy Wenig Toner in Druckkassette 138
- Codeprogrammierung läuft 135
- Netzwerk 135
- Netzwerk <x> 135
- Programmieren der Systemcodes 136
- Ungültiger Maschinencode 135
- Vordere Klappe schl. 135
- Wartet 136
- Wenig Toner 136
- Druckerprobleme, Drucker antwortet nicht 134
- Druckkassette
  - austauschen 124
- Druckkassetten
  - bestellen 123
  - Recycling 29
- Druckqualität
  - Scannerglas reinigen 119
- Druckqualität, Problemlösung
  - abgeschnittene Bilder 161
  - Ausdruck ist zu dunkel 163

- Ausdruck ist zu hell 164
- Geisterbilder 161
- grauer Hintergrund 161
- horizontale Streifen 166
- leere Seiten 160
- schlechte Foliendruckqualität 169
- senkrechte Streifen 167
- Streifen im vollschwarzen Bereich 165
- Streifen in vollweißen Bereich 165
- Testseiten für Druckqualität 159
- Tonerabrieb 168
- Tonerflecken 168
- Tonernebel oder Hintergrundschatten 168
- verzerrter Ausdruck 165
- Zeichen weisen gezackte Kanten auf 160
- Druckqualität, schlecht
  - durch Auswahl von Papier und Spezialdruckmedien vermeiden 40

## E

- einlegen
  - Briefbogen 36
  - Briefumschläge 36
  - Manuelle Zuführung 36
  - Papierfach 33
- Einrichten des Druckers
  - in einem Kabelnetzwerk (Macintosh) 23
  - in einem Kabelnetzwerk (Windows) 23
- Einsparen von Verbrauchsmaterial 26
- Einstellungen (Menü) 98
- E-Mail
  - abbrechen 64
  - Benachrichtigung, dass anderes Papier benötigt wird 132
  - Benachrichtigung bei fehlendem Papier 132
  - Benachrichtigung bei niedrigem Füllstand 132
  - Benachrichtigung bei Papierstau 132
- E-Mail-Funktion
  - einrichten 61
- Embedded Web Server 131
  - Administratoreinstellungen 131

- Einrichten von E-Mail-
  - Benachrichtigungen 132
  - kann nicht geöffnet werden 169
  - Netzwerkeinstellungen 131
  - Überprüfen des Gerätestatus 132
- Embedded Web Server,
  - Administratorhandbuch 131
- Empfohlene Druckseite 40
- Energiesparende Einstellungen
  - Energiesparmodus 28
  - Sparmodus 27
  - Stiller Modus 29
- Energiesparmodus
  - anpassen 28
- Ethernet-Anschluss 21
- Ethernet-Netzwerk
  - Macintosh 23
  - Windows 23
- Etiketten, Papier
  - Tipps 48

## F

- Fax
  - abbrechen 82
  - Optionen 83
- Fax, Problemlösung
  - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 158
  - Rufnummer wird nicht angezeigt 155
  - schlechte Druckqualität des empfangenen Fax 158
  - Spam-Faxe blockieren 82
  - Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich 155
  - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 157
- Faxbildschirm
  - Optionen 82
- Faxeinstellungen 102
- Faxen
  - Adressbuch verwenden 80
  - Auflösung ändern 81
  - Datum und Uhrzeit einstellen 77
  - Faxe aufhellen bzw. abdunkeln 81
  - Faxe weiterleiten 84
  - Fax-Konfiguration 65
  - Faxname und Faxnummer für ausgehende Faxe einstellen 76
  - Faxprotokoll anzeigen 82
  - Faxqualität verbessern 83
  - Faxverbindung auswählen 66

Fax zu einer bestimmten Uhrzeit versenden 78

Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 79

Kurzwahlen über die Bedienerkonsole des Druckers erstellen 79

Kurzwahlen verwenden 80

über die Bedienerkonsole des Druckers senden 77

über einen Computer versenden 78

Faxe weiterleiten 84

Faxqualität verbessern 83

Faxverbindung

- anschließen an DSL-Leitung 67
- Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse 67
- Nutzen unterschiedlicher Rufsignale 68
- Telefonanlage oder ISDN 68

Faxverbindungen

- Adapter für bestimmte Regionen 71
- Anrufbeantworter 69
- Computermodem 75
- Telefon 69

FCC-Hinweise 180

festlegen

- Papierformat 31
- Papiersorte 31
- TCP/IP-Adresse 113
- Universal (Papierformat) 31

Folien

- Kopieren auf 55
- Tipps 46

Fotoleiter-Kit

- austauschen 126
- bestellen 123

Fotos

- Kopieren 54

Funktionen

- Scan Center 88

**G**

Geräuschemissionspegel 172

Geräuschpegel reduzieren 29

**H**

Hinweise 172, 173, 174, 175, 179, 180, 181

Hinweise zu Emissionen 172, 180

## I

Informationen, finden 11

installieren

- Druckersoftware 21

IPv6 (Menü) 114

## K

Kabel

- Ethernet 21
- USB 21

Kabelnetzwerk

- auf dem Macintosh 23

Kabelnetzwerk-Konfiguration

- unter Windows 23

Karten

- Tipps 49

Konfiguration (Menü) 106

Konfigurationen

- Drucker 13

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 169

Kontrollleuchte 17

Kopien sortieren 58

Kopiereinstellungen (Menü) 100

Kopieren

- auf Briefbögen 55
- auf Folien 55
- beidseitig (Duplex) 53
- Fotos 54
- Kopien aufhellen bzw. abdunkeln 57
- Kopien sortieren 58
- Kopierqualität verbessern 60
- Kopiervorgang abbrechen 60
- mehrere Seiten auf einem Blatt 58
- mit Hilfe der ADZ 52
- Qualität anpassen 57
- Schnellkopie 52
- über das Scannerglas 53
- Unterbrechen von Druckaufträgen zum Anfertigen von Kopien 59
- vergrößern 56
- verkleinern 56
- zwischen verschiedenen Papierformaten 56

Kopieren, Problemlösung

- Kopierer antwortet nicht 151

Scannereinheit lässt sich nicht schließen 151

schlechte Druckqualität 151

schlechte Qualität des gescannten Bildes 154

Kopierqualität

- anpassen 57
- verbessern 60

Kundendienst anrufen 169

Kurzwahlen erstellen

- E-Mail 62
- Faxadresse 79

## M

Manuelle Zuführung

- einlegen 36

mehrere Seiten auf einem Blatt 58

MenüEinstellungsseite

- Drucken 22

Menüs

- Benutzerdefiniertes Scan-Format 95
- Benutzersorte 94
- Berichte 96
- Datum und Uhrzeit einstellen 116
- Einstellungen 98
- Faxeinstellungen 102
- IPv6 114
- Konfiguration 106
- Kopiereinstellungen 100
- Netzwerk <x> 110
- Netzwerkberichte 112
- Netzwerkkarte 112
- Papierausgabe 107
- Papierformat/Sorte 91
- Papiergewicht 94
- Papierstruktur 93
- PCL-Emulation 109
- PostScript 109
- Qualität 108
- Standardeinzug 90
- Standard-Netzwerk 110
- Standard-USB 115
- TCP/IP 113
- Übersicht 90
- Universaleinrichtung 96

**N**

Netzwerk 135

Netzwerk <x> 135

Netzwerk <x> (Menü) 110

Netzwerkanleitung 131  
Netzwerkberichte (Menü) 112  
Netzwerkkarte (Menü) 112  
Netzwerk-Konfigurationsseite 23  
nicht reagierenden Drucker  
überprüfen 134  
nicht reagierenden Scanner  
überprüfen 153  
Nur Teile des Dokuments oder  
Fotos wurden gedruckt, kopiert  
oder gescannt 134

## O

Optionen  
Fax 82, 83  
Scannen an Computer 83

## Ö

Ökologische Einstellungen  
Energiesparmodus 28  
Sparmodus 27  
Stiller Modus 29

## P

Papier  
aufbewahren 42  
Auswählen 40  
Briefbogen 41  
Eigenschaften 39  
Empfohlene Druckseite 40  
Format einstellen 31  
Mengen 38  
Recycling-Papier 26, 41  
Sorte einstellen 31  
Universal (Formateinstellung) 31  
Universal (Papierformat) 96  
unzulässig 40  
vorgedruckte Formulare 41  
Papierausgabe (Menü) 107  
Papierfach  
einlegen 33  
Papierformat/Sorte (Menü) 91  
Papierformate  
von Drucker unterstützt 43  
Papiergewicht (Menü) 94  
Papiersorten  
Einzugsbereich 42  
von Drucker unterstützt 42  
Papierstaus  
vermeiden 141

Papierstaus, beseitigen  
200-201 142  
202 144  
241 146  
251 147  
290-294 138  
Papierstaus, vermeiden  
Abschneiden von Papier und  
Spezialdruckmedien 40  
Auswählen von Papier und  
Spezialdruckmedien 40  
Papierstruktur (Menü) 93  
Papierzuführung, Problemlösung  
Meldung wird nach dem  
Beseitigen des Papierstaus  
weiterhin angezeigt 159  
PCL-Emulation (Menü) 109  
PostScript (Menü) 109  
Problemlösung  
Kontaktaufnahme mit dem  
Kundendienst 169  
nicht reagierenden Drucker  
überprüfen 134  
nicht reagierenden Scanner  
überprüfen 153  
nur Teile des Dokuments oder  
Fotos wurden gedruckt, kopiert  
oder gescannt 134  
Problemlösung, Anzeige  
Anzeige enthält nur Rauten 134  
Anzeige ist leer 134  
Problemlösung, Drucken  
Druckaufträge werden nicht  
gedruckt 149  
Drucken des Auftrags dauert  
länger als erwartet 150  
falsche Zeichen werden  
gedruckt 150  
fehlerhafte Ränder 162  
große Druckaufträge werden nicht  
sortiert 150  
mehrsprachige PDFs werden nicht  
gedruckt 150  
Papierstaus 159  
Papier wellt sich 163  
unerwartete Seitenumbrüche 151  
Problemlösung, Druckqualität  
abgeschnittene Bilder 161  
Ausdruck ist zu dunkel 163  
Ausdruck ist zu hell 164  
Geisterbilder 161  
grauer Hintergrund 161

horizontale Streifen 166  
leere Seiten 160  
schlechte Foliendruckqualität 169  
senkrechte Streifen 167  
Streifen im vollschwarzen  
Bereich 165  
Streifen in vollweißen Bereich 165  
Testseiten für Druckqualität 159  
Tonerabrieb 168  
Tonerflecken 168  
Tonernebel oder  
Hintergrundschatten 168  
verzerrter Ausdruck 165  
Zeichen weisen gezackte Kanten  
auf 160  
Problemlösung, Fax  
Empfangen von Faxen möglich,  
Versenden jedoch nicht 158  
Rufnummer wird nicht  
angezeigt 155  
schlechte Druckqualität des  
empfangenen Fax 158  
Spam-Faxe blockieren 82  
Versenden und Empfangen von  
Faxen ist nicht möglich 155  
Versenden von Faxen möglich,  
Empfangen jedoch nicht 157  
Problemlösung, Kopieren  
Kopierer antwortet nicht 151  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 151  
schlechte Druckqualität 151  
schlechte Qualität des gescannten  
Bildes 154  
Problemlösung, Papierzuführung  
Meldung wird nach dem  
Beseitigen des Papierstaus  
weiterhin angezeigt 159  
Problemlösung, Scannen  
Probleme beim Scannen 153  
Scannen dauert zu lange oder der  
Computer stürzt ab 154  
Scannen mit Computer nicht  
möglich 154  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 151  
Scan-Profil kann nicht erstellt  
werden 155  
Programmieren der  
Systemcodes 136

## Q

Qualität (Menü) 108

## R

Recycling

- Druckkassetten 29
- Lexmark Produkte 29
- Lexmark Verpackung 29
- WEEE-Erklärung 173

Recycling-Papier

- verwenden 41

Reinigen

- ADZ-Trennrollen 120
- äußeres Druckergehäuse 118
- Scannerglas 119

## S

Scan Center-Funktionen 88

Scannen, Problemlösung

- Probleme beim Scannen 153
- Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab 154
- Scannen mit Computer nicht möglich 154
- Scannereinheit lässt sich nicht schließen 151
- Scan-Profil kann nicht erstellt werden 155

Scannen an Computer

- Optionen 83

Scannen an Computer (Bildschirm)

- Optionen 86

Scannen an einen Computer 85

- Scanqualität verbessern 88

Scanner

- automatische Dokumentzuführung (ADZ) 16
- Funktionen 15
- Scannerglas 16

Scannerglas

- Kopieren über 53
- Reinigen 119

Scanqualität verbessern 88

Schriftartmusterliste

- drucken 49

Sicherheitsinformationen 9, 10

Sparmodus (Einstellung) 27

Spezialdruckmedien

- Auswählen 40
- Empfohlene Druckseite 40
- Standard einzug (Menü) 90

Standard-Netzwerk (Menü) 110

Standard-USB (Menü) 115

Status des Verbrauchsmaterials

prüfen 122

Staus

- vermeiden 141

Staus, beseitigen

- 200 – 201 142
- 202 144
- 241 146
- 251 147
- 290-294 138

Stiller Modus 29

Suchen

- Dokumentationen 11
- Informationen 11
- Website 11

## T

Tasten der Bedieneinheit des Druckers 17

TCP/IP (Menü) 113

Telekommunikationshinweise 179

Tipps

- Briefbogen 46
- Briefumschläge 47
- Etiketten, Papier 48
- Folien 46
- Karten 49

Transportieren des Druckers 130

## U

Umsetzen des Druckers 130

Umweltbewusste Einstellungen

- Energiesparmodus 28
- Sparmodus 27
- Stiller Modus 29

Ungültiger Maschinencode 135

Universal (Papierformat) 96

- festlegen 31

Universaleinrichtung (Menü) 96

Unterbrechen eines Druckauftrags

- zum Anfertigen von Kopien 59

Unterschiedliche Rufsignale

- nutzen 68

USB-Anschluss 21

## Ü

Überprüfen des Gerätestatus

- auf dem Embedded Web Server 132

## V

Verbrauchsmaterial

- aufbewahren 122
- einsparen 26
- Recycling-Papier verwenden 26
- Status 122

Verbrauchsmaterial, bestellen

- Druckkassetten 123
- Fotoleiter-Kit 123

Vergrößern von Kopien 56

Verkleinern von Kopien 56

Veröffentlichungen, finden 11

Versenden von E-Mails

- Adressbuch einrichten 62
- Adressbuch verwenden 64
- E-Mail-Funktion einrichten 61
- Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 62
- Kurzwahlnummern verwenden 63

Tastatur verwenden 62

Vordere Klappe schl. 135

## W

Wartet 136

Website

- Suchen 11

Wenig Toner 136

Werksvorgaben,

wiederherstellen 132